



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag - Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/4, 250 M., 1/4 130 M., 1/4 65 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/4 Seite 400 M., 1/4 Seite 210 M., 1/4 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/4 Seite 650 M., 1/4 Seite 350 M., 1/4 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 25% Teuerungszuschlag erhoben. Kleinere An-
zeichen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt.
Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zuerst verlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 27.

Leipzig, Montag den 4. April 1921.

88. Jahrgang.



UNTER DIESEM ZEICHEN

erscheint binnen kurzem eine Neuheit auf dem Büchermarkt,
die sich durch drei Vorzüge empfiehlt:

Gute Ausstattung / Billiger Preis / Literarischer Wert

VOBACHS BÜCHER

Näheres im Innern dieser Nummer.

Orientalia

Ich kaufe:

Originaltexte in allen orientalischen Sprachen

Arabisch, Türkisch, Sanskrit, Chinesisch usw.

**Werke in allen Sprachen über Orientalische Literatur und Linguistik,
Archäologie, Kunst, Geschichte, Geographic, Kultur- und Religionsgeschichte
Assyriologie, Agyptologie, Hebraica und Judaica, Islam, Buddhismus, Ostasien, China, Oceanien usw.**

**Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft
Zeitschriftenreihen und Gesellschaftsschriften**

Restauflagen einschlägiger Verlagswerke

Ganze Orientalische Bibliotheken

für deren Vermittlung ich angemessene Provision zahle.

Ich bitte die Herren Antiquare, Sortimenter und Verleger, ihr Lager durchzusuchen und mir Offeren von Objekten auch grössten Umfangs zu machen, denen ich prompte Erledigung zusichere.

Leipzig

Otto Harrassowitz

Neuerscheinung Internationale Monatshefte „RING“

Inhalt des April-Heftes:

Romain Rolland „Clerambault“ / Neuer Roman

Interview mit Max Reinhardt / Von Dr. Carl Heine, Berlin

Alexander von Gleichen-Russwurm / Ein Brief ins Ungewisse

Norbert Stern / Die seldene Internationale

Erich von Prittwitz-Gaffron / Kulturpolitik

Freiherr H. H. von Veltheim / Voraussetzungen einer Völkerverständigung

Weltwirtschaft: Beiträge aus der Grossindustrie — Aus dem amerikanischen Wirtschaftsleben — Neue Torfverwertungspatente etc.

Kunstteil: Die Munk-Ausstellung bei Paul Cassirer in Wort und Bild

Heftpreis 6 Mark mit 20% Teuerungszuschlag. — Sortimenter wollen sich mit Bestellung wenden an unsere Berliner Vertretung: Edmund Fischer, Berlin, Landsberger Str. 105



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag integriert. Weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Portoosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 7.50 M. halbjährlich Verhandgebühren, zu erstatten. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen.

Umfang einer Seite 360 viergepaalene Petzellen. Mitgliederpreis: die Zeile 75 Pf., 1/2 S. 250 M., 1/4 S. 130 M., 1/4 Seite 65 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 S. 150 M., 1/4 S. 400 M., 1/4 S. 205 M. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Zuschl. erhoben. Rabatte wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 77 (R. 57).

Leipzig, Montag den 4. April 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Zum Abbau der Notstandsordnung.

Zweite Erwiderung von Paul Schumann - Stuttgart.

(Vgl. auch Vbl. Nr. 53, 60, 62 und 74.)

Wenn ich auf die Entgegnung des Herrn Otto Voigtländer (Nr. 74) abermals antworte, so geschieht dies, weil es mir nützlich erscheint, wenigstens die Stelle zu finden, wo sich die beiderseitigen Wege wirklich trennen.

Der Kardinalpunkt ist, darüber sind wir uns einig, die Frage nach dem Schicksal der Notstandsordnung und ihrer Aufschläge. Herr Voigtländer steht auf dem Standpunkt, daß das Sortiment Aufschläge auf die Ladenpreise erheben muß, solange sie ihm unentbehrlich sind; es wird aber (die wirtschaftlichen Verhältnisse sind zwingend) die Berechnung der Aufschläge fallen lassen, wenn sie nicht mehr nötig sind. Diese hypothetische Formel sagt mit dünnen Worten: Läßt die Dinge laufen, wie sie wollen; es wird sich alles von selbst einrenken, denn dazu zwingen die wirtschaftlichen Verhältnisse. Von Leipzig aus mögen sich die Dinge vielleicht so ansehen lassen. Ich glaube aber nicht fehl zu gehen, wenn ich der Überzeugung Ausdruck gebe, daß in weiten Kreisen des deutschen Buchhandels außerhalb Leipzigs die Auffassung anders ist. Wohin die wirtschaftlichen Verhältnisse uns führen, wissen wir nicht. Lassen wir uns aber von ihnen willen- und steuerlos treiben, so geht, darüber besteht für mich kein Zweifel, die Fahrt ins Chaos, und das ist der Punkt, wo sich die beiderseitigen Wege trennen. Durch die Abmachungen der wissenschaftlichen Gruppe ist in die an sich schon wankende Notstandsordnung Vorschlag gelegt. Es ist danach damit zu rechnen, daß das Streben, alle Zuschlüsse zu beseitigen, immer weiter um sich greifen wird. Dem Schwächeren droht dabei die Gefahr, daß der Stärkere über ihn hinweggeht, im Verlag wie im Sortiment. Das geht auf einen aussichtslosen Kampf aller gegen alle hinaus. Herr Voigtländer hält dieses Treibenlassen für ungefährlich; ich fürchte davon das Schlimmste und halte es nicht nur für möglich, sondern auch für notwendig, die wirtschaftlichen Verhältnisse, die ja keine unabänderlichen im Sinne von Naturgesetzen sind, sondern der Beeinflussung durch den menschlichen Willen und die menschliche Vernunft unterworfen bleiben, so umzustalten, daß wir ohne den Umweg über das Chaos rascher auf ebene Wege zurückkehren.

Herr Voigtländer hält nun offenbar den Versuch einer derartigen Beeinflussung der wirtschaftlichen Verhältnisse deswegen vor allem für gefährlich und unannehmbar, weil er seiner Ansicht nach nicht ohne Erörterung der Frage des Existenzminimums für das Sortiment möglich erscheint. Er lehnt jede Erörterung darüber strikt ab. Nach meiner Überzeugung kommt der Verleger jedoch um diese Frage überhaupt niemals herum. Er muß sie sich vorlegen, sobald er seine Rabattbedingungen feststellt und bekanntgibt. Die Fragestellung in diesem Punkte kann also nur lauten: soll der Verleger von Fall zu Fall mit nach eigenem Ermessen und nach Gefühl die Rabatte festsetzen, oder soll er sich hierüber mit seinem Hauptabnehmer zu verständigen suchen? Wer erklärt, er setze bestimmte Rabattsätze fest und überlasse es dem Sortimentier, Aufschläge zu erheben, die er jeweils für nötig hält, kommt seiner dem Autor gegenüber be-

stehenden Pflicht nicht nach, die ihn zwingt, wenigstens das Menschenmögliche für die Innehaltung des Ladenpreises zu tun. Schon diese Vorschrift nötigt meiner Überzeugung nach dazu, möglichst bald die Wiederherstellung geordneter Zustände zu erstreben. Der Verleger wird dem um so eher nachzukommen bereit sein, weil er weiß, daß er damit auch dem Absatz seiner Erzeugnisse am besten dient. Alle diese Rücksichten nötigen zu einer Erörterung der Frage der Rabathöhe. Es ist für das ganze Problem nur nebensächlich, ob die Erörterung im stillen Stämmlein vom Verleger allein oder in Verhandlungen mit dem Hauptabnehmer vorgenommen wird.

Ich stimme Herrn Voigtländer vollkommen zu, »keine Gesetzgebung des Börsenvereins, keine Verordnung einer Behörde, keine freie Vereinbarung von Gruppe zu Gruppe werden imstande sein, die Aufschläge zu verhindern, wenn ohne sie der Verkauf eines Buches dem Verkäufer Verlust bringt, andererseits aber auch nicht imstande sein, Aufschläge anzutragen, wenn sie nicht mehr gebraucht werden«. Gerade damit aber spricht Herr Voigtländer der Notstandsordnung das Todesurteil. Auch hier liegen die entscheidenden Punkte in den Bedingungen. Für mich lautet die Frage: Läßt sich nicht eben erreichen, daß der Verkauf eines Buches dem Verkäufer keinen Verlust bringt und daß er Aufschläge insgesamt nicht mehr braucht? Herr Voigtländer möchte diese Frage verneinen; ich glaube einen Versuch der Beantwortung unbedingt machen zu müssen, um eben der oben angedeuteten Gefahr zu entgehen. Die letzte Entscheidung ist danach also die: Wollen wir einen Versuch zur Rettung machen, oder soll uns das verboten bleiben? Wie diese Entscheidung zu fallen hat, kann für mich nicht zweifelhaft sein.

Woher droht dem Buche Gefahr?

(Zu dem Aufsatz von Prof. Brunner im Vbl. Nr. 52 v. 3. März 1921.)

II.

Vorausschicken muß ich, daß ich den Gesetzentwurf zur Bekämpfung der Schundliteratur nicht kenne. Ich will mich auch nicht dazu äußern, sondern der negativen Seite des Herrn Regierungsrat Prof. Dr. Carl Brunner in der Beurteilung der Juengendchriften-Ausschüsse im allgemeinen und des Hamburgischen im besonderen eine positive Seite gegenüberstellen.

Ich halte den Einfluß, den die Ausschüsse auf das Publikum, das Bedarf an Büchern hat, ausüben, für nicht sehr wesentlich. Einmal ist bei diesem Publikum, schon dadurch, daß es Bedarf an Büchern hat, ein gesundes Urteil vorauszusetzen; dann ist ein großer Teil dieses Publikums zurzeit wirtschaftlich nicht in der Lage, diesen Bedarf zu decken. Ich habe das auf den Weihnachtsausstellungen sehr deutlich wahrnehmen können. Es ist sehr bedauerlich, aber nicht zu ändern.

Es kommt jetzt besonders darauf an, Bücherbedarf zu erweden. Ich habe auf den Ausstellungen das Wirken eines von mir im Jahre 1916 angeregten Buchverbands schmerzlich vermisst. Der Buchhandel hatte ja auch keine Zeit, dem Publikum klar zu machen, daß in einer Zeit der wahnsinnigsten Preissteigerungen auf allen Gebieten ein einzelner Geschäftszweig nicht mit den Friedenspreisen auskommen kann; daß auch der Buchhandel seine

Preise erhöhen müsste. Es war ja viel wichtiger, die Streitigkeiten zwischen Verlag und Sortiment an die Öffentlichkeit zu bringen. Wie viele unerträgliche Auseinandersetzungen wären dem Sortimentier erspart geblieben. Wie oft müsste ich daran, daß man vor dem Kriege für ein Reclamheft vier Eier, jetzt für ein Ei zwei Reclamhefte bekommen können, darum, daß das Buch im Grunde genommen noch sehr billig sei.

Dass das bücherkaufende Publikum ein anderes Gesicht bekommen hat, ist nichts Neues. Es ist erfreulich, daß für den Ausfall auf der einen Seite Erfolg von anderer Seite kommt. Der Bedarf an Büchern bei diesem neuen Publikum ist erzeugt von der Jugendbewegung und von den Jugendschriften-Ausschüssen, von denen sich der Hamburgische als besonders tatkäfig zeigt und deshalb für das ganze Reich die Führung übernommen hat.

Ich behaupte, daß ein leichtes, klitschiges Buch, das lediglich zur Vertriebung der Langeweile oder auf seinen anreizenden Titel hin gekauft wird, nicht in der Lage ist, »Bedarf an Büchern« zu erwecken. Nur wirklich gute Bücher werden es erreichen, daß das Buch zum täglichen Bedarfsartikel wird, ob nun der Geldbeutel prall oder schmal ist. Darum liegt es auch im Interesse des Buchhandels, das Gute nach Kräften zu pflegen. Dabei findet er durch die Jugendschriften-Ausschüsse Unterstützung, wie sie wirkamer nicht gesunden werden kann.

Welche Bedeutung gewann das Buch in Hamburg für die Allgemeinheit durch die fast von jeder hiesigen Schule (ich hatte allein für 22 Schulen auszustellen) veranstalteten Weihnachtsausstellungen? Wenn das Ergebnis auch nicht immer den aufgewendeten Mühen entsprach; der Erfolg kommt sicher noch nach, genau wie der Verkauf der Schatzgräberhefte und ähnlicher Sammlungen nicht den eigentlich notwendigen Nutzen im Verkauf selbst, sondern in der Werbetätigkeit für das größere Buch trägt. Hierbei darf man nicht ängstlich bedacht sein, ob die Arbeit auch wirklich den Arbeiter lohnt; hier arbeitet einer für den andern und alle für den ganzen Stand.

Eine weitere, für den Buchhandel segensreiche Tätigkeit verrichtet der Hamburgische Jugendschriften-Ausschuss in den allsonntäglich in sieben Stadtbezirken veranstalteten Sonntagsunterhaltungen in Gestalt von Dichterabenden. Nur wer den Andrang zu diesen Veranstaltungen gesehen hat, kann sich ein Bild von der Bedeutung des Ausschusses für den Buchhandel machen.

Herr Dr. Brunner spricht zu Unrecht vom Hamburgischen Jugendschriften-Ausschuss als von einem kleinen, aber um so vorlauteren Teil der Lehrerschaft. Ich hatte das wirkliche Vergnügen, die Mehrzahl der Mitglieder des Ausschusses persönlich kennen zu lernen. Alle zeigten sich mir als sehr ideal gesinnte, uneigennützige Menschen, die von der Größe und Wichtigkeit der übernommenen Aufgaben durchdrungen und unermüdlich dafür tätig sind. Bei keiner dieser Persönlichkeiten ist eine Spur von Pedanterie oder Rechthaberei, wie sie dem alten »Schulmeister« anhaften, zu finden.

Die Leitsätze für die Beurteilung der eingesandten Bücher sind m. E. nicht anzutasten. Die Bücher sollen als Dichtwerke künstlerisch vollendet sein, belehrende Schriften sollen mit der Wissenschaft übereinstimmen, also keine dichterischen Freiheiten — das sind Unrichtigkeiten — enthalten. Jede Tendenz, soweit sie aufdringlich, also unkünstlerisch wirkt, wird verworfen. Das ist meines Erachtens gut so; wir haben ja erlebt, wie billig die Gesinnung — gerade diese dikunterstrichene — ist. In diesem Punkte sind allerdings Missgriffe leicht möglich.

Das Jugendschriften-Verzeichnis ist so reichhaltig, daß es für alle Fälle und Zwecke ausreicht. Es muß allerdings gründlich umgearbeitet werden, da es eine Menge Bücher enthält, die vergriffen sind. Verleger, die Jugendschriften besitzen, tun gut, sie schon jetzt zur Prüfung einzusenden.

Nach meiner Meinung kann der Sortimentier nichts Besseres tun, als mit den Ausschüssen Hand in Hand zu arbeiten und sich ihre Tätigkeit zunutze zu machen. Der Buchhandel hat sich die »leichte« Ware von Buchhändlern abnehmen lassen. Sie ist heute, dank der rüdigen Grossbuchhändler, die sich vielfach aus Papiergroßhändlern entwickelten, in allen Papier- und Zigarrengeschäften zu finden. Ich persönlich verschmerze sie gern; ich bemühe mich, durch Ausstellung gediegener Literatur den Un-

terschied zwischen Buchbuchhandel und Buchhandel so kräftig wie nur möglich zu gestalten. Vielleicht legt auch mancher Verleger künftig mehr Wert darauf, seine Verlagsländer in besserer Umgebung zu sehen.

Ein Gebiet sollte sich der Buchhandel aber nicht abgraben lassen — die Gefahr ist sehr ernst und groß —, das ist das gute, gehaltvolle Buch. In allen Städten erstehen jetzt von Leuten aus der Jugendbewegung Warenvertriebsstellen, die neben Stiefeln und Rippelsamtjäden, Lauten, Kochgeschirren und Sportartikeln auch das gute Buch verkaufen und anpreisen. Es sieht sehr überhebend aus, wenn der junge Nichtbuchhändler sich als Hüter des Wahnen und Schönen betrachtet. Der Sortimentier, der mit der Jugendbewegung arbeiten will, muß allerdings konsequent sein und sich zu beschränken wissen, denn ein einziges Buch kann den Eindruck des Fensters oder Ladens vernichten. Die Verhältnisse erzwingen die Spezialisierung — es ist dem kleinen oder mittleren Sortimentier doch nicht möglich, alle erscheinenden Bücher zu vertreiben —, hier gilt es, dem ordentlichen Buchhandel sein ureigenstes Gebiet zu erhalten. Hand in Hand mit der Arbeit der Jugendbünde geht die der Jugendschriftenausschüsse; sie ist nicht mehr aufzuhalten, und das ist auch gut so.

Hamburg.

Eduard Lanzenberger.

Domel, Georg: Gutenberg, die Erfindung des Typengusses und seine Frühdrucke. Mit 19 (z. T. farb.) Beilagen. 2. durchges. Aufl. (VII, 108 S.) Auf holzfreies Papier gedruckt. Gesetzt in Kochgotisch der Schriftgiesserei Gebr. Klingspor in Offenbach a. M. Gr. 8°. Köln 1921, Buchh. Heinr. Z. Gonski. Ladenpr. M 50.—, geb. M 60.—; Vorzugsdr. M 110.—; geb. M 125.—.

Die erste Auflage dieses Werkes (1919) war als »Privatdruck« in 100 Exemplaren erschienen, sodaß die Worte des Verfassers in dem auch jetzt wieder abgedruckten Geleitwort, seine Schrift solle der heranwachsenden Jugend dienen, etwas befremdlich anmuteten. Sie haben erst bei der vorliegenden 2. Auflage, die nur ganz geringe Zuwäze gegenüber der ersten enthält, ihre Berechtigung, weil sie sich an ein weiteres Publikum wendet.

Die Schrift bietet, wie das wohl schon bei Besprechung der ersten Auflage zum Ausdruck gekommen ist, einen ganz vortrefflichen Überblick über die sehr schwierigen Fragen der Anfänge der Buchdruckerkunst und der Person Gutenbergs und ist die erste wissenschaftliche Zusammenfassung des vielfach verstreuten Materials der neueren Forschungsergebnisse. Ungemein sympathisch berührt vor allem auch der künstlerische Gesichtspunkt, den der Verfasser (der auch die Initialen und Schmuckleisten entworfen hat) bei seiner Arbeit einnimmt, der seinem Werke eine über seinen »kompilatorischen« Charakter weit hinausreichende Bedeutung gibt (das trifft z. B. auch für die Kapitel von der Satz- und Drucktechnik S. 51—68 zu).

In einem einleitenden Kapitel »Vorläufer des Buchdrucks« verbreitet sich der Verfasser über die von der Forschung längst anerkannte Unmöglichkeit, den Holztafeldruck als Vorläufer anzusehen. Meines Erachtens wären die Erörterungen hierüber besser in der eigentlichen Einleitung untergebracht gewesen; denn für den, der nicht weiß, daß Bloddruck und Anfänge des Buchdrucks Parallelerscheinungen sind, hat die Bezeichnung »Vorläufer« immerhin etwas Irrtümliches. Davon abgesehen sind die Darlegungen außerordentlich klar und von erlösender Kürze.

Domel feiert Gutenberg als den genialen Erfinder — seine schöpferische Tat bestand nach Meinung des Verfassers außer in der Erfindung der beweglichen Lettern in dem an Stelle des Reibeversfahrens angewandten Abklatschversfahren (S. 11, S. 59) —, er weist aber immer auch auf den Künstler hin. An der Person Gutenbergs als des Erfinders des Buchdrucks wird also durchaus festgehalten. Die von Domel sehr übersichtlich zusammengestellten Urkunden, aus denen wir Rückschlüsse auf Gutenbergs Erfinderaufbahn ziehen können, sind allerdings so spärlich, daß wir, wie auch der Verfasser sagt, in der Hauptsache auf Vermutungen angewiesen sind. Bekanntlich erscheint der Name Gutenberg auf keinem seiner Druckwerke. Auch Just und Schöffer haben natürlich ihr Möglichstes getan, den Namen des Erfinders nicht aufkommen zu lassen. So ist es kein Wunder, daß von Zeit zu Zeit immer wieder Stimmen laut werden, die dem Mainzer Patriziersohn den Ruhm der Erfindung streitig machen. Wenn auch die Forschung heute im allgemeinen Gutenberg als Erfinder anerkennt, so ist doch kein Zweifel, daß wir uns auf stark hypothetischem Gebiet bewegen.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschüttet.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Ge] Arbeiter-Buchhandlung in Wien.

Flugschriften d. Jugend-Internationale. Nr. 6. kl. 8°.

Verband. Der d. sozialist. Arbeiterjugend Deutsch-Oesterreichs u. der Weltkongress d. revolutionären proletar. Jugend. Offenes Einladungs-
schreiben an d. Mitglieder d. Verbandes d. sozialist. Arbeiterjugend Deutsch-
Oesterreichs. (11 S.) o. J. [21]. (Nr. 6.) — 30

Materialien z. Geschichte d. proletar. Revolution in Russland. 2. Heft.
gr. 8°.

Lenin, N.: Werden d. Bolschewiki d. Staatsmacht behaupten? (64 S.) '21.
(2. Heft.) 8.—

En] Bergverlag Rother & Co. in München-Pullach.

Mayr, Hans: Alte bayrische Erde. (176 S.) 8°. '21. 10.—;
Pappbd. 15.—

Kästbücher, Die. 1. u. 2. Bd. 8°. Je 6.—

Detectiv, Der, in Nagelschubens. Eine Sammlung lust. Eberlochholmaden.
Umschl. u. Buchschmuck v. Toni Schröder, E. Henel u. a. (95 S. m. Abb.) '21. (1. Bd.)

Fräulein, Das, in Hosen. Galante u. ungalante Abenteuer. Umschl. u.
Buchschmuck v. Toni Schröder u. a. (16 S. m. Abb.) '21. (2. Bd.)

Schifführer, Bayrischer. 2. Bd. II. 8°.

Bölt, W.: Schifführer durch d. Werdenfeler Land (Göttingen-Varensellern u.
Umgebung). (1.-3. Taus.) (67 S. m. Abb.) '21. (2. Bd.) 6. 50

Wanderer, Der singende. Der Reihe 1. u. 2. Bd. II. 8°. Je 4.—

Gräßl, Ludwig: Hochland. Ein Kranz Berggedichte. (52 S.) '20. (2. Bd.)
Schandertl., Josef: Hohe, weite Welt. Freilandgedichte. (46 S.) '20. (1. Bd.)

Winterbücher. 1.—3. Bd. II. 8°.

Hoed, Henry: Wie lerne ich Schi-Lauen? 10. Aufl. (81.—10. Taus.) (48 S. m. Abb.) '21. (2. u. 3. Bd.) 4. 50

Luther, Carl J.: Schneelauf-Ausbildung. Lehrplan f. Tropenunterricht
u. Geländeunters. Hrsg. vom Auschuh f. Jugendpflege u. Sport im Deut-
schen Ski-Verband u. bearb. v. Carl J. Luther. (3. neubearb. Aufl. 7.—11.
Taus.) (41 S. m. Abb.) '21. (1. Bd.) 4.—
Bd. 2/3 trägt d. Übertitel: Winterbücher!

C. G. Voerner in Leipzig.

Handzeichnungen alter u. neuer Meister, ehemals in d. Sammlung d.
1862 verstorbenen Finanzrats H. W. Campe aus Leipziger Privat-
besitz. Dabei bedeutende Blätter v. Amman . . . Versteigerung
Montag, d. 25. IV. 1921. (Versteigerungskatalog Nr. 133.) (IV,
46 S. m. 22 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. '21. 50.—

Kupferstiche u. Holzschnitte v. Barthel u. Hans Sebald Beham u.
Albrecht Dürer. Dabei e. fast vollst. Dürer-Holzschnittwerk aus
altem Privatbesitz, sowie Doubletten d. Museums zu Weimar. Ver-
steigerung Sonnabend, d. 30. IV. 1921. (Versteigerungskatalog
Nr. 134.) (Umschl.: Das Holzschnittwerk v. Albrecht Dürer.
Kupferstiche v. Barthel u. Hans Ewald Beham.) (II, 44 S. m.
Abb. u. 4 Taf.) Lex.-8°. '21. 15.—

Hermann Broedel & Co. in Leipzig.

Pfeifer, Magdal.: Die ländl. Mädchenberufsschule. Ein Beitrag
zu d. Frage ihrer prakt. Durchführung. Nebst allgemeinen Richt-
linien f. d. Auswahl u. Gliederung d. Lehrstoffes unt. Mitbearb. v.
Else Sander. (30 S.) gr. 8°. '21. b 4. 50

Bre] Brunnen-Verlag in Gießen.

Pfeifer, A., P.: Nun singet u. seid froh! 80 Advents- u. Weihnachts-
lieder in dreistimm. Saße f. Kirche, Schule u. Haus. In Verbin-
dung m. P. M. Braun u. Lehr. H. Samper hrsg. 2. Aufl. (II,
64 S.) gr. 8°. o. J. [21]. 8.—; geb. 11. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Bi] Buchhandlung Volksblatt in Harburg.

Günther, Otto, Arbeitersekt.: Was muß jeder Erwerbstätige u. jeder
Kriegsbeschädigte vom neuen Einkommensteuer-Gesetz wissen? Fragen
u. Antworten. 2. verb. u. verm. Aufl. (23 S.) II. 8°. o. J. [21].

1. 80

Merkblatt z. Anwendung d. künstl. Düngemittel. (3 S.) II. 8°. o. J.
[21]. — 50

Tho] Kurt Ehrlich Verlag in Berlin.

Ehrlich's Kriminalbücherei. 16. Bd. II. 8°.

Witt, Otto: Die Goldmine. Berecht. überl. aus d. Schwed. v. Alois Stern-
berg. (156 S.) o. J. [21]. 4. 80

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Engels, Hubert: Handbuch d. Wasserbaues. Für d. Studium u. d.
Praxis. 2 Bde. Mit 1710 Abb. im Text. 2. verb. u. verm. Aufl.
(X, VII, 1614 S.) Lex.-8°. '21. 260. —; imit. Hlbfrz. 292. —;
echt Hlbfrz. 340. —

Do] Hansjaren-Verlag in Cassel.

Schriften aus Hggdrosil. Abteilung Märchen. 1. Bd. gr. 8°.

Studentenbuch, Das. Märchen d. zwölf- u. dreizehnjährigen Jungen. Hrsg.
v. Franz Hoffmann. (20 S.) o. J. [21]. (1. Bd.) 6.—

Z. Fischer, Verlag in Berlin.

Schnitzler, Arthur: Casanovas Heimfahrt. Novelle. Mit 5 Zeich-
nungen v. Hans Meid. (1.—4. Aufl. d. illustr. Ausg.) (170 S.) 8°.
'21. Hlwbd. 50. —

Bro] Gustav Fischer in Jena.

Sammlung sozialwissenschaftlicher Meister. Hrsg. v. Prof. Dr. Heinr.
Waentig. 5. Bd. 8°.

Ricardo, David: Grundsätze d. Volkswirtschaft u. Besteuerung. Aus d.
engl. Original, u. zwar nach d. Ausg. letzter Hand (3. Aufl. 1821), ins
Deutsche übertr. u. eingel. v. Prof. Dr. Heinr. Waentig. 2. Aufl. (XX,
443 S.) '21. (5. Bd.) 32.—; geb. 40. —

Das »Goethebüchchen« Verlag in Magdeburg, Belfortstr. 35.

Paatz, Helmut: Heilige Liebe. Gedichte. (31 S.) gr. 8°. '21.

Pappbd. 9.

Bro] Gropius'sche Hofbuchh. in Potsdam.

Vedig oder verheiratet. Einspruch gegen d. Abstufung d. Beamtenbesol-
dung nach d. Familienstande u. zugleich gegen d. Vedigensteuer, so-
wie e. Vorschlag z. Linderung d. heut. Heiratsnot. Hrsg. v. d. Reichs-
vereinigung v. led. öffentl. Beamten Potsdam. 2., verb. Aufl. (V,
65 S.) 8°. '21. 5.—

Bi] Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Grote'sche Sammlung v. Werken zeitgenöss. Schriftsteller. 66., 70., 85.,
95., 123. II. 123. Bd. II. 8°.

Frenzen, Gustav: Jörn uhl. Roman. 275. Taus. (525 S.) '21.
(70. Bd.) 16.—; Pappbd. 24.—

Ganghofer, Ludwig: Das große Jagen. Roman aus d. 18. Jh. '21.
(575 S.) '21. (133. Bd.) 21.—; Pappbd. 28.—

— Das Schweigen im Walde. Roman. 110. Taus. (482 S.) '21. (66. Bd.)

— Die Truhe v. Trubberg. Eine Geschichte aus anno Domini 1446. 68. Taus.
(544 S.) '21. (128. Bd.) 17. 50; Pappbd. 25.—

Lauff, Joseph v.: Frau Mett. Roman. 22. Taus. (544 S.) '21. (85. Bd.)

— Sankt Anne. Roman. 19. Taus. (458 S.) '21. (95. Bd.) 15.—; Pappbd. 25.—

— Sankt Anne. Roman. 19. Taus. (458 S.) '21. (95. Bd.) 15.—; Pappbd. 23.—

Lauff, Joseph v.: Die Brixiade. Ein kom. Mondschein-, Wein- u. Mosel-
märchen. (11. Taus.) (VI, 150 S.) II. 8°. '21. Pappbd. 10.

Wildenbruch, Ernst v.: Kindertränen. 2 Erzählungen. Neue Ausg., m.
Zeichnungen v. Hans Baluschek. Der Reihe nach 138. Taus. (V,
121 S.) II. 8°. '21. Kart. 6.—; Pappbd. 8.

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.

Romane d. Welt-Literatur. II. 8°.

Cooper, James Fenimore: Der Wilderer. Eine Erzählung. Übers. u.
hrsg. v. Rich. Boozmann. (Neue Aufl.) (578 S.) o. J. [21]. Pappbd. 16.

Fleming, Karl: Der Oberhof. (Mit Ammermanns Bildnis u.
Handschrift, sowie e. Einleitung v. Prof. Dr. Karl Siegen.) (Neue Aufl.)

(381 S.) o. J. [21]. Pappbd. 14.

Wilde, Oscar: Erzählungen u. Märchen. Aus d. Engl. übertr. v. Hugo
Reichenbach. (Neue Aufl.) (278 S.) o. J. [21]. Pappbd. 14.

462

- Hirt] **Ferdinand Hirt in Breslau.**
- Hirt's, Ferd., Rechenbuch f. Volksschulen. Neubearb. nach d. Ministerial-Erlaß vom 10. I. 1914. Ausg. B m. Chorälen [f. d. Prov.] (Brandenburg). In 3 Heften f. vier- achtklass. Schulen. 2. Heft. 8°.
2. Mittelstufe. Mit methodisch geordnetem Übungsstoff f. d. vierte u. fünfte Schuljahr. 3. Aufl. (72 S.) '21. 1. 60 + 100% T.
- Dasselbe. Ausg. B m. Chorälen [f. d. Prov.] (Schlesien). In 3 Heften f. vier- bis achtklass. Schulen. 2. Heft. 8°.
2. Mittelstufe. Mit methodisch geordnetem Übungsstoff f. d. vierte u. fünfte Schuljahr. 5. Aufl. (72 S.) '21. 1. 60 + 100% T.
- Dasselbe. Ausg. D in e. Heft. Unter-, Mittel- u. Oberstufe vereinigend, m. methodisch geordnetem Übungstextgang f. d. erste bis achte Schulj. 7. Aufl. (160 S.) 8°. '21. 2. 50 + 100% T.
- Schreib- u. Lesebibel. Ausg. f. Oberschlesien. Mit vielen Abb. 5. Aufl. (IV, 80 S.) 8°. '21. 2. — + 100% T.
- neue Schreib-Lese-Bibel. Nr. 5. 8°.
5. Für Landschulen (m. Schwarzdruckbildern). 4. Aufl. (VI, 74 S.) '21. 2. — + 100% T.
- Nowak, [Hugo]: Sprachstosse f. d. Volksschule z. Übung im richt. Sprechen u. Schreiben. Ausg. E in 5 Heften. Im Anschluß an bekannte Lesestücke, insbes. an solche aus F. Hirts deutschen Lesebüchern f. mehrklass. Schulen. Ausg. B, D u. F. Neubearb. nach d. Ministerial-Erlaß vom 28. II. 1902. 1. u. 2. Heft. 8°. Je —. 95 + 100% T.
1. z. Schulj. 10. Aufl. (32 S.) '21.
2. z. Schulj. 11. Aufl. (32 S.) '21.
- Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.**
- Büttner's, A., Rechenbuch f. d. Prov. Brandenburg. Auf Grund v. Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. v. prakt. Schulmännern. Ausg. C f. siebenklass. Schulen in 5 Heften. 2. Heft. 8°.
2. 2. Aufl. (48 S.) '21. 1. — + 100% T.
- Dasselbe. Ausg. E f. sieben- u. achtklass. Schulen in 7 Heften. Heft 1, 5 u. 7 a. 8°.
1. 2. Aufl. (32 S.) '21. —. 70 + 100% T.
5. 4. Aufl. (64 S.) '21. 1. 40 + 100% T.
7a. 2. Aufl. (128 S. m. Fig. u. 1 eingedr. Kartenstizze) '21. Kart. 2. 70 + 100% T.
- Rechenbuch f. d. Prov. Sachsen. Auf Grund v. Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. v. prakt. Schulmännern. Ausg. E f. sieben- u. achtklass. Schulen in 7 Heften. Heft 7 a. 8°.
7a. 2. Aufl. (128 S. m. Fig. u. 1 eingedr. Kartenstizze) '21. Kart. 2. 70 + 100% T.
- Rechenbuch f. d. Prov. Westfalen. Bearb. v. westfäl. Schulmännern. Ausg. A f. 7- u. 8klass. Schulen. 5. Heft. 8°.
5. 8. Aufl. (56 S.) '21. 1. 30 + 100% T.
- Rechenhefte. Ausg. B. Rechenaufgaben f. vier- u. fünfklass. Schulen in 3 Heften v. A. Büttner. 2. Heft. 8°.
2. Die Zahlenreihe bis zu d. Millionen. Das Rechnen m. unbenannten u. zweitlich benannten Zahlen. Die Durchschnitts-, Zeit- u. Dreisatzrechnung. 5. Aufl., bearb. v. H. Maertens. (48 S. m. 1 Fig.) '21. 1. — + 100% T.
- Dasselbe. Ausg. E. Rechenaufgaben f. sieben- u. achtklass. Schulen in 7 Heften v. A. Büttner u. E. Kirchhoff. 2. Heft. 8°.
2. Die Zahlenreihe v. 1—100. 18. Aufl., bearb. v. E. Kirchhoff, H. Maertens u. E. Schreiber. (48 S.) '21. 1. — + 100% T.
- Christensen's Lehrbuch d. Geschichte f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen, hrsg. v. Dir. Dr. Curt Christmann. In 4 Heften u. e. Erg.-Heft. 2. u. 3. Heft. 8°.
2. Deutsche Geschichte bis z. Ausgang d. Mittelalters. Mit 7 Karten im Text. 9. Aufl. (88 S.) '21. 3. 20 + 100% T.
3. Erste u. zweite Periode d. Neuzeit. Die Zeit d. Religionstämpfe u. d. Zeit d. unumstrittenen Fürstengewalt brandenburgisch-preuß. Geschichte. Mit 6 Karten im Text. 9. Aufl. (100 S.) '21. 3. 75 + 100% T.
- Hähnel, Emil, Lehr., in R. Pätzig, Dir.: Deutsche Sprachschule. Mündl. u. schriftl. Übungen f. Satzbildung, Wortbildung u. Rechtschreibung im Anschluß an Sprachstücke. Ausg. A in 6 Heften, 1. Heft. 8°.
1. 2. Schulj. 17. Aufl. (48 S.) '21. 1. — + 100% T.
- Otto. [Ferd.], Dr.: Rechenbuch f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. Nach d. ministeriellen Bestimmungen vom 18. VIII. u. 12. XII. 1908 bearb. 7. Heft. 8°.
7. Klasse IV—I. 9. Aufl. (116 S. m. Abb. u. 1 farb. Taf.) '21. 2. 70 + 100% T.
- u. Paul Siemon, Prof.: Lehr- u. Übungsbuch d. Geometrie f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. Nach d. ministeriellen Bestimmungen v. 18. VIII. u. 12. XII. 1908 bearb. Pensum f. Klasse IV—I. Ausg. A m. 167 Fig. in Schwarzdr. 8. Aufl. (154 S.) 8°. '21. Hlwbd. 5. — + 100% T.
- Hohmannsche Buchh. in Plauen.**
- Tabelle, Vergleichende, d. gebräuchlichsten Garn-Masse in Decimalzahlen. (5. Aufl.) (12 S.) 8°. o. J. [21]. n.n. 2. 50
- Koe] **Jenaer Volksbuchhandlung in Jena.**
- Sörgel, Herm.: Entwurf z. Erziehungsreform d. Gymnasions. (19 S.) gr. 8°. '21. 5. —
- Josefs-Druckerei in Bütte.**
- Rüther, Josef: Geschichtliche Heimatkunde d. Kreises Brilon. (288 S. m. 1 Karte.) 8°. '20. b 14. —; geb. b 18. 40
- Josefs-Druckerei in Bütte ferner:**
- Volksbühne. 1. u. 2. Bd. 8°.
Gauß, Josef, Pr. (Metz): Das Weihnachtsmärchen in 3 Akten. (3 S.) o. J. [21]. (1. Bd.) b 1. 80; 6 Rollener. b 9. —
— Die Kriegsinvaliden. Schauspiel in 3 Aufz. (48 S.) o. J. [21]. (2. Bd.) b 2. 10; 8 Rollener. b 14. 40
- Weber, H., Dr.: Die Erziehung der Schwererziehbaren (m. bes. Berüd. d. weibl. Erziehungsanstalten). (179 S.) 8°. '20. b 19. 50
- Koe] **Carl Krabbe in Stuttgart.**
- Egelhaaf's Historisch-politische Jahresübersicht f. 1920, hrsg. v. Herm. Haug. 13. Jg. d. polit. Jahresübersicht. (320 S.) 8°. '21. 20. —
Hlwbd. b 24. —
- Mil] **A. Marcus & C. Webers Verlag in Bonn.**
- Abhandlungen aus d. Gebiete d. Sexualforschung. Hrsg. im Auftrage d. internationalen Gesellschaft f. Sexualforschung v. Prof. Dr. Broman . . . Red. v. Dr. Max Marcuse. 3. Bd. Jg. 1920/21. 4. Heft. gr. 8°.
Fehlinger, H.: Die Fortpflanzung d. Natur- u. Kulturvölker. (56 S.) '21. (3. Bd. 4. Heft.) 8. 75; Subskr.-Pr. 6. 60
- Re] **Otto Meißners Verlag in Hamburg.**
- Jahrbuch d. hamburg. wissenschaftlichen Anstalten. 37. [Jg.] 1919. Beiheft. Mitteilungen aus d. zoolog. Museum in Hamburg. Lex.-8°.
Michaelsen, W.: Die Krikobranchen Ascidien d. westl. Indischen Ozeans. Dideminen. Mit 2 Taf. u. 6 Abb. im Text. (II, 74 S.) '20. 8. —
Mitteilungen, Statistische, üb. d. hamburg. Staat. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Stöllin. Nr. 11. Lex.-8°.
Bürgerstaatwahl, Die, am 20. II. 1921. (60 S.) '21. (Rt. 11.) 5. —
- Mai] **Mitteldeutsche Verlagsanstalt in Heidenau-Nord.**
- Wer war es? Gute Kriminalromane. 74. Bd. II. 8°.
Meidner, Erhard: Die Nebenbuhlerin. Kriminalroman. (26 S.) o. J. [21]. (74. Bd.) 1. —
- Hae] **Musarion-Verlag in München.**
- Mell, Max: Die Osterfeier. Eine Novelle in Versen. (136 S.) 8°. '21. 8. —
- Re] **Norddeutscher Verlag f. Literatur u. Kunst in Stettin.**
- Darubacher, Max: Vom Wesen d. Dichterphantasie. (145 S.) 8°. '21. 14. —
- Rit] **Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.**
- Auslandskunde, gefördert durch d. Studiengesellschaft f. Weltpolitik in München. 1. Bd. 8°.
Sohmalz, Frdr., Dr.: Grossrumänen wirtschaftlich, politisch u. kulturell. (IX, 224 S.) '21. (1. Bd.) 10. —
Reichstagsakten, Deutsche. Auf Veranlassung Seiner Majestät d. Königs v. Bayern hrsg. durch d. histor. Commission bei d. bayer. Academie d. Wissenschaften. 16. Bd. 1. Hälfte. Lex.-8°.
16. 1. Deutsche Reichstagsakten unt. Kaiser Friedrich III. 2. Abt. 1. Hälfte. 1441—1442. Hrsg. v. Herm. Herre. (VIII, 206 S.) '21. 80. —
- Bolshochschulleben in Thüringen. Grundsätze, Pläne, Betwirfung. Mit 5 Bildern u. 1 Karte. (85 S.) gr. 8°. '21. 6. —
Wærland, Are: Die Diktatur d. Proletariats. Berecht. Übertr. d. 3. schwed. Aufl. v. Fritz Arnheim. (VII, 119 S.) 8°. '21. 12. —
Wollen, Das, d. neuen Jugend. Eine Auseinandersetzung m. d. Grundfragen d. Zeit. Hrsg. v. Dr. Harald Schulz-Hende. 1. Heft. 8°.
Schulz-Hende, Harold: Die Überwindung d. Parteien durch d. Jugend. (V, 50 S.) '21. (1. Heft.) 4. —
- Ste] **Theodor Niedel's Buchh. in München.**
- Karte, Topogr., v. Bayern. Bearb. im bayr. topograph. Bureau. 1:25,000. Messtischblatt d. Pfalz. 7. 46,5×50 cm.
Dannenfels. '20. (7.) 2. —
- Friedrich Rothbarth, Verlagsbuchhdq. in Leipzig.
- Courths-Mahler, Edwig: Die Säftssexfreiarin. Roman. (224 S.) H. 8°. o. J. [21]. b 9. —; Pappbd. b 13. —
- Sauerland-Verlag in Iserlohn. (Verlebt nur direkt.)
- Bud, Paul: Frohe Fahrt. Ein Blüchlein f. Wanderer u. solche, die es werden wollen. (58 S. m. Abb.) II. 8°. '21. 3. 20
- Gro] **F. Schmidt in Barop.**
- Allé, Helene: Wellen u. Sturm. Mit (4) Federzeichnungen v. A. Menhoff. (68 S.) gr. 8°. o. J. [21]. 10. —; geb. 15. —
- OMI] **Schulbücherverlag in Wien.**
- Zill, Egid: Wie Dieter d. Heimat fand. Geschichtl. Erzählung. Bilder v. Marie Grengg. (217 S. m. 5 Taf.) 8°. '20. Pappbd. Kr. 74. —

8] Julius Springer in Berlin.

Klar, M., Dir.: Technologie d. Holzverkohlung unt. bes. Berücks. d. Herstellung v. sämtl. Halb- u. Ganzfabrikaten aus d. Erstlingsdestillaten. Manuldr. d. 2., verm. u. verb. Aufl. Mit 49 Textfig. (XXIII, 429 S.) gr. 8°. [10] '21. 86.—; geb. 94.—
Ley, Herm., Fär.-Chem. Dr.: Die neuzeitl. Seidenfärberei. Handbuch f. Seidenfärbereien, Färbereischulen u. Färbereilaboratorien. Mit 13 Textabb. (V, 160 S.) gr. 8°. '21. 28.—
Magnus-Alsleben, Ernst, Prof. Dr.: Vorlesungen üb. klin. Propädeutik. 2., durchges. u. verm. Aufl. Mit 14 z. T. farb. Abb. (V, 341 S.) gr. 8°. '21. Hlwbd. 38.—

En] Wendelin Steinhauer in Pilsen.

Simerka, V., Reg.-R. Ing. Staatsgew.-Schuldir.: Dampfkessel, Dampfmaschinen, Dampfturbinen u. ihre Wartung. Für Wärter u. Besitzer v. Dampfkesseln u. Dampfmaschinen, f. Werkführer, Beamte u. Arbeiter in Fabriken m. Dampfbetrieb. Verm. u. verb. v. Masch.-Oberkommiss. Prüfungs-Kommiss. Baur. Dr. Leop. Procházka. 7. Ausg. Bearb. v. Ing. Heinz Epstein. Mit 106 Abb. u. e. Anh. enthaltend d. Gesetze u. Verordnungen üb. Dampfkessel. (IV, 283 S.) gr. 8°. '21. 25.—; geb. 33.—

8] Horst Stobbe Verlag in München.

Almanach d. Bücherstube auf d. J. 1921. 3. Jg. (92 S. m. Abb.) kl. 8°. 4.—
Ehmeke, F. H., Ausstellung, 1920—1921. 2. erw. Aufl. (40 S. m. Abb.) 8°. o. J. [21]. 10.—

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Diels, H.: Lukrezstudien. IV. (S. 237—244.) Lex.-8°. '21. In Komm. b 1. 50
S. A. a. d. Sitzungsberichten d. preuss. Akademie d. Wissenschaften. 1921. Phil.-hist. Kl.
Hellmann, G.: Neue Untersuchungen üb. d. Regenverhältnisse v. Deutschland. 2. Mitteilung. Lex.-8°. In Komm.
2. Die Schneeverhältnisse. Mit 1 Taf. (S. 246—257.) '21. b 1. 50
S. A. a. d. Sitzungsberichten d. preuss. Akademie d. Wissenschaften. 1921. Phys.-math. Kl.

Verlag des Brüderboten in Düsseldorf, Liebigstr. 10.

Baur, Wilh. v.: Die religiös-polit. Entwicklung d. Kulturwelt nach d. prophet. Bibelwort. Ein chronolog. Leitsaden durch d. Offenbarung Johannes. 2. Aufl. (15 S. m. 4 Fig.) gr. 8°. o. J. [20]. 1.—

En] Verlag »Das Wissen dem Volke« in Siegmar.

Wissen, Das, d. Volke. 12. u. 13. Bd. 8°. Je 2. 50
Walther, Carl, Rechtsanw. Dr.: Was darf ich f. d. Reichs-Einkommensteuer als steuerfrei abziehen? (32 S.) '21. (13. Bd.)
— Wie mache ich meine Steuererklärung z. Reichs-Einkommensteuer? Erklärt an Hand d. Veranlagungsformulare. (32 S.) '21. (12. Bd.)

Verlag d. Deutschen wirtschaftspolit. Gesellschaft in Berlin (B. 35), Lützowstr. 8.

Bettner, Otto, Spez.-Arzt Dr.: Die Geschlechtskrankheiten. Ihre Überwindung u. Verhütung. Eine soziolog. Wegbahnung d. Volksgesundheit. (79 S. m. Taf.) H. 8°. '21. b 6.—

En] Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H. in Berlin.

Roman-Perlen. Red.: Hermann Seyffert. Illustriert. 398. Bd. 16°.
Beyer, Heinrich Alfred v.: Weidmannsheil! Ein fröh. Jagdroman. (96 S.) o. J. [21]. (388. Bd.) b 50
Schuld u. Sühne. 31. u. 33. Bd. H. 8°. b 3c — 75
Feldens, Karl: Das Rätsel d. schwarzen Dame. Kriminal-Roman. (96 S.) o. J. [21]. (33. Bd.)
Schadde, Georg: Der grüne Chrysolith. Kriminal-Roman. (96 S.) o. J. [21]. (31. Bd.)

En] Volksbuchhandlung Nünge & Co. in Reichenberg.

Barga, Eugen: Die Wirtschaftsorganisation d. ungar. Räterepublik. (20 S.) gr. 8°. o. J. [21]. 1. 50

Dsch] Volksvereins-Verlag, G. m. b. H. in M.-Gladbach.

Haus u. Hof. Eine Sammlung v. Einzeldarstellungen. II. 8°.
Kaltenbach, Anton: Die Bienenzucht. Anweisung z. Behandlung d. Bienenvolkes nach moderner Betriebsweise. Mit 35 Abb. 3.—9. Tauf. (93 S.) '21.

Messert, Franz, Dr.: Sozialistische Ethik, Kommunismus, Christentum. 3. Aufl. (8.—11. Tauf.) (160 S.) H. 8°. '21. 4.—

Schrott-Niechil, Hans: Der Bauer als Wurzel d. Volkskrafft. Eine Plauderei. (77 S.) 8°. '21. Papppbd. 8. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Oskar Wachsen in Berlin (SW. 29, Gneisenaustr. 99/100).

Wachsen, Oskar: Die Warenzeichen-Eintragungen f. Arzneimittel im J. 1919 (Warenklassen 2 u. 42). (Umschl.: Alphabet, Verzeichnis d. gesetzlich geschützten Warenzeichen d. Warenklassen 2 u. 42: Arzneimittel u. Verbandstoffe f. Menschen u. Tiere, Drogen, Tier- u. Pflanzenverarbeitungsmittel, Konservierungs- u. Desinfectionsmittel, unt. Berücks. sämtl. Änderungen u. Lösungen, bis Ende 1919 auf Grund amtli. Veröffentlichungen zuges. u. m. e. erklärenden Vorw. vers. 2. Aufl.) (20 S. u. 1 BL) 8°. '21. 10.—
S.-A. a. d. Pharmazeut. Kalender 1921.

Stre] August Walzel in Mittelwalde.

Heimatchroniken, Gläser. 4. Bd. 8°.

Graebisch, Arbr.: Durch die gleiche Sprache! Biergetränk am Festwoche vom »Berau hier gleiche Heimatunde am 8. VIII. 1920. Dem Gläser Volke gewidmet. (16 S.) '21. (4. Bd.) 1. 25 + 10% T.

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

En] Art. Institut Orell Füssli, Abilg. Verlag in Zürich.

Archiv, Schweizer, f. Neurologie u. Psychiatrie. Archives suisses de neurologie et de psychiatrie. Archivio svizzero di neurologia e psychiatria. Offizielles Organ d. schweizer. neurolog. Gesellschaft, sowie d. Vereins schweizer. Irrenärzte, hrsg. unt. Mitw. v. Prof. Asher . . . v. Prof. Dr. C[onstantin] v. Monakow, Prof. Dr. R[odolpho] Weber, Prof. Dr. (Rob.) Bing, Dr. B. Manzoni, Prof. Dr. Hans W. Maier, red. v. C[onst.] v. Monakow. Mitred.: Prof. Dr. Bing . . . 7. Bd. 2. Heft. (S. 191—366 m. Abb.) Lex.-8°. '20. 60.—

Hae] Behrend & Co. in Berlin.

Zeitschrift f. Ethnologie. Organ d. Berliner Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte. 52. Jg. 1920/21. (1. Heft. 88 S. m. Abb.) Lex.-8°. b 60.—

En] Gustav Jäger in Jena.

Centralblatt f. Bakteriologie, Paratenksunde u. Infektionskrankheiten. 1. Abt.: Medizinisch-hygien. Bakteriologie u. tier. Parasitenkunde. In Verbindung m. Geh. Obermed.-R. Prof. Dr. R[udolf]. Abel, Geh. Med.-R. Prof. Dr. R[ichard]. Pfeiffer, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. M. Braun hrsg. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. O[scar] Uhlwurm u. Präsid. Dr. A[u gust] Weber. Originale. 86. Bd. 8 Hefte. (1. Heft. 96 S. m. Abb.) gr. 8°. '21. b 80.—

Verzeichnis von Neuligkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Teuerungszuschlag.

A. Anton & Co. in Leipzig.

3572

*Golz: Eine Reise in die Stadt. 14 M.

Ausland- u. Heimat-Verlags-A.-G. in Stuttgart.

3559

Michel auf Neuland. 12 M 50 S.

Bergstadtverlag in Breslau.

3564

Neuausgaben in besserer Ausstattung.

*Keller: Waldwinter. 28 M, geb. 36 M.

*— Die Heimat. 28 M, geb. 36 M.

*— Ferien vom Jhd. 28 M, geb. 36 M.

*Keller: Das letzte Märchen. 28 M, in Leinen. 36 M.

Georg Bondi in Berlin.

3562

Shakespeare in deutscher Sprache (alte Ausgabe). Bd. X in grün Leinen geb. 50 M.

Dr. K. P. Dannerer & Cie. (Sellier) in Freising.

3555

Freudenberg: Bayern, die Pfalz und die Wittelsbacher. 2 M 60 S.

Mehmer: Altfränkische Sagen und Märchen. 5 M.

Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig u. Zürich.

3567

*von Persfall: Meine letzten Weidmannsfreuden. 6.—8. Tausend.

10 M, geb. 18 M.

Josef Habbel in Regensburg.

3578

Hewser: Lehrbuch der Elektro-Homöopathie. 56 M, geb. 70 M.

463

Hinrichsen & Deppe in Berlin. Lad- und Farben-Rundschau. Aprilheft. 3 M. Weinhandels-Zeitung. Probeheft. 2 M.	3565	Erich Neiß Verlag in Berlin. Harich: Gedichte. 10 M. Schneider: Schöpfung. Gedichte. 12 M, geb. 20 M. Peuckert: Drei Bücher Lieder. 10 M.	3561
Hyperionverlag in München. Maupassant: Französische Kleinstädter. 3.—5. Taus. 18 M, geb. 23 M.	U 4	Rhönklub, Geschäftsstelle Fulda. Rhön-Wanderkarte i. M. 1:100 000. Die ganze Karte 9 M, die halbe Karte (nördl. Teil) 5 M 50 S, die halbe Karte (südl. Teil) 5 M 50 S.	3560
Mairos-Verlag in Köln a. Rh. Paquet: Der Rhein als Schicksal. Billige Ausgabe 3 M.	3555	C. A. Schweikle & Sohn in Berlin. Burton: Die Welt nach dem Weltkriege. Etwa 10 M.	3568
Klaristischer Verlag Atropolis in Leipzig. Elision: 3000 Jahre Bolschewismus. 4 M.	3573	E. Siebert's Verlag in Halle a. S. Siebert: Führer z. praktischen Studium des Okkultismus. 3 M.	3573
Der Kommende Tag A.-G. Verlag in Stuttgart. Steiner: In Ausführung der Dreigliederung des sozialen Organismus. 1.—10. Taus. 10 M, geb. 12 M.	U 3	L. Staedtner, Verlag in Leipzig. Schredenbach: Eiserne Jugend. 11.—20. Taus. 18 M, geb. (Pappe) 25 M, in Leinen 27 M.	3563
Felix Meiner in Leipzig. Deutscher Geschichtskalender für 1921. Hrsg. Dr. Frdr. Purlitz. A. Inland 8 M, B. Ausland 8 M.	3570	Georg Thieme, Verlag in Leipzig. Houben: Methoden d. organ. Chemie. (Weyls Methoden.) Band I. 2. Aufl. 180 M, geb. 195 M.	3569
Georg Müller Verlag in München. Georg Müllers Neueste Nachrichten. Eine kleine Zeitschrift für Bücherfreunde. 40 S.	3567	Berlag Ostdeutsche Monatshefte G. m. b. H. in Danzig. Ostdeutsche Monatshefte. Heft 12 "Sonderheft Schlesien". 3 M 20 S.	3556
A. Neumann, Verlag in Neudamm. Greß: Die Dressur des Hundes. 4. Aufl. Geb. 20 M.	3565	Richard Weißbach Verlag in Heidelberg. Paul: Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab, dass kein Gott sei. In Pergt. geb. (Nr. 1—100) 300 M, in Büttentkart. (Nr. 101—225) 100 M.	3568
Quidborn-Verlag in Hamburg. Wiede: Mann im Sturm. 4.—6. Taus. Geb. 18 M. Kinau: Lanterne. 11.—20. Taus. Geb. 18 M. Thees Bott. 15.—17. Taus. Geb. 18 M. Blinkfieler. 26.—28. Taus. Geb. 18 M.	3558	Opladen, März 1921	

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.



Am 1. April verlegen wir unseren Geschäftsbetrieb nach

Leipzig,

Rabensteinplatz 3, Täubchenweg 1,
und bitten, alle Zuschriften künftig nur nach Leipzig
zu richten.

In Berlin verbleibt nur die Redaktion unserer
Zeitschrift

„Reigen“

doch erbitten wir auch alle diesbezgl. Schriftstücke
an uns nach Leipzig.

Wir bitten die Herren Sortimenter, von dieser
Änderung freunlichst Notiz zu nehmen, da alle
nach Berlin gerichteten Bestellungen eine mehr-
tägige Verzögerung erleiden.

Leipzig, 29. März 21.

Wilhelm Borngräber Verlag

Wir beeilen uns den Herren Verlegern mitzutellen, dass wir mit Wirkung ab 1. Januar 1921 die Buchhandlung Hans W. Nagel (vorm. Fr. Aug. Arndt), Opladen, mit allen Vorräten, Außenständen und Verbindlichkeiten käuflich erworben haben und unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma

Baedeker'sche Buchhandlung

Burchard, Hoff u. Buscher
G. m. b. H.

weiterführen werden.

Die Ostermessarbeiten sind beendet. Alle Zahlungen für abgesetztes Kommissionsgut erfolgen zur diesj. O.-M. durch uns, ebenso finden die Lieferungen aus dem Jahre 1921 in pünktlichster Weise Erledigung. Kommissionssendungen, sowie die wenigen gestellten O.-M.-Verfügungen bitten wir auf unser Konto übertragen zu wollen.

Zum Geschäftsführer haben wir unsern Gesellschafter Herrn Walter Buscher bestellt, der durch Herrn Martin Eventus, den bisherigen Leiter des Geschäftes, unterstützt wird. Wir bitten die Herren Verleger um Offenhaltung des Kontos. Wegen Neueöffnung von Konten werden wir uns an die in Frage kommenden Firmen unmittelbar wenden.

Mit den Firmen Baedeker'sche Buchhandlung, Elberfeld, u. Friedr. Burchard, Elberfeld-Sonnborn, sind wir eine Interessengemeinschaft eingegangen, die es erforderlich macht, dass unsere Leipziger Vertretung Herrn Carl Fr. Fleischer, dem Vertreter der Baedeker'schen Buchhandlung, Elberfeld, übertragen wird. Dieser wird stets mit genügender Kasse versehen sein, um für uns bestimmte Barpakete einzulösen zu können.

Herrn Franz Wagner sagen wir an dieser Stelle für die vorzügliche Wahrnehmung der Interessen der früheren Firma Hans W. Nagel unsern besten Dank.

Baedeker'sche Buchhandlung
Burchard, Hoff u. Buscher
G. m. b. H.

Fernspr. 50

Opladen

Auskünfte erteilen: Deutsche Bank, Elberfeld.
Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Insel-Verlag zu Leipzig



Wir übernahmen aus dem
Frauen-Verlag in München und Leipzig*)
die letzten Exemplare des Buches

Rosa Ullmann

Bon der Erde des Lebens

Mit einem Geleitwort von
Rainer Maria Rilke



Auf Büttenpapier
gedruckt und in Pappband geb. 18 Mark

Bestellungen werden wir in der Reihenfolge
des Eingangs ausführen



Der Insel-Verlag

*) Wird bestätigt: Frauen-Verlag München u. Leipzig.

P. P.

Der Gesetzte bringt hiermit zur
Anzeige, daß er von der Verwaltung
des Nachlasses nach Georg Lorenz,
hier, die gesamten Vorräte und
Rechte der

Verlagsbuchhandlung
Georg Lorenz in Salzburg
erworben hat und diesen Verlag unter
seinem Namen weiterführt.

Gleich meinem Vorgänger werde
ich insbesondere den Verlag von
Heimatsliteratur u. Reisehandbüchern
pflegen. Einige Neuauflagen kommen
demnächst zur Anzeige und Ausgabe.

Herr Fr. Foerster in Leipzig
hatte die Güte, meine Vertretung zu
übernehmen.

Salzburg, im März 1921.

Hans Krinner, Verlag.

Wir übersiedeln am 10. 4. 21 in
neue Räume in der Luisenstr. 21.
Unsere Leipziger Vertretung hat die
Firma Robert Hoffmann über-
nommen. Wir bitten um Zustellung
von Rundschreiben aller Neugkeiten,
besonders völkischer Werke.

Ergebenst

Sickingen-Verlag, München.

Bitte, Kenntnis davon zu nehmen,
daß ich Herrn Franz Wagner in
Leipzig meine Vertretung über-
tragen habe, und daß mein gesamter
Verlag nur von dieser Firma aus-
geliefert wird.

G. Kreitenbrink,
Verlagsbuchhandlung, Detmold.

Wir teilen hierdurch mit, daß
wie in

Stuttgart, Wagenburgstr. 136
eine Buchhandlung verbunden mit
Versandbuchhandlung u. Antiquariat
eröffnet haben u. als Kommissionär
die Firma

Komm.-Ges. Otto Maier, Leipzig
bestellt haben.

Stuttgart, den 31. III. 1921.

**Buchhandlung Schleicher
und Antiquariat.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Altrenommiertes **Illustri. Familienblatt**

nebst **Bücher- u. Bilderverlag**

etc. in Wien ist wegen vorgerückten
Alters des Besitzers unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen.
Eventuell ist auch Druckerei u. Haus
abzugeben. Anträge unt.: "Rascher
Entschluß" Nr. 936 an die Ge-
schäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

Die Revolution

trägt offenbar die Schuld daran, dass das
Erscheinen (im November 1918) von

Prof. Dr. Oscar Beuffner

Technik der peritonealen Wundbehandlung des weiblichen Beckens

XVI und 488 Seiten. 4°

Mit 305 zum Teil zwelfarbigen Abbildungen
Geh. 150 M. Geb. 170 M.

vom deutschen Sorfiment viel zu wenig
beachtet wurde. Trotz des **deutschen**
Textes setzen englische, amerikanische u.
japanische Firmen mehrere Partien ab —
ein Zeichen, daß die Beachtung, die dieses

Monumentalwerk

in der gesamten Fachpresse gefunden
hat, durchaus berechtigt ist. Wir bitten
nunmehr dringend um Ihre Verwendung
und unterschreiben Sie durch Abgabe von
Prospekten zu sorgfältiger Verteilung.

Alle Einbindungsanstalten, Kliniken,
Gynäkologen und Chirurgen sind Käufer

1 Exemplar mit Rem.-Recht

Auslieferung: C. Cnobloch, Leipzig

Art. Institut Orell Füssli, Zürich

A u s l a n d s p r e i s e

Wir haben uns entschlossen, nach dem Auslande
mit höherer Valuta von heute an unsere bisher
erschienenen Verlagswerke nur noch mit einem
Aufschlag von 100% auf den deutschen Laden-
preis zu liefern. Der Valutazuschl. fällt also fort.
Für die später erschein. Publikationen werden
d. Auslandspreise jeweils besonders festgesetzt.

Gyldendal'scher Verlag a. G., Berlin

Teuerungszuschläge.

Ab 1. April d. J. erhebe ich folgende Teuerungszuschläge:

1. für alle 1918 und früher erschienenen Bücher **200%** des Ladenpreises
2. " " 1919 erschienenen Bücher **100%** "
3. " " 1920 " " **15%** "

Auf sämtliche Teuerungszuschläge gewähre ich den üblichen
Rabatt.

Berlin, den 1. April 1921.

Liebkosstraße 23/24.

Julius Springer.

EMIL FELDEN
Die Sünde
wider das Volk

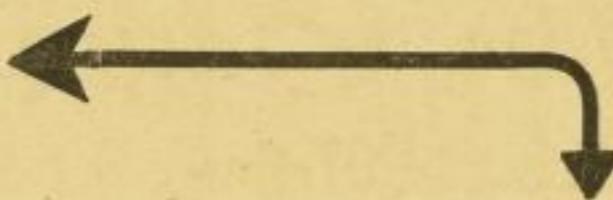
Gehefstet M. 15.—, gebunden M. 20.—
 Ein in Halbleder M. 40.—

Dieser neue Roman des bekannten
 Verfassers besaßt sich mit den
 Rassehern und klärt das große
 Zeitproblem. Eine ungewöhnliche
 Beachtung ist diesem Werk sicher

Durch jede Buchhandlung
 zu beziehen

Oldenburg & Co., Verlag
 Berlin SW 48, Wilhelmstraße 9

Z



Diese Anzeige

erscheint fortlaufend in ungefähr 20
 der größten deutschen Tageszeitungen.

★

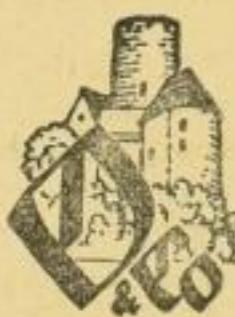
Die Nachfrage nach dem neuen Roman von Emil Felden wird ungewöhnlich stark sein.
 Schon jetzt bringt jede Post eine große Anzahl Einzelbestellungen des Sortiments.
 Lassen Sie sich das glänzende Geschäft nicht entgehen, sondern bestellen Sie sofort
 ausreichende Vorräte für das Lager. Auf ein 5 Kilopaket gehen 12 gebundene oder
 14 gehefstete Stücke.

Die Presse bringt in den nächsten Tagen ausführliche Besprechungen.

Nettopreise: Gehefstet einzeln 10.50 M. bar
 10 und mehr je 9.75 M. bar
 50 und mehr je 9.— M. bar
 Einband in jedem Falle 3.50 M. bar

Auslieferung in Leipzig: F. Boldmar, Komm.-Gesch.
 Auslieferung für Süddeutschland: G. Umbreit & Co., Stuttgart
 Auslieferung für Österreich: H. Goldschmiedt, Wien

Zettel anbei!



Oldenburg & Co. Verlag / Berlin SW. 48
 Wilhelmstraße 9

Heimat

Zeichnungen deutscher Künstler / Deutsche Gedichte. Mit Titelbild
von Hans Thoma
M. 2.50 ord., 1.65 bar u. 11/10. VERLAG FRITZ HEYDER / BERLIN-ZEHLENDORF

Soeben erschien:

Altfränkische Sagen und Märchen



Von Ehrhard Messmer d. Ä. auf Burg Lauenstein.

Mit Bildern von Lotte Raabe - Dresden.

Gebunden M. 5.—./ Wir liefern bar mit 35% und 11/10.

Ein guter Kenner Altfrankens erzählt uns hier Märchen, die er auf seinem Wandern und Umherstreifen aus dem Volke heraus schöpft. / Liebe zu Volk und Heimat veranlaßten ihn das Gehörte festzuhalten zur Freude von Jung und Alt. Zum Nutzen und Frommen, zur Unterhaltung und Belehrung in natürlicher frischer Art geschrieben erweckt es in uns neue Liebe zu gutem Alten. / Vortrefflich kommen auch die in seiner, sinniger Art von Lotte Raabe - Dresden gezeichneten Bilder und Vignetten und die alte Schwabacher auf dem guten, weißen Papier zur Geltung. / Die Altfränkischen Sagen können Allen, welche sich an alten Klängen erfreuen, oder ein bleibendes, wertvolles Geschenk der Jugend geben wollen, nur empfohlen werden.

Verlag Dr. F. P. Danner & Cie. (Sellier), Freising-München.



Kairos-Verlag, Köln am Rhein

Alfons Paquet:

Der Rhein als Schicksal

Das Buch des Tages! Hochaktuell!
Die Kernfrage Deutschlands und Europas!

Billige Ausgabe: 3 M. ord., 2 M. no.

Partie 13/12 und 33/30

Schnellste Bestellung erbeten, da die Auflage fast vergriffen. Kommissionssendungen ausgeschlossen

Zu beziehen durch: Bücherstube am Wallraf-Richartz-Museum, Köln, Drususgasse 11 ::

Soeben erschien Heft 12
 „Sonderheft Schlesien“
 der
„Ostdeutsche Monatshefte“

Aus dem Inhalt:

Das oberschlesische Land. Prof. Dr. W. Volz, Breslau
 Hans Fechner. W. Luetjens
 Michael, ein Requiem. R. Hillebrandt
 Der Lotse. A. Ulich, Breslau
 Ereignis und Traum. A. Hein, Beuthen
 Eberhard König. Carl Lange
 Zwei Leuchten. Eberhard König
 Über schlesische Baukunst. R. Konwiarz, Breslau
 Des Teufels Golem. M. Dodo-Drie, Breslau
 Ein Wort für Carl Hauptmann. Erich Marcus
 Schlesien als deutsches Land. R. Preischer, Breslau
 Das schlesische Musikleben. Dr. P. Riesenfeld
 Der schlesische Bund für Heimatschutz. R. H.
 Das oberschlesische Volksbüchereiwesen. Dr. Kn.

Mit zehn Bildern

Jedes Heft der „Ostdeutsche Monatshefte“ bildet
 ein abgeschlossenes Ganze.

Preis M. 3.20 ord.
 M. 2.10 no.

Zehn und mehr Exemplare à M. 1.90 netto

22 Hefte gehen auf 1 Fünfkilopaket

Verlag Ostdeutsche Monatshefte
 S. m. b. h.

Danzig, Langgasse 39

Für Architekten und Künstler, wie für Geschichts-, Altertums- und Kunstsfreunde gleichwertvoll ist das Werk:

Die Kunst- und Altertumsdenkmale in Württemberg

Im Auftrag des Ministeriums
 des Kirchen- und Schulwesens
 herausgegeben
 früher von den Landeskonservatoren
Dr. Ed. von Paulus und Dr. Eug. Gradmann
 jetzt von
Prof. Dr. P. Goebeler,

Vorstand des Landesamts für Denkmalpflege.

Im Sinne der Behörde sind die Preise
 der einzelnen Bände und Lieferungen folgendermaßen neu festgesetzt worden:

a) Inventar (Text). In Halbleinenbdn. Gr. 8°.

I. Bd.: **Nekarkreis.** Oberamter Stuttgart-Stadt,
 Backnang, Besigheim, Böblingen, Brädenheim, Ehingen, Heilbronn, Leonberg,
 Ludwigsburg, Marbach, Maulbronn, Stuttgart-Amt,
 Waiblingen, Waiblingen, Weinsberg.
 628 S. Text mit etwa 1000 Abb., 5 Tafeln in Lichtdruck,
 1 Tafel in Kupferdruck und 5 Tafeln in Buchdruck.
 Geheftet M. 24.—, gebunden M. 36.—.

II. Bd.: **Schwarzwaldkreis.** Oberamter Baden, Calw,
 Freudenstadt, Herrenberg, Horb, Nagold, Neuenbürg,
 Mürtlingen, Oberndorf, Reutlingen, Rottenburg, Rottweil,
 Spaichingen, Sulz, Tübingen, Tuttlingen, Ulrich.
 552 S. Text mit etwa 700 Abb., 12 Tafeln in Lichtdruck,
 1 Tafel in Farbenlichtdruck und 1 Tafel in Kupferdruck.
 Geheftet M. 24.—, gebunden M. 36.—.

III. Bd.: **Tagstkreis.** Erste Hälfte: Oberamter Aalen, Grafschaft, Ellwangen, Gaiberg, Gerabronn, Gmünd, Hall.
 767 S. Text mit etwa 900 Abb., 4 Tafeln in Lichtdruck
 und 2 Tafeln in Buchdruck.
 Geheftet M. 30.—, gebunden M. 42.—.
 Die zweite Hälfte ist im Erscheinen begriffen.

IV. Bd.: **Donaufreis.** Erster Teil: Oberamter Biberach, Blaubeuren,
 Ehingen, Geislingen.
 881 S. Text mit etwa 920 Abb., 7 Tafeln in Lichtdruck,
 48 Tafeln in Buchdruck und 4 Karten.
 Geheftet M. 45.—, gebunden M. 60.—.
 Der zweite Teil ist im Erscheinen begriffen.

b) **Kunstatlas.** Ausg. in Halbleinenbdn. Querfol.

I. **Nekarkreis.** 94 Tafeln in Lichtdruck, Stahl-

stich und Buchdruck. M. 73.40

II. **Schwarzwald-, Tagst- und**
Donaufreis. 101 Tafel M. 78.20

III. **Tagstkreis.** Ergänzungen. 100 Tafeln. M. 87.80

IV. **Donaufreis.** Ergänzungen. Etwa 100 Tafeln.
 Im Erscheinen begriffen.

Lieferungen, soweit vor 1918 erschienen . . M. 2.50
 Lieferungen in neuer Ausgabe M. 8.—

Bon dem Bielen, was Württemberg an geschichtlich und
 künstlerisch Interessantem und Charakteristischem besitzt, bietet
 dieses monumentale Werk eine Sammlung einziger Art.

Ehingen a. N.,
 Ende März 1921.

Paul Neff Verlag
 (Max Schreiber).

Susanne Stranzky

Ein Spekulanterroman
von
Norbert Falk

Gebunden 15 M. · In Batikeinband 22 M.
Einzelne mit 30 %

Vorzugsangebot bis 15. April 1921
10 Exemplare mit 40 %

Falks neuester Roman erinnert an Sudermann. Aber während dieser stets „moralisch“ wirken will, gibt Falk neutrale Bilder und überlässt dem Leser die Schlussfolgerungen. Wir werden in das Berlin der Vorkriegszeit zurückversetzt und lernen in der Gestalt Adalbert Stranzkys einen struppenlosen Menschen kennen, den das neue Gründertum des Baumarktes hochbringt und ihn dann stranden lässt. Er ist der Gatte der schönen Susanne Stranzky, die in schicksals schwerer Neigung einem anderen sich zuwendet und endlich ihr Glück findet. Marienbad und St. Moritz lässt der geniale Schriftsteller an unsren Augen vorbeiziehen und unwillkürlich erlebt man den Roman mit. In der geschickten Motivierung der seelischen Wandlungen der Susanne Stranzky liegt die eindringliche Kraft des Werkes. Scharfe Zeichnung der Charaktere und dramatische Ausprägung der Situationen sind ebenfalls eine besondere Stärke des Verfassers, dessen neuer Roman die Zahl seiner Freunde erheblich vergrößern wird.

„Neue Preußische Kreuz-Zeitung“.

*

Der Roman wurde
verfilmt
und wird gegenwärtig
in zahlreichen
Städten
gespielt

[Z]

Verlag Ullstein / Berlin

Neuauslage!**Panterne**

Een bevern Licht ut Nacht un Dok

von

Rudolf Kinau

(plattdeutsch)

11.—20. Tausend

Erste Auslage: Herbst 1920

Gebunden 13 Mark

②

Das neueste Buch des erfolgreichsten plattdeutschen Dichters geht den Weg der früheren Kinau'schen Werke. „Blinkfüer“ erschien im 26.—28., „Thees Gott, dat Woterküken“ im 15.—17., „Steernicker“ (Quickborn-Bücher, Band 15), im 21.—30. Tausend. — Wir empfehlen reichliche Lagerergänzung der auch in diesen Zeiten überaus gangbaren und daher lohnenden Bände.

Neuauslage!**Der
mann im Sturm**

Ein Roman von der Niederelbe

von

Hinrich Wriede

(hochdeutsch)

4.—6. Tausend

Erste Auslage: Herbst 1920

Gebunden 18 Mark

②

Gebundene Stücke sind wieder vorrätig! Das Buch schickt sich an, einen Erfolg zu erringen wie „Seefahrt ist not!“ Es kommt in Frage für die ganze große Gemeinde des Dichter-Trios Fock-Kinau-Wriede. — Des Verfassers lange vergriffene und vermisste Novelle „Sill Küpper“ soll spätestens im Herbst bei uns in neuer Auslage erscheinen.

Zur gleichzeitigen Lagerergänzung empfehlen wir die gut kartoniert nur 2.75 Mark (Doppelnummern 5.50 Mark, gebunden 7.50 Mark) kostenden

Quickborn-Bücher.

Autoren der vorrätigen Bände: Herm. Boßdorf, Georg Droste, Gorch Fock, Aug. Heinr. Grimm, Rudolf Kinau, Oscar Ortlepp, Johs. E. Rabe, Anna Schüze, Fritz Stillfried, Hinrich Wriede, Wilhelm Zierow u. a.

Bestellzettel und vollständige Verzeichnisse stehen zur Verfügung.

**Quickborn-Verlag zu Hamburg**

Häufige Anfragen von Privaten veranlassen uns, den Sortimentsbuchhandel darauf aufmerksam zu machen, daß

Die Mode
nicht vergessen ist.

Es ist sowohl das vollständige Werk in 6 Bänden als auch jeder Band einzeln lieferbar.

Die Mode

Menschen und Moden im 17., 18. und 19. Jahrhundert nach Bildern und Kupfern der Zeit herausgegeben von Max von Boehn

6 Bände

Mit 1300 Abbildungen nach Originalen der Zeit in Ein- und Vierfarbendruck, handcoloriertem Lichtdruck, Mezzotintogravüre, Mötels, Sepia- und Duplexdruck.

Das siebzehnte Jahrhundert, 2. Aufl.

Das achtzehnte Jahrhundert, 2. Aufl.

Das neunzehnte Jahrhundert, Erster Teil 1790—1817 Directoire — Empire — Befreiungskriege — 3. Aufl.

Das neunzehnte Jahrhundert, Zweiter Teil 1818—1847 Restaurierung — Biedermeierzeit — 4. Aufl.

Das neunzehnte Jahrhundert, Dritter Teil 1848—1878 48er Revolution — Zweites Kaiserreich — 4. Aufl.

Das neunzehnte Jahrhundert, Vierter Teil 1879—1914 Bis zum Ausbruch des Weltkrieges.

Jeder Band bildet ein in sich abgeschlossenes Ganzes und ist in violettem Pappband einzeln zum Preise von M. 25.— käuflich.

Das vollständige Werk in 6 Pappbänden kostet 150 Mark, in 6 Halblederbänden 360 Mark.

Das neunzehnte Jahrhundert in 4 Pappbänden 100 M., in 4 Halblederbänden 240 M. Einzelne Halblederbände werden nicht abgegeben.

München, April 1921

F. Bruckmann A.-G.

[Z] Wir empfehlen zur täglichen Verwendung:

Der Rhönhäuser

ein Wegweiser durch das
Waldgebirge und seine Umgebung

Mit 8 Abbildungen, sowie einer Eisenbahn-
und einer Wegelarte

Oktav, 3.50 M. ord.

Das Rhönhäuser-Gebirge ist im letzten Jahr von mehr als 200000 Menschen besucht worden. Das Rhönhäuser-Denkmal haben allein 60000 Personen bestiegen.

Wir bitten, unsern Führer ständig auf Lager zu halten.

Rabatt 40%.

Berlin W. 50.

Rhönhäuser-Berlag.

Der Blumenkorb.

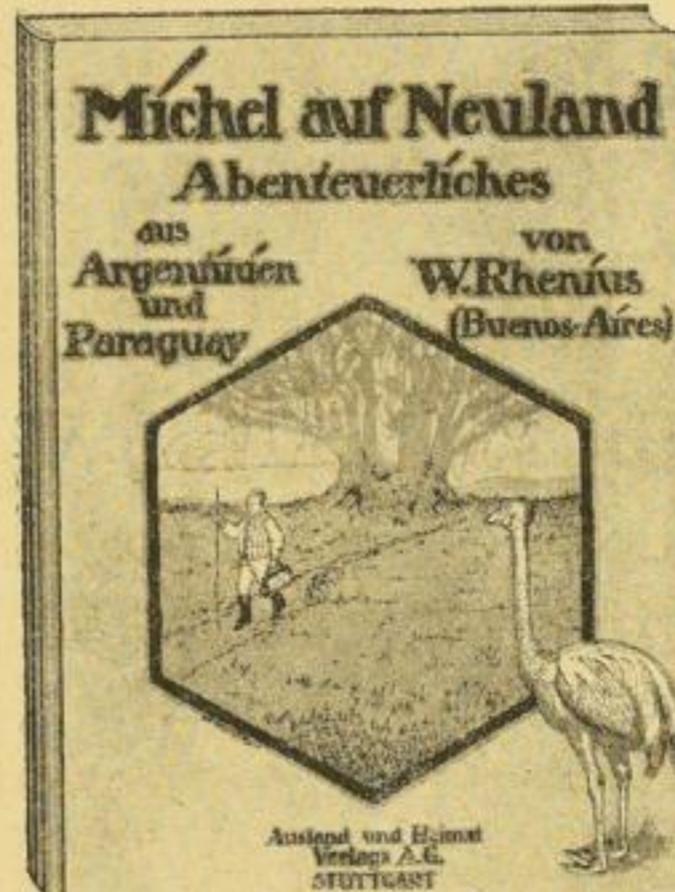
Tore, Türme und Brunnen.

Beide Bände in den ersten Auflagen von je! weit über 50.000 Stück vor Erscheinen ausverkauft. Neue Auflagen zu gleichen Preisen in Vorbereitung. Verkauft werden dürfen beide Bände (jeder umfaßt 7 „Preiseinheiten“) höchstens zu 8.40 M. + 10% = 9.25 M. Alle früheren „Blauen Bücher“ behalten in den gegenwärtigen Auflagen ihre Preise unverändert. Man vermeide Irrtümer beim Verkauf, da solche allseitig schädlich!

Karl Robert Langewiesche / Königstein im Taunus

Je 50.000 ausverkauft!

Soeben erschien:



Dornehm brosch. mit farb. Deckelbild M. 12.50
Zwei Probeexemplare mit 40% oder 11/10 mit
:: :: :: 33 1/3 % ohne jeden Mehrzuschlag :: :: ::

Ein Buch für jedermann!

In urwüchsig-humorvoller Weise schildert der Verfasser in 43 kleineren Erzählungen die „Tücke des Objekts“, wie sie dem Neuling auf südamerikanischem Boden begegnet und ihn verfolgt, bis ihn Erfahrung und Kenntnis von Land und Leuten vor weiteren Missgeschicken schützt und ihm das Lachen über seine eigene Ungeschicklichkeit wiedergibt. Keine trockene Belehrung! Ein Buch für jeden, der frohe Stunden sucht, insbesondere für Auswanderer!

Ausland und Heimat=Verlag A.-G.
Stuttgart, Neues Schloß

Soeben erschienen:

Bayern, die Pfalz und die Wittelsbacher

von Dr. F. C. Freudenberg

geheftet Mark 2.60

Der Verfasser bietet in einem lebensvollen Abriss der Geschichte des bayrisch-pfälzischen Fürstenhauses ein Bild der Geschichte Deutschlands.

Damit füllt er eine Lücke für die Politik des Tages aus, denn das „Wohin“ mit den treibenden Kräften der Jetztzeit wird mit bestimmt durch das „Woher“. Durch die Richtung, welche bisher unser politisches Leben genommen hat. Ein Parallelogramm der Kräfte.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10

Verlag Dr. F. P. Datterer & Cie. (Sellier) Freising

Eine aufsehen erregende Neuerscheinung auf dem Gebiete der Schulbücher

Z Die Umgestaltung und der Neuaufbau des deutschen Schulwesens im Sinne der Einheits- und Arbeits schule erfordert nach neuen Gesichtspunkten bes arbeitete Anfangsgründe. Zum 1. April wird in den Schulen der Freien Stadt Danzig als grunds legendes Werk für den Anfangsunterricht eingeführt

Heimat-fibel

von A. Lamprecht, Leiter der Seminarschule am stadt. Oberlyzeum zu Danzig

mit Zeichnungen von W. Buhe
Prof. a. d. Akad. f. graph. Künste u. Buchgewerbe Leipzig

Die Bilder und Zeichnungen von der Meisterhand Buhes sind in Vier-Farbendruck wiedergegeben und bieten ein mustergültiges Beispiel moderner Illustrationen.

Jeder Schulmann und Künstler ist Käufer
Anregend für alle Lehrer und Eltern, die sich mit der Erziehung ihrer Kinder befassen. :::::
Das Buch wird nur bar versandt.
Preis fest gebunden M. 8.50 ord., M. 6.35 bar.
20 Exempl. M. 119.—, 50 Exempl. M. 283.30
Bestellzettel anbei.

Verlagsbuchhandlung
A. W. Kosemann G. m. b. H. / Danzig

In unserem Selbstverlage ist soeben neu erschienen:

Rhön-Wanderkarte

i. M.: 1 : 100 000

Diese in Acht-Farbendruck hergestellte Karte ist die einzige, welche die neue in den letzten Jahren durchgeführte Wegebezeichnung in der Rhön enthält. Durch die Höhenschichtlinien und eine wirksame Waldbezeichnung ist sie für jeden Rhönwanderer unentbehrlich und für ihn nicht nur eine recht brauchbare Wanderkarte, sondern auch eine vorzügliche Übersichtskarte. Sie ist in handlicher Form gefaltet und wird in drei Ausführungen gegeben.

Bezugsbedingungen:

Die ganze Karte M. 9.—

Die halbe Karte (nördl. Teil) M. 5.50

Die halbe Karte (südl. Teil) M. 5.50

= Nur gegen Barzahlung mit 33 1/3% Rabatt! =

Rhönklub, Geschäftsstelle Fulda

(Z)

Soeben erscheinen:

(Z)

DREI NEUE GEDICHT-BÄNDE: WALTHER HARICH Gedichte

kl. 4^o. Gedruckt bei Otto von Holten in Flinsch-Mediaeval

Preis kartoniert Mark 10.— ord., Mark 6.50 bar
Partie 9|8

OTTO SCHNEIDER Schöpfung

Gedichte

Lex. 8^o. Gedruckt bei Otto von Holten in Neu-Elzevir

Preis geheftet Mark 12.— ord., Mark 7.80 bar,
gebunden Mark 20.— ord., Mark 13.— bar

Partie 9|8

WILL-ERICH PEUCKERT Drei Bücher Lieder

gr. 8^o. Gedruckt in alter Fraktur

Preis geheftet Mark 10.— ord., Mark 6.50 bar
Partie 9|8

Erich Reiss Verlag / Berlin W. 62

SHAKESPEARE IN DEUTSCHER SPRACHE ZEHNTER BAND DER ALTEN AUSGABE

Auf die vielen mir alltäglich zugehenden Anfragen nach gebundenen Exemplaren des z. Zt. nur broschiert und in Notband ausgegebenen 10. Bandes von „Shakespeare in deutscher Sprache“, her. zum Teil neu übersetzt von F. Gundolf (alte von M. Lechter ausgestattete Ausgabe) gebe ich hierdurch bekannt, dass ich jetzt 100 Exemplare unter Benutzung der kürzlich hergestellten Einbanddecken binden lasse und demnächst

IN LEINEN GEBUNDEN

Zum Preise von M. 50.— ausgebe. — Die grüne Leinen-Decke kostet M. 17.50 und wird, solange der Vorrat reicht, auch apart geliefert.

Bestellzettel anbei.

(Z)

GEORG BONDI IN BERLIN

Der Vernunftcharakter der Religion

(Z) Von Lic. Wilhelm Bruhn
Priv.-Doz. an der Universität Kiel

Preis M. 30.—, in Halbleinen gebunden M. 40.—

Das Zeitverlangen, unbefriedigt durch den scheinbar unwissenschaftlichen Charakter der Religion, strömt an der Religion vorbei, Irrlichtern nach, in die Niederungen sinnlich-übersinnlicher Spekulation. **Theosophie, Spiritualismus, Sektenwesen**, sobald sie verstehen, dem Okkulten ein wissenschaftliches Mäntelchen überzuwerfen, buchen leicht den Gewinn auf ihr Konto.

Bruhn ruft gegen diese Bewegung die Theologie zu den Waffen. Er zeigt ihr, wie sie in der Lage ist, das religiöse Erlebnis in wahrer Wissenschaftlichkeit logisch zu begründen, ihre eigene Wissenschaftlichkeit erkenntnistheoretisch zu erhärten.

So werden die mit Naturgewalt sich suchenden Pole des religiösen und des wissenschaftlichen Bedürfens vereinigt, so wird der grossen Massenflucht vor der Religion ein Halt geboten.

Jeder Theologe, jeder Religiöse, jeder religiös Suchende und Schwankende bedarf dieses Buches.

Verlag von Felix Meiner in Leipzig

Weltgeschichte in Karakterbildern

Zum 100. Todestage Napoleons (5. Mai) empfehlen wir zur Schauspielausstellung:

Napoleon I. Die Vollendung der Revolution.

Von Karl Ritter von Landmann

Königlich bayrischer Generalleutnant i. D. zu München.

Achtes und neuntes Tausend. Mit 119 Abbildungen.

Groß-Oktav. (116 S.) Preis in Leinenband M. 24.—

... Generalleutnant von Landmann hat sich seit langen Jahren durch eine Reihe überaus wertvoller Einzelarbeiten aus dem Gebiete der Geschichte bekannt gemacht. Seine Art, den Stoff zu gliedern und mit dem Raume hauszuhalten, ist geradezu vorbildlich.

Der Band ist in allererstklassiger Weise ausgestattet, feinstes Papier, tadelloser, gut lesbarer Druck, geschmackvoller Einband; eine Fülle von sehr hübsch ausgeführten Bildern, von denen einige neu, d. h. bis jetzt unbekannt sind. Fast möchte man das Buch als eine Luxusausgabe bezeichnen.

Wir schließen mit der nochmaligen Betonung, dass sich selten in einem geschichtlichen Werk Zuverlässigkeit und Vollständigkeit in diesem Maße mit gefälliger Form vereinigt finden."

"Neue Preuß. (Kreuz-) Zeitung", Berlin.

(Z)

Bar mit 30%. 10 Exemplare mit 40%.

Bestellzettel anbei.

Verlag von Kirchheim & Co. in Mainz

(Z) Zu Beginn der Frühjahrszeit empfehlen wir zur Lagerergänzung:

Zupfte Liedln

16 Lieder für Gesang
mit Gitarrebegleitung

Aus den Fliegenden Blättern.

Komponiert von D. Raß.

Mit 17 Bildern von Storch, Roßeler, Traub,
Oberländer, E. Reinide und Stockmann.

Hefl 1.

Preis M. 4.50 ord., M. 3.— bar.

7 Exemplare M. 18.90 bar.

Dieses Werlchen hat sich, wie aus der regen Nachfrage hervorgeht, in der kurzen Zeit seit seiner Herausgabe bei Lautensängern, Touristen, Wandervögeln und allen fröhlichen Kreisen rasch eingeführt und beliebt gemacht.

Ein zweites Heft befindet sich in Vorbereitung.

München. Braun & Schneider.

L. Staackmann
Verlag · Leipzig



Professor Dr. Helmolt schreibt:

„In seinem Burschenschaftsroman

„Eiserne Jugend“,

der in den Jahren 1817—1819 spielt, hat

Paul Schreckenbach

sich selbst übertröffen. Von dem historischen Hintergrunde, den er vermöge tiefgründiger Studien meisterhaft beherrscht und souverän behandelt, hebt sich das persönliche Einzelschicksal, dessen fesselnde Gestaltung auf jeder Seite den Körner verrät, plastisch ab. Ich habe lange keine Dichtung gelesen, die mich so gepackt hätte wie dieser Roman. Dass ihn jeder Burschenschaftsverdorben wird, versteht sich von selber. Aber ähnlich wird es allen ergehen, die einst auf Deutschlands hohen Schulen ihren Idealen mit mehr oder weniger vollem Gelingen nachgejagt und den Speer geschwungen haben. Die Dichtung sei jedoch nicht etwa bloß den alten Häusern ans warme Herz gelegt, sondern auch, und womöglich noch dringlicher, den actu studentibus, namentlich denen, die noch den Krieg mitgemacht haben. Zwischen ihrem unsichern Geschick und dem der begeisterten Schwärmer für „Freiheit, Ehre, Vaterland“ vor einem Jahrhundert hat der Verfasser eine Menge feiner Parallel- und Kontrastfäden gesponnen, die die innerliche Teilnahme an dem Helden und seinen verschiedenen Gegenspielen in erwünschtem Grade vertiefen. Von den Anfängen der Allgemeinen deutschen Burschenschaft entwirft Schreckenbach durchaus keine verzärtelnde Verhimmung; vielmehr berührt er ohne Scheu und Prüderie auch alle Auswüchse und Verstiegenheiten. Doch die echte Keuschheit, womit er selbst heisse Dinge in einen historischen Rahmen spannt, gewinnt ihm das Herz des Lesers schon nach den ersten Seiten. Sein Interesse wird zudem dauernd wach gehalten durch das unleugbar große Geschick, womit Schreckenbach gerade hierbei seine bewährte Erfindungsgabe hat schalten lassen; einzelne Figuren, wie den barocken Schneider Gans, wird man nie vergessen. So gehört dieser Roman, nehmst alles nur in allem, in vornehmster Beziehung zu den Büchern, die wir jetzt brauchen.“

Zur Ausgabe gelangte:

② das 11. bis 20. Tausend ②

Beslangzettel anbei

Probeexemplar mit 40%



In dem Maße, in dem sich der Kreis der Verehrer und Freunde

Paul Kesslers

erweitert, wächst auch die Wertschätzung seiner Bücher. So ist es denn nicht weiter verwunderlich, daß Tausende das Verlangen hegen, diese Lieblingswerke

= in besserer Ausstattung =

sich zu verschaffen.

Wir glaubten daher, nicht länger mehr so berechtigte Wünsche unerfüllt lassen zu sollen, veranstalten daher neben den bisherigen Ausgaben solche auf holzfreiem Papier in hübschen Leinenbänden.

(Z)

Zum Versand liegen davon bereits vor:

Waldwinter * Die Heimat * Ferien vom Sch

In aller Kürze kommt dazu:

Das letzte Märchen

Der Reihe nach werden wir, allerdings in etwas größeren Abständen, folgen lassen:

Sohn der Hagar * Hubertus * Die alte Krone Insel der Einsamen * In fremden Spiegeln

Ladenpreis eines Bandes in der angegebenen Ausstattung brosch. M. 28.—, Schweiz Fr. 6.—
in Ganzleinen gebunden M. 36.—, Schweiz Fr. 7.90.

Unsere bekannten, überaus günstigen Bezugsbedingungen haben auch dafür Geltung.

Von den zahllosen Verehrern der Paul Kessler-Muse werden nicht nur viele für sich, sondern auch zu Geschenkzwecken diese neuen Ausgaben erwerben. Daß damit aber auch neue Freunde für Paul Kessler zu gewinnen sind, bedarf wohl keiner Versicherung, da dessen Bücher uneingeschränkt empfohlen werden können. Sie um diese Empfehlung zu bitten, wird uns um so leichter, weil mit leicht erreichbarem, flottem Absatz für Sie selbst ein guter Ertrag sicher ist.

Bestellzettel zur gefäll. Benutzung sind beigefügt.

Breslau I

Bergstadtverlag

Verlag von J. Neumann in Neudamm

(Z) Soeben erschien:

Die Dressur des Hundes.

Anleitung zur Abrichtung der nicht zur Jagd verwendeten Hunde,
Haus- und Begleithunde, Kunsthunde, Kriegs- und Sanitätshunde, Polizeihunde, Hirtenhunde u. a. m.

Von Freiherr A. von Crenz.

Vierte, verbesserte Auflage mit 76 Abbildungen von Alfred Stöde u. a. — Preis geb. 20 M., 14 M. no. Partie 11/10.

Kein anderes neuzeitliches Werk

gibt wie dieses, über alle Fragen, der Erziehung, Pflege, Dressur und Abrichtung des Hundes —
mit Ausnahme des Jagdhundes — bis in die geringsten Einzelheiten so erschöpfend Auskunft.

Jeder Hundebesitzer ist Käufer.

„Lack- und Farben-Rundschau“

(Z) Internationale Monatsschrift
für Lack, Farben, Färberei und Klebstoffe.

Inhalt des April-Heftes 1921:

Prof. Dr. A. Eibner: Leinöl als Erzeugmittel im Handwerk.
Geh.-Rat Prof. Dr. Ostwald: Die neue Farbenlehre.
Reg.-Rat Dr. Max Schall: Tetralin.
Fehler und Täuschungen in der Farben- und Lackindustrie.
Die Verbesserungen in der Farbenfabrikation in den letzten Jahrzehnten.
Die wirtschaftlichen Sorgen und Bestrebungen in der Lack- und Farbenindustrie.
Die Wirtschaftslage in der Lack- und Farbenbranche.
Monatsbericht über den Weltmarkt.

Ausland — Rundschau — Patentschau.

Einzelnummer 3.— M., im Vierteljahrsbezug 6.— M.
Nur bar mit 40%.

„Weinhandels-Zeitung“

Zentralblatt für den Wein- u. Spirituosenhandel.

Erscheint alle 14 Tage.

Einzelnummern 2.— M., im Vierteljahr 9.— M.
Nur bar mit 40%.Verlag Hinrichsen & Deppe,
Berlin SW. 68, Marlgrafenstr. 21.

Eulen-
Bücher
Markt 7.50

Gute Romanliteratur:

Die schöne Glöcknerin / Ediths zweite Heirat / Hans Joachim / Um seinetwillen / Ich hab dich wieder / Um ihr Leben betrogen / Die Hellbergs / Der Umweg zum Glück / Der Prophet / Jerende Seelen u. v. a. / Ladenpreis geb. M. 7.50 / Bücherverzeichnis vom Eulen-Verlag in Leipzig

ABC-Verlag Georg Flock,
Leipzig-Möckern.

Verlag der deutschen Buchhaltungs-Zeitung.

Für sämtliche Verlagswerke sind neue Preise festgesetzt. Der Verlegerzuschlag von 20% wird nicht mehr erhoben.

Jetzt gültige Preise auf Prospalten ersichtlich,
die in diesen Tagen direkt zugehen.

Preiserhöhung!

Mit Wirkung vom 1. April ab erhöht sich
der Preis von

Peter Rosegger Gesammelte Werke

40 Bände

auf je M. 14.— für das geheftete und
je M. 22.— für das gebundene
Exemplar

Leipzig L. Staackmann

[In den nächsten Tagen erscheint:]

FRIEDRICH HUCH * ENZIO *

Ein musikalischer Roman

19.—30. Tausend

513 Seiten



Volksausgabe, leicht gebunden. 15 M. ord., 9.75 M. no.
Ausgabe auf holzfr. Papier in Leinen geb. 25 M. ord., 16.25 M. no.
In reich geschmücktem Halblederband . . 35 M. ord., 24.50 M. no.
Partie 13/12

EINMALIGES VORZUGS-ANGEBOT:

Ein Zehn-Kilo-Paket aller Ausgaben gemischt und mit erhöhtem Rabatt

10 Exemplare, Volksausgabe	{	insgesamt für 177.— M.
3 " in Leinen gebunden		
2 " in Halbleder		

statt 191.75 M.

(ausschließlich Verpackung u. Portospesen)

Reife und schon vielgepriesene Bücher wie dieses bedürfen keines Lobes mehr. Geistig Heranreisende werden immer den Weg zu ihnen finden. Friedrich Huch gehört zu den wenigen, denen es rasch gelang, sich einen festen Platz in der deutschen Literatur zu erobern. Schon mit „Peter Michel“ war es klar, daß der deutschen Literatur eine dichterische Begabung entstanden war, die den Autor mit einem Schlag unter die bedeutendsten neueren Erzähler stellte. Sein „Pitt und Fox“ haben ihn berühmt gemacht. Und nun schenkt uns Huch einen fast noch schöneren Roman. „Enzio“ wird wohl als reifstes Werk des Dichters angesehen werden müssen.

Hermann Hesse bezeichnet es als helläugiges und schönes Werk. A. Goergel in „Dichtung und Dichtung“: Eines der besten Werke des letzten Jahrzehntes. Der „Kunstwart“ bringt seitenlange Auszüge und ging wiederholt auf die Schöpfung ein, ebenso auch andere führende Zeitungen und Zeitschriften, in denen Berufene, wie Emil Ludwig, Paul Graeben, Ludwig Finch, Worte höchsten Lobes finden.

Das Sortiment aber bitte ich, dieses Buch, dessen Preis als kaum glaublich angesehen werden muß, dem Buche zu neuem Erfolge zu helfen. Der Verlag wird jede besondere Maßnahme freudig unterstützen.

JOSEF SINGER VERLAG · LEIPZIG
Industriepalast

Die schönsten deutschen Jagderzählungen

In neuer Auflage und neuer Ausstattung erscheint dieser Tage:

Meine letzten Weidmannsfreuden

Jagderzählungen von
Anton von Perfall

Geheftet
M. 10.-

6.—8. Tausend in Halbleinen
M. 18.-

②

Dies Buch bringt die letzten Grüße eines Mannes, dessen tapferes, schönenheitsfreudiges Herz ganz der Natur gehörte . . . Wer diese Erzählungen und Skizzen liest, der weiß, daß in diesem Freiherrn die Liebe zum lebendigen Tier größer war als die Leidenschaft für eine kapitale Jagdbeute, daß über dem Jäger der Pfleger des Wildes stand. Und mit Dichteraugen hat er in den deutschen Wald gesehen, all seinen Wundern und Zaubern, all seinen Geheimnissen und Schönheiten ist er auf leisen Sohlen nachgegangen, um, was er davon pflücken konnte, mit behutsamer Hand auch anderen darzubringen.
(Westermanns Monatshefte.)

„Dieses lehre Werkchen Perfalls ist wundervoll; die Sprache edel wie der Inhalt. Kein Naturfreund wird das Buch unbefriedigt aus der Hand legen, denn es ist ein Werk für alle, die Freude an der Natur und ihren Geschöpfen haben.“

(Egon Frhr. v. Rappart im „Literarischen Echo“.)

„Perfall spricht kaum anderswo als gestaltender Künstler mit solcher Frische, Ursprünglichkeit und Kraft wie in diesen nachgelassenen Erzählungen, die alle das hohe Lied der Jagd singen, und die sicherlich zu dem Besten gehören, was auf dem Gebiete dieser Literatur geleistet wurde“ . . .
(Hamburger Nachrichten.)

Vorzugsangebot



beifolgend

Grethlein & Co. G.m.b.H.
Leipzig / Zürich



② Georg Müllers Neueste Nachrichten

Eine kleine Zeitschrift für Bücherfreunde
Herausgegeben vom Verlage Georg Müller

Heft 6/7 steht vor der Versendung
Umfang 32 Seiten

Aus dem Inhalt:

Wilhelm Schäfer: Die religiöse Verantwortung des Einzelnen. (Aus: Drei Briefe an die Quäker)
Konrad Weiß: Wettkauf des Knechtes mit Gott, mit der Erde und den Menschen. (Aus: Die Eumäische Sibylle)
Friedrich Grelka: Aus „Caesars Stunde“
Ein Brief der Mutter Wedekinds an den Dichter
August Strindberg: Aus dem 3. Blaubuch
Metternich: Denkwürdigkeiten. Aufzeichnungen Metternichs
Ernst Weiß: Aus „Der Stern der Dämonen“
Katharina Nakara: Das Märchenmeer. Zwei Erzählungen
Paul Verlaine: Über Villiers de l'Isle-Adam
Hans von Müller: E. Th. A. Hoffmann, Berlinische Geschichten. Selbstanzeige

Zeichnungen von Alfred Kubin aus Buch: Neue Träume, und von Josef Huber ein Holzschnitt aus Szologub: Märchen

Notizen, Glossen — Aus der Werkstatt des Verlages,
Kurze Verlagsanzeigen usw.

Georg Müllers Neueste Nachrichten erscheinen etwa alle 2 Monate. Es wurde bisher davon abgesehen, sie hier anzugeben. Da die Abonnements-Bezüge von Nummer zu Nummer wachsen und Nachdrucke nicht stattfinden, werden die Bezieher von über 500 Exemplaren gebeten, den Text für den Aufdruck ihrer Firma umgehend einzufinden. Firmen, die auf den Jahrgang 1921 noch nicht abonniert sind, wollen auf Zettel fest bestellen.

Preis pro Heft 40 Pf. ord., 20 Pf. netto

Georg Müller Verlag München

DIE DRUCKE DES ARGONAUTENKREISES

Zur Versendung liegt bereit:

Jean Paul
Rede
des toten Christus
vom
Weltgebäude herab
dass
kein Gott sei
mit
sechzehn Lithographien
von
Walter Becker

(Z)

Jean Paul gibt selbst folgende Anmerkung zu diesem Blumenstück:

„Wenn einmal mein Herz so unglücklich und ausgestorben wäre, dass in ihm alle Gefühle, die das Dasein Gottes bejahen, zerstört wären: so würd' ich mich mit diesem meinem Aufsatz erschüttern und — er würde mich heilen und mir meine Gefühle wiedergeben.“

Das Buch wurde im Herbst 1920 für die Freunde des Argonautenkreises in 225 Exemplaren hergestellt: 100 Exemplare wurden in Pergament gebunden, 125 Exemplare in weisses Bütten kartoniert. Den Text druckte die Offizin W. Drugulin in Leipzig, die Lithographien Friedrich Hornung in Heidelberg. Die Bindearbeiten besorgte Otto Heinisch in Heidelberg. Die hergestellten Exemplare wurden von Walter Becker nummeriert und signiert.

Preis
des in Pergament gebundenen Exemplars:
(No. 1—100)

300 Mark,

des in weisses Bütten kartonierte Exemplars:
(No. 101—225)

100 Mark

Rabatt: 30%

Bestellungen möglichst direkt erbeten!

HEIDELBERG
RICHARD WEISSBACH

(Z)

Demnächst erscheint:

Charles R. u. Dorothy Fr. Burton

Die Welt nach dem Weltkriege

8 Bogen. Preis etwa 10 Mark

Autorisierte Übersetzung

von
Dr. Rudolf Berger (Berlin)

torresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften
und Künste zu Aras

Aus dem Inhalt: Die Balkanisierung Europas. / Das neue Mächtegleichgewicht. / Der wirtschaftliche Zusammenbruch. / Die Bedeutung des Bolschewismus u. a.

Die aufsehenerregenden Berichte, die das englische Ehepaar Buxton über seine Reiseindrücke in Deutschland, namentlich über das Ruhrgebiet und über Oberschlesien in der Presse des In- und Auslandes erscheinen ließen, sind weitesten Kreisen bekannt geworden; Berichte, die an Sachlichkeit und Gründlichkeit nichts zu wünschen übrigließen.

So entstand das in England in großer Auflage verbreitete Werk „The World after the War“, das hier in deutscher Übertragung vorliegt; es ist dringend zu wünschen, daß diese gegen Gewalt, Hohn und Entachtung, aber auch zur Versöhnung aufrufende Stimme überall gehört werde.

Wir bitten daher für diese deutsche Ausgabe des hochaktuellen Werkes, das auch Wege weist, die uns aus diesem wirtschaftlichen und politischen Elend hinausführen können, um eifrigste Verwendung. Dieses Buch verbreiten heißt in Wahrheit eine Tat.

In Kommission trotz höherer Auflage nur beschränkt und ausnahmslos nur bei gleichzeitiger Barbestellung; der Preis ist niedrig angesehen, die Presse wird sich viel mit dem Buch beschäftigen, der Barbezug bedeutet also kein Risiko.

Firmen, die sich für das Buch besonders einsetzen wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Berlin, 1. April 1921

C. A. Schwetschke & Sohn

VERLAG VON GEORG THIEME IN LEIPZIG

(z)

Mitte April erscheint:

Die Methoden der organischen Chemie (Weyls Methoden)

unter Mitarbeit von hervorragenden Fachgelehrten

Herausgegeben von

Prof. Dr. J. Houben
Berlin**Band I**

Etwa 1152 Seiten Text mit 732 Abbildungen und 1 Doppeltafel

2. völlig umgearbeitete, verbesserte u. erweiterte Auflage

Brosch. M. 180.—, dauerhaft gebunden M. 195.—

Auslandspreis:

Brosch. M. 360.—, dauerhaft gebunden M. 390.—
einschliesslich sämtlicher Zuschläge.

Das Weyl'sche Handbuch war längere Zeit vergriffen und erscheint in völlig umgestalteter und erweiterter Bearbeitung von Professor Dr. J. Houben unter Mitwirkung einer besonders glücklichen Auswahl von Autoren für die einzelnen Spezialgebiete. Fast alle deutschen Universitäten und Hochschulen sind durch erstklassige Kräfte vertreten.

Das Werk bietet eine **Auswahl des Besten und Erprobten**, die dem Laboratoriumschemiker langwieriges Suchen und Herumprobieren ersparen soll. Ein umfassender Literaturnachweis ergänzt den Text. Sorgfältige, kurz gehaltene theoretische Darlegungen erleichtern das Verständnis und zahlreiche erprobte Arbeitsvorschriften die **praktische** Bewältigung chemischer Aufgaben.

Zahlreiche Privat- und Originalmitteilungen und Abbildungen, darunter ganze Kapitel erscheinen zum **ersten Male im Druck**.

Das Buch stellt eine **Qualitätsarbeit** dar, es wird vielen Chemikern ein unentbehrliches Hilfsmittel sein.

Der Gesamtumfang ist auf etwa vier Bände berechnet, die in rascher Folge erscheinen werden. Viele Anfragen bekunden, wie dringend die neue Auflage erwartet wird.

Interessenten sind alle organischen Chemiker, die Studierenden der Chemie, Pharmazeuten, chemische Laboratorien und Fabriken.

Für den Vertrieb liefere ich Prospektkarten gegen Berechnung eines Bruchteiles meiner Selbstkosten von M. 3.— pro Hundert.

Bestellzettel liegt bei! Fortsetzungslisten anlegen!

Leipzig, Januar 1921

Georg Thieme

Demnächst erscheint:

Deutscher Geschichtskalender

Herausgeber
Dr. Friedrich Purlitz

Januar 1921

Abteilung A: Inland, 96 Seiten, Preis M. 8.—

Abteilung B: Ausland, 112 Seiten, Preis M. 8.—

Mit diesen Heften beginnt der „Deutsche Geschichtskalender“ eine neue Epoche seiner Entwicklung. Wie in der Zeit vor dem Kriege werden die Monatshefte denkbar rasch nach Abschluß der betreffenden Zeitspanne erscheinen, jedoch mit der weiteren Verbesserung, daß Inland und Ausland getrennt ausgegeben werden; dies bedeutet eine Beschleunigung des Inlandsheftes, reichhaltigere Ausgestaltung und besseres Durcharbeiten des Auslandsheftes, für das der Eingang der ausländischen Zeitungen abgewartet werden kann. Bei der Raum einschränkung der deutschen Tageszeitungen und bei der durch das Fehlen deutscher Auslandskorrespondenten vermehrten Unklarheit der Berichterstattung wird hier Vieles zu finden sein, was dem deutschen Publikum neu ist, Vieles erst hier im Zusammenhang verständlich werden.

Der „Dt. G.K.“ hat eine doppelte nationale Aufgabe. Die Inlandshefte sollen dem Auslande sachliche, objektive Unterrichtung über die Lage in Deutschland ermöglichen, die Auslandshefte dem Deutschen besseres Verständnis für die Vorgänge in der Welt ermöglichen. Beides tut uns bitter not, soll Deutschland den ihm gebührenden Platz in der Gemeinschaft der Völker wieder einnehmen können. Abnehmer ist jeder, der dem Gang der Weltereignisse nicht teilnahmlos gegenübersteht, insbesondere Politiker, Behörden, Lehrer, Volksbibliotheken, indust. Verbände, Handelskammern, jeder Leser der „Auslandspost“, der „Deutschen Politik“, „Grenzboten“ usw.

Die Hefte für den Januar werden ausnahmsweise zusammen ausgegeben, um den Überblick über die Fülle des Gebotenen und das ineinander greifen der Teile zu erleichtern.

Ich bitte Probehefte reichlich in Kommission zu verlangen.

Werbehefte von je einem Bogen Umfang gebe ich umsonst ab.

Fürs Ausland rechne ich um: 1 M. = 15 Schweizer centms. = 8 holländische cent = 13 schwedische Ore = 15 norwegische Ore = 15 dänische Ore = $2\frac{1}{2}$ amerikanische cent.

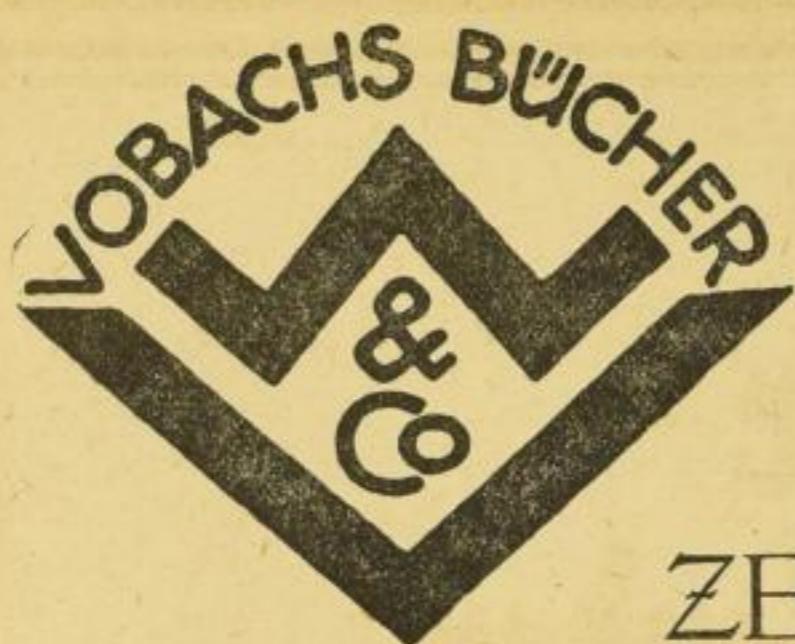
Die noch bestehende Lücke von etwa $1\frac{1}{2}$ Jahren wird nebenher mit tunlicher Beschleunigung ausgefüllt.

Die Zeit vom Juli 1914 bis Dezember 1918 liegt abgeschlossen in 15 Bänden mit einem Umfang von über 11000 Seiten vor. Hierzu treten die drei ergänzenden Sonderbände „Die deutsche Revolution“, „Vom Waffenstillstand zum Frieden von Versailles“, „Die deutsche Reichsverfassung in ihrer Entstehung“ mit nochmals fast 2000 Seiten insgesamt 18 solide Halbleinenbände.

Der Preis für neu hinzutretende Abonnenten beträgt bis 30. Juni 1921

statt M. 816.- nur M. 680.-

Verlag von Felix Meiner in Leipzig



DAS
ZEICHEN EINER NEUHEIT

VOBACHS BÜCHER

(Wir verweisen auf die erste Umschlagseite.)

Das erste Buch: *Die Lebenskurve*. Von Louis Couperus

Ein Buch, um eines psychologischen Rätsels willen geschrieben. Die Lebenskurve eines schönen, kraftvollen Weibes, das die Brutalität flieht. Die Sonne des Südens soll Vergessen bringen. Die Feder des Autors entwirft bunte, phantastievolle Schicksale. Was aber ist's, was Cornélie wieder zu dem Manne hinzwingt, der sie einst besessen? Ist's suggestive Macht oder jene unfaßbare Anziehung, die das Grauen ausübt —

Das zweite Buch: *Das verlorene Lied*. Von Hans Pössendorf

Ein feinnerviger Künstler, echt deutsch und gemütstief, betrogen um sein Werk und seine Liebe. Atem zieht er fort. Die Kunst wird zum Broterwerb im Dienste eines Chicagoer Filmkönigs. Ungemein treffsicher gezeichnet ist die Atmosphäre jenes einzigartigen Gemisches von fabelhaft sicherer Intelligenz, von Materialismus und Leichtherzigkeit, die das Land der Unbegrenztheit charakterisiert. Und doch, inmitten jener Dollar-Maschinen-Menschen gibt es Eine, die anders ist, und sie wird die Seine. Aber erst nach Schicksalen, deren Kette wir folgen, ohne Atem zu holen.

Das dritte Buch: *Kapitän von Holtens letzte Fahrt*. Von Hans Pössendorf

Nicht etwa eine Kriegserzählung, sondern der Roman eines Schurken in der Sphäre eines Kaufmannshauses. Schlag auf Schlag hämmert die Handlung, stark dramatisch alzentuiert. Lichte Reinheiten und ins Finstere ziehende Mächte stoßen sich hart im Raume. Liebenswerte Charaktere wecken mit ihrer gelungenen Zeichnung warme Sympathie. Und das gerade sichert neben der Stärke des Eindrucks die veredelnde Wirkung.

Feine, stilvolle Ausstattung / Wirkungsvolle, farbige Umschläge

EINHEITSREIS 15 MARK DAS GEBUNDENE EXEMPLAR
BEZUGSBEDINGUNGEN SIEHE BESTELLZETTEL

W. VOBACH & CO, LEIPZIG

A. Anton & Co. / Leipzig und Berlin
Verlag für Pädagogik und Jugendliteratur

Demnächst kommt

auf den Markt:



Eine Reise in die Stadt

oder

Auf dem Lande ist es doch am schönsten.

Ein farbiges Bilderbuch von Heinrich Gollz

16 Seiten, Format 29,5×24,5 cm, Preis geb. M. 14.-

Hänschen langweilt sich daheim auf dem Dorfe, obwohl er daselbst einen Hund, eine Ziege, ein Haus und gar eine kleine Freundin hat. Es zieht ihn zur Stadt und er kommt auch wirklich dorthin, da seine reiche Tante ihn eingeladen hat. In der Stadt erlebt er die merkwürdigsten Dinge, und schließlich so viel, daß er endlich froh ist, in die Heimat und in die gewohnte ländliche Umgebung zurückzukehren zu können.

Dies ist, ganz kurz angegeben, der Inhalt dieses ebenso unterhaltsamen wie unaufdringlich belehrenden Bilderbuches, dem Meister Gollz sein ganzes Können geschenkt. Reizend sind die Bilder und reizend ist auch der Text, der die Abenteuer des kleinen Helden beschreibt. — Das Buch dürfte sich überall Freunde erwerben und namentlich alle die innig erfreuen, die Gollzs Meisterschöpfungen für die Kinderstube, wie „O Sonnenschein“, „Alles was gackt und wackelt“ usw. usw. bereits kennen. Idee und Ausführung von „Eine Reise in die Stadt“ sind durchaus neuartig und wir rechnen darum auf einen bedeutenden Erfolg. — Wir bitten das gesamte deutsche Sortiment, unserm neuen Bilderbuch das Interesse entgegenzubringen, das es verdient; dann wird der geschäftliche Erfolg ein bedeutender sein.

Rabatsatz bis zum Ausgabetermine (etwa Mitte April)

40%,

später tritt unser Staffrabatt in Kraft. — Verlangzettel liegt bei.

Mit der Bitte, bestellen zu wollen,

hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1921

A. Anton & Co.

(2)

(Z) Im April erscheint:

Führer
zum praktischen Studium des
Okkultismus
von Th. Siebert.
Preis 3 M. (kein Zuschlag!)

Seit 40 Jahren eifriger Forscher auf allen Gebieten des Okkultismus, hat der dem Buchhandel angehörende Verfasser sich bemüht, auf kleinem Raum eine Übersicht über das wahrhaft ungeheure Gebiet des Geheimwissens und die Hauptwerke darüber zu geben.

Alchemie, Anthroposophie, Astrologie, Chiromantie, Gesundbeten, Gnosis, Graphologie, Hellsehen, Hypnotismus, Kabbala, Kartenschlagen, Magie, Magnetismus, Minstrel, Neugedanken, Phrenologie, Physiognomik, Rosenkreuzer, Siderischer Pendel, Spiritismus, Sympathie, Telepathie, Theosophie, Theurgie, Träume, Vampyr, Wahrsagkünste, Wunschkralle, Yoga, Zweites Gesicht werden kurz erläutert und die wichtigsten noch im Handel befindlichen Bücher und Schriften mit ungefähren Preisen angeführt. So dürfte das Büchlein vielen Suchenden ein willkommener Führer sein. Preis 3 M. (kein Zuschlag!)

Bis zum 15. April bestellt:
1—10 Exemplare mit 50%/
später 40%, nur bar.

E. Sieberts Verlag,
Halle a. S.

Auslieferung bei Otto Maier,
G. m. b. H., Leipzig.

Josef Habbel,
Buch- und Kunstverlag,
Regensburg,
Gutenbergstraße 17.

(Z) **Lehrbuch**
der
Elektro-Homöopathie.
Von
Dr. Paul H. A. Hewser.
Durchgesehen und nach den
neuesten Erfahrungen verbessert
von
Th. Kraus.

5. Auflage. 638 Seiten.
Preis: brosch. 56 M., geb. 70 M.
Bar mit 35% Rabatt.

Ohne jede Geheimnisrämerie, aber auf ernster, wissenschaftlicher Grundlage behandelt dies Werk das weite Gebiet der Homöopathie für Ärzte und für Laien. Ein zweiter Teil enthält ein „Alphabetisches Verzeichnis der verschiedenen Krankheiten“ mit Beschreibung, Angabe der Heilmittel usw.

Klaristischer Verlag Akropolis, Leipzig

(Z) Soeben ist erschienen:

3000 Jahre Bolschewismus

von Elision

Preis M. 4 —

nur bar mit 45% Rabatt und 11/10

Leider kein Roman,
sondern drastische Wirklichkeit,
wie Versailles.

♦ Ab 1. April ♦

beträgt der Ladenpreis der
Taschenausgabe von

Hermann Löns,
Der letzte Hansbur
4 Mark.

Firmen, die sich für den Vertrieb dieser Ausgabe besonders zu verwenden beabsichtigen, wollen sich mit uns direkt in Verbindung setzen.

Adolf Sponholz Verlag
G. m. b. H., Hannover.

Preisänderung
ab 1. April 1921.

Reimers,
Reise-Führer von
Europa nach Brasilien
jetzt M 20. — statt M 10. —,
bar M 13. — u. 11/10.
Hamburg, 31. 3. 1921.
L. Friederichsen & Co.

Das Fehlen von

Preisangaben

bei Einsendungen für das Neuigkeitenverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten, das gesl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Ich debitiere:

Karte der Donau von Ulm
bis zur Mündung.

Maßstab 1:125.000, nach amtlichen Quellen bearbeitet.
Ausgeführt im militärgeograph. Institut. In Mappe Mark 30.— ord. mit 25%.

Bei der internationalen Bedeutung der Donaufrage und der zu lösenden neuen Wirtschaftsprobleme wird die sehr genau gearbeitete Karte regem Interesse begegnen. Ich bitte, bald zu bestellen, da die kleine Auflage schnell ausverkauft sein dürfte, kann aber nur bar liefern.

Klosterneuburg bei Wien.
Buchhandl. D. Höfels.

Angebotene Bücher.

Oskar Wöhrl in Konstanz:
Goethe, Farbenlehre. 2 Bde.
(Erstausg. ohne die Kupfer.)

Goethe, Reineke Fuchs, mit den Stichen v. W. Kaulbach. Ganzlederb. d. Zeit.

Leben des Generals Dumouriez, von ihm selbst. Hamburg 1795. 3 Hblederbde.

Madame de Maintenon, peinte par elle-même. Paris 1810. Ppbd. Lettres de Mme. de Pompadour depuis 1746—1752. Londres 1778. Hbldr.

Revolutionalmanache (Dieterich, Göttingen) 1796, 97, 1800, 01. Insel-Almanach 1913—16, 18.

Strasburger, Streifzüge a. d. Riviera. Brosch.

Neumayer, Anltg. z. wissenschaftlichen Beobachtungen a. Reisen. 2 Bde. 2. Aufl. G.

Thomé, Flora. 12 Bde. Halbleder. Wie neu.

Gebote direkt erbeten.

• Literar. Georg P. Page in Darmstadt:

Direkte Gebote erbeten!
Annalen der Physik Bd. 17—57.
1904—1918. Mit Beiblättern Bd.
28—42.

Beilstein, Handbuch der organ. Chemie. 3. Aufl. 4 Bände u.
5 Ergänzungsbände.

Berichte der Dtsehn. Chem. Ge-
sellschaft 1868—1920. Jg. 1—58.
Vollst. Reihe. Originaldrucke.

— do. 1874—1920.
— do. 1881—1917. Tadell. Expl.
in feinstem Halbledereinband.

— do. 1886—1919.
— do. 1897—1919.
— do. 1900—1919.
— do. 1908—1919.

— do. 1914—1918.
Chemiker-Zeitung 1895—1918.

Chemische Industrie 1880, 1898
—1901, 1903/04.

Chemisches Zentralblatt 1897—
—1907.

— do. 1897—1909.
Färberzeitung Lehne 1896, 1897,
1898, 1900, 1902, 1903.

— do. 1911—1919.
Liebig-Kopp, Jahresbericht über
die Fortschritte der Chemie
1847—1910.

Pharmazeut. Zentralhalle 1891—
1919.

Seifensiederzeitung (Augsburg)
1904, 1905 u. 1906.

Zeitschrift für angew. Chemie
1897—1919.

Zeitschrift für Elektrochemie 1896
—1919.

Zeitschrift f. öffentl. Chemie 1897
—1919.

Lothar Abel,

Gartenkunst

und gärtnerisches Plan-
zeichnen.

II. Aufl., umgearb. von
Afr. Reithold.

Textheft 80 S. mit 140
Fig. nebst 25 Tafeln in
Mappe.
Wien. Lex.-8° u. 4°.

M. 10.—.

H. We'shappel,
Wien II/1,
Grosse Stadtgutgasse 34.

Hugo Brahmaier in Erfurt:

1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
16 Bde. A—Z. Neue revid. Jub.-
Ausg. In Halbled. Wie neu.

1 Böcklin-Mappe. Eine Ausw. d.
hervorr. Werke in Photograv.
In Leder.

Preisgebote erbeten.

»Litera« in Darmstadt: Mathematik. Gegen direkte Gebote abzugeben: Scheffers , Einführg. in d. Theorie der Kurven. Leipzig 1901. Laske , Funktionentheorie. Stuttgart 1894 Gundelfinger , Logarithmen. Lpzg. 1900. Crelle , Rechentafeln. Band I/II. Berlin 1820. Euler , Algebra. Leipzig. Pietzcker , Gestaltung des Raumes. Leipzig 1891. Scheffler , Theorie der Gleichungen. Leipzig 1891. Unverzagt , Quaternionen. 1876. Plücker , ges. wiss. Abhandlgn. Bd. I. Leipzig 1895. Nernst-Schönlies , mathem. Be- handlg. d. Naturwissenschaft. 1895. Heffter , Differentialgleich. 1894. Schlesinger , Handb. d. linearen Differentialgleichn. I. 1895. Gundelfinger (Dingeldey), Kegelschnitte. Eberhard , Grundgebilde der eb. Geometrie. 1895. Veronese (Schepp), Grundzüge d. Geometrie mehr. Dim. 1894. Krebs , mechan. Wärmetheorie. 1874. Perry , Dreh-Kreisel. 1904. Heinze (Lücke), Stereometr. 1886. Maser , Algebra d. Gleichungen. 1889. Haas , System Kleyer, Anwend. d. Differentialrechnung. 1894. Kleyer , Projektionszeichnen. 1889. Greve , fünfstellige Logarithmen. 1897. Lutz , analyt. Geom. der Ebene. 1909. Vega , logarithm. Handb. 1862. Vega , logarithm.-trigon. Handb. 1834. Durège , ellipt. Funktionen. 1878. Fleischhauer , Rentenrechng. 1875. Dienger , Differential-, Integral- rechnung Bd. 1 u. 3. 1862. Schellbach , ellipt. Integrale. 1864. Königsberger , hyperell. Integrale. 1878. Schultz-Dieckmann , mathem. u. techn. Tabellen. 1902. Neumann , mechan. Theorie der Wärme. 1875. Napier (Wittstein), Diff.- u. Inte- gralrechnung. 1849. Prusmann , Organismus der leb. Natur. 1879. Unger , Geometrie d. Euklid. 1833. Muth , komplexe Zahlen-Theorie. 1895. Saalschütz , belastete Stäbe. 1880. Handel , Kegelschnittslehre. 1901. Gauss , Werke. Bd. 1. 1878. Matthiessen , Algebra. 1878. Henneberg , Statik. 1886. Simon , Elementargeometrie im 19. Jahrh. 1906.	»Litera« in Darmstadt ferner: Engel u. Streckel, Theorie der Parallellinien. 1895. Ameth , Gesch. d. reinen Mathe- matik. 1852. Hesse , analyt. Geometrie d. Raumes. 1861. Ganter u. Rudio , Geometrie der Ebene. 1888. Autenheimer , Diff. u. Integral- rechnung. 1895. Maser , Differentialgleich. 1885. Schlömilch , höh. Analysis. 1881. Hirsch , Integral-Tafeln. 1810. Jeep , graph. Rechnen u. graph. Statik. 1892. Clebsch , Abelsche Funktionen. 1886. Henkel , komplexe Zahlen. 1867. Dienger , Variationsrechng. 1867. von Drach , kubische Kegel- schnitte. 1867. Schell , Kurven doppelter Krüm- mung. 1859. Westheim , Arithmetik d. Euklid. 1896. Fehr , Méthode vectorielle de Gressmann. 1899. Annuario del Circulo mattemat. di Palermo 1906—14. Indici delle pubblicazi del mat- tematica di Palermo. Ernstmann , physikal. Handwör- terbuch. Leipzig 1868. I/II. Legendre , sur la théorie des nombres. Paris 1808. Boyer , Histoire des mathémat. Paris 1900. Briot , math. Theorie d. Lichtes. Wittstein , Lehrb. d. Elementar- Mathem. Montferrier , Dictionnaire mathé- matique. Bd. 1/2. Maier , neuere Geometrie. Karls- ruhe 1873. Delambre , Abrégé d'astronomie. Paris 1813. Schröder , Arithmetik u. Algebra. Leipzig 1874. Legendre (Crelle) , Elemente der Geometrie. Berlin 1822. Francoeur (Kulp), reine Mathe- matik. Leipzig 1841. Reidt , Vorschule der Theorie der Determinanten. Posso , Astronomia sferica. Rom 1894. Poisson , Traité de mécanique. Pa- ris 1833. I/II. Jahresberichte der deutschen Ma- thematischer-Vereinigung 1888— 1909 der Leopoldina. Ausserdem etwa 100 Doktor-Di- sertationen auf dem Gebiete d. Mathematik und Physik. Johannes Trube in Offenburg: 17 Pfeffer-G., Lehrb. d. frz. Spr. I. Teil. 1919. Chr. Limbarth in Wiesbaden: 3 Reichsadressbuch 1919. 2 — 1918.	Wilh. Koch's Buchh. in Königs- berg i. Pr.: La Galerie du Palais du Luxem- burg. Peinte par Rubens, des- sinée par les 5 Nattier et gra- vée par les plus illustres gra- veurs du temps, dédiée au roy. Se vend Paris chez le 5. Duchange graveur du Roy en son Acadé- mie Royale de Peinture et Sculpture, rue St.-Jacques, au dessus de la rue des Mathurina. Avec privilège de Sa Majesté. Grossfoliobd. (Grösse 47×64 cm.) Ein Kupferwerk m. tiefschwar- zen hervorragenden Abzügen, welche von ersten Meistern der damaligen Zeit herrühren (vgl. Singer, Kristeller, Standard- Werke über den Kupferstich). Das Werk ist ganz in Schweins- leder gebunden, die Blätter sind sämtlich aus schwerem alten handgeschöpften Büttlen hergestellt, alles gut erhalten (sogar die alttüm. zwischen den Kupferstichen befindlichen Seidenpapiere). Schillers Gedichte, dritte von neuem durchgesehene Auflage. (Selten!), weil Schiller noch kurz vor seinem Tode dieses selbst besorgt hat, also kritische Ausgabe v. letzter Hand. »Mit Churfürstl. Sächs. allergnäd. Privilegio. Leipzig 1807/8, bei Siegfried Leberecht Crusius.« Geb. in zwei Bänden. Die zwei Oktavbände sind einzeln geb. mit je einem Titelkupfer ver- sehen. (Initial - Titel - Kupfer Schnorr delinée.) Abbildungen von den beiden Darstellungen finden sich in dem bekannten Bilder-Atlas zur Lite- turgeschichte v. Könnecke, grosse Ausgabe. Jeder der Bände ist gut erhalten. Schiller, die Braut von Messina. Erstausgabe. Tübingen, in der J. G. Cotta'schen Buchh., 1803. Tadellos erhalten. Halbleder- Oktavband mit Lederecken. Wir liefern, soweit der Vorrat reicht: Pick (E. G.), Reisebriefe eines Industriellen aus Abessinien, Indien u. Ostasien. 1911. Gr.-8°. (181 S.) zu M 2.50 bar und 7/6. Taussig & Tausig in Prag.	Derflinger & Fischer, Wien XVI. Neulerchenfelderstrasse 8: Kraemer, H., XIX. Jahrh. Hlbz. 5/I., 4/II., 1/III. Bd. 1 Ullsteins Weltgesch. Hlbfrz. 1 Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. 24 Bde. 1 — do. 5. Aufl. Bd. 1—14 u. Bd. 18—21. 1 — kl. Konv.-Lex. 7. Aufl. in 6 Bänden. 1 — do. 7. Aufl. in 7 Bänden. 1 Brockhaus' Konv.-Lex. 1908. Leinen. In 17 Bänden. 2 Weltall u. Menschheit. Hlbfrz. 1 Weil-Fulda, 1001 Nacht. Illustr. Prachtausg. in 4 Bdn. 1 — do. In 2 Bänden. 30 Henne a. Rhyn, Otto, d. Kreuz- züge, il. v. Doré. 1 Fuchs, Sittengesch. Bd. 1—3. In Leinen. 1 — do. Erg.-Bde. I—II. In Wildleder. Hans Güther in Erfurt: Gartenlaube 1854—57, 62—70, 72 —1881, 84, 85. Sämtl. geb. 1912, 1914 in Heften. Der Protestantismus am Ende d. 19. Jahrh. in Wort u. Bild, hg. v. Werckshagen. 2 Bde. in Or. Leinen. Tadellos. Petermanns Mitteilungen 1873— 1884 in Jahresbände gebunden. Gut erhalten. Schillers sämtl. Werke. Säkular- Ausg. Grün Originalleinen. Bd. 4. 5. 7. 8. 9. 15. 2 — do. Band 10. Sehr gut erhalten. Rudolf Sellmers Buchh., Aschaf- fenburg: 1 Dtche. Romanbibl. (Hackländer.) Jahrg. 1, 2, 4—6. Geb. 1 Pitaval, der Brandstifter. Bd. 1. u. 2. Hldr. 1 Ganghofers Schriften. 3. Serie. Bd. 1—8 in 4 O-Lwdbdn. Frommannsche Buchh. in Jena: Handbuch d. Politik. I/II. Hlwdf. I. A. 1912. Lamprecht, dtchs. Wirtschafts- leben im Mittelalter. 4 Bde. Hlblwd. 1885/
---	---	--	---

- E. Sieker in Berlin C. 54:
1 Eberly, Gesch. d. preuss. Staats. Bd. 1—7. Geb.
1 Varnhagen v. Ense, biograph. Denkmale. Bd. 1—8. Geb.
1 Goldene Klassiker-Bibl. Bd. 1/2. Geb.
1 Eulenburgs Realencyklopädie d. ges. Heilwissenschaften. 3. Aufl. Bd. 1—26. Orig.-Halbfanz.
1 Hauffs Werke. Gesamt-Ausg. v. Schwab, mit Stahlstichen. Bd. 1—5.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 - *Drerup, d. 5. Buch d. Ilias. 1913.
 - *Homers Ilias, v. Ameis-Hentze. Vollst.
 - *Hedin, im Herzen v. Asien.
 - *Justi, Zeichn. a. d. Nation.-Galerie. (Bard.)
 - *Hoffmann, Bauk. u. Skulpt. d. Ren. in Dtschld.
 - *Bode, ital. Maler. d. 15.—16. Jh.
 - *Sir Galahd, Palast d. Mimos.
 - *Erhard-Necker, F. Grillparzer. 1902.
 - *Paul, Prinz d. Sprachgesch. 5. A.
 - *Kühnemann, Herder.
 - *Riemer, Mitt. üb. Goethe. Insel.
 - *Ludwigs Werke, v. Stern. 6 Bde.
 - *Elster, Prinz d. Lit.-Gesch.
 - *Sickel, Hebbels Welt- u. Lebensansch. 1912. (Beitr. z. Aesthet.)
 - *Spezialkart. aus Andrees Handatlas. 89—92: Nordost- u. Ostfrankreich.
 - *Scholia Bernensia ad Vergili, ed. Hagen 1867.
 - *Zeitschr. f. Ethnol. 1909.
 - *Meyer-L., roman. etym. Wörterb.
 - *Walde, lat. etym. Wörterb.
 - *Dtsche. Dichtg., v. Franzos. 1889.
 - *Propyläen. 1913.
 - *Deutschland. Wochenschr., von Mauthner. 1900.
 - *Fontane, Effi Briest, franz. von Delines. 1903.
 - *Ueber den Wassern. Bd. 5.
 - *Fontane, Havelland, v. Zobeltitz.
 - *Gesellschaft, Die. 1889.
 - *Magazin f. Liter. 1891, 1882.
 - *Revue des revues 1900, Nr. v. 1. Febr.
 - *Moore, J. S., pictor. book of ballads.
 - *Imitata. Latein. Nachbild. von Sinnsp. bei Bärnstein. 1897.
 - *Blätter, Poln. Bd. 5.
 - *Revue germanique. Tom. VII.
 - *Deutsche Revue 1895.
 - *Weber, Wissensch. d. Gegenw. in ihr. Stellg. z. Christent.
 - *Thode, Michelangelo. Bd. 2.
 - *Schulz, weibl. Schönheitsideal i. d. Malerei.
 - *Toepke, Matrikel d. Univ. Heidelberg. 1—3.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:
 - *Albing, Gräfin Wera.
 - *Brunner, dtsche. Rechtsgesch. Letzte A.
 - *Reifferscheid, Quell. z. Gesch. d. geist. Lebens in Dtschld. im 17. Jh. 1889.
 - *Simson, Gesch. v. Danzig.
 - *Arndt, Grundz. d. ausw. Politik Dtschld. 1908.
 - *Mareks, Imperialismus u. Weltkrieg. 1915.
 - *Sering, Erbrecht u. Agrarverf. in Schlesw.-Holst. 1908.
 - *Bulle, griech. Statuenbasen. 1898.
 - *Bulanda, Kat. d. griech. Vasen i. Bosn.-Herzeg. Landesmus. 1912.
 - *Magnasco, hrsg. v. B. Geiger. 1914.
 - *Radowitz, Ikonogr. d. Heil. 1834.
 - *Lupus, Syrakus im Altertum.
 - *Overbeck, griech. Kunstmysthol. — antike Schriftquellen.
 - *Jellinghaus, westf. Ortsnamen.
 - *Preuss, lippische Flurnam. 1883.
 - *Forel, sexuelle Frage. Geb.
 - *Zianitzka, Roman ein. Dichterleb.: Goethes Jugendj. 3 Bde. 1863.
 - *Goethes Selbstcharakt. nach d. Dicht. Brief., v. Doering. 1847.
 - *Baumgartner, Goethe. 2. A. 3 B.
 - *Lewes, Goethes Leben, dtsch. v. Lippert. 1866.
 - *— do., dt. v. Joh. v. Sydow. 1875.
 - *Nicolovius, über Goethe. 1828.
 - *Heinemann, Goethebildnisse. 110 Blatt. 1905.
 - *Junker, Bild. a. Goethes Leben.
 - *Friedrich, W., Goethes Leben in Bildern. 1885.
 - *Naumerk, Zeichn. zu Goethes Faust. 1826.
 - *Schwabs Faustus. 1. Druck.
 - *Lepsius, Geol. v. Deutschland. Bd. II. III.
 - *Adams, Lindi u. s. Hinterland.
 - *Marin, Ber. üb. e. Reise nach niederl. Indien. 1887.
 - *Riedel, menschl. Leben a. der Polargrenze.
 - *Semler, trop. Agrikultur.
 - *Tschudi, Reise d. Südamerika.
 - *Hassenstein, Atlas v. Japan.
 - *Löwenberg, Gesch. d. geograph. Entdeckg. 1882—84.
 - *Nissen, ital. Landeskde.
 - *Geograph. Zeitschr. 1915, Nr. 10 od. kl. Reihe m. d. Nr.
 - *Petermanns Mitteil. Bd. 62. 1910.
 - *Zentralbl. f. Bibliothekswes. Bd. 30. 1910. Auch defekt, aber m. Nr. 9—10.
 - *Ramann, forstl. Bodenkde. 4. A. 1918.
 - *Hoernes, Bau u. Bild d. Ebnen Oesterr.
- Buchh. d. Waisenhauses (Sort-Konto) in Halle a. d. S.: Corpus iuris, von Mommsen.

- Otto Petersen in Essen:
 - *Hort, W., Differentialgleichn. d. Ingenieurs.
 - *— Schwingungslehre.
 - *Bauer, G., Schiffsmasch. u. -Kess.
 - *Tolle, die Regelungen d. Kraftmaschinen.
 - *Weiss, Kondensation.

Angebote direkt erbeten.

Rudolf Geering in Basel:

 - Nur glatte Barangeb. ohne j. Zusatz:
 - *Keerl, Urgesch. d. Menschen.
 - *Segantini-Werk, von Servaes.
 - *Schimper, Pflanzengeographie.
 - *Lange, Mensch in d. griech. Kst.
 - *Jahrb. d. hist. V. Glarus. 23.
 - *Kraemer, Univers et humanité.
 - *Hugo, V., Oeuvres complètes.
 - *Zündel, Jesus.
 - *Geogr. Lexikon d. Schwz. 6 Bde.
 - *Roskoff, Gesch. d. Teufels.
 - *Erdmann-König, Warenkunde.
 - *Pastor, Gesch. d. Päpste.
 - *Daheim 1914—19. Geb.
 - *Bucher, Gesch. d. techn. Künste.
 - *Brockhaus' Konv.-Lex. 2 Bde.
 - *Dubois, Psychoneurosen.
 - *Gesch. d. K. Schaffhausen. Festchrift.
 - *Dümmler, Antisthenica.
 - *Delbrück, die pathol. Lüge.
 - *Klassiker d. Kunst: Correggio, — Donatello, — v. Dyck, — Rembrandt, — Rubens.
 - *Weilenmann, aus d. Firnenwelt.
 - *Barth, schweiz. Arzneiverordnungsb.
 - *Wölfflin, die klass. Kunst.
 - *Pfyffer, Gesch. d. Kt. Luzern.
 - *Sydow, wenn d. Frauen lieben.
 - *Basler Wappenbuch u. alle and. Schweizer Wappenbücher.
 - *Widmann, Mose u. Zipora.
 - *Baaders Werke.
 - *Jak. Burckhardt. Alles.

Rittersche Buchh. in Soest:

 - *Esselborn, Lehrbuch d. Tiefbaus.
 - *2 Lucas, strafrechl. Prax. Bd. 2.
 - *Fuisting-Strutz, Komment. z. Gewerbesteuergesetz.
 - *Meyers Konv.-Lex. in 7 Bdn.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

 - (L) Wilamowitz, Staat u. Ges.
 - (L) Parow, Stärkefabrikation. I.
 - (L) Getreide u. Hülsenfrüchte. Tl. II.
 - (L) Handb. d. orthop. Chirurgie.
 - (L) Appell, Princ. de la théorie.
 - (L) Halphen, Traité d. fonct. ell.

Alexander Köhler in Dresden:

 - *Goethes sämtl. Werke. Jub.-A. 41 Bde. (Cotta.)
 - *Martin, Lehrb. d. Anthropolog.
 - *Frankenland. (Velh. & Kl.)
 - *Bode, Goethes Weg z. Höhe.
 - *Brehm, vollst. Vogelfang. 1855.
 - *Neumann, Andreas, der Vogelsteller. Lpz. 1789.

- Englert & Schlosser, Frankfurt, M.:
 - Mayer, H., Gesch. der Universit. Freiburg in d. 1. Hälfte d. 19. Jahrh. Bonn, Hanstein, 1894.
 - Münch, Ernst, Erinnergn. Lebensbilder eines deutschen Gelehrten. Carlsruhe 1836—38.
 - Andlaw, F. v., mein Tagebuch. Frkft. a. M., Sauerländer, 1862.
 - Reichlin-Meldegg, K. A. v., das Leben eines ehemal. römisch-kathol. Priesters. Heidelb. 1874.
 - Buehh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 - (J) Bauschinger, Bahnbestimmung.
 - (J) Lübke, Kunstgesch. I.
 - (J) Friedrich d. Gr., ausgewählte Werke. 2 Bde.
 - (J) Chwolson, Physik. 2. A. I. II. 1.
 - (J) Hebel, alem. Ged., v. Reinick.
 - (J) Bethmann-Hollweg, Zivilprozess, — german.-roman. Zivilprozess. I—III.
 - Otto Ryssel in Baden-Baden:
 - *Kocher, Operationslehre.
 - Prange'sche Buchh. in Kolberg:
 - *Ploss-Bartels, das Weib. 2 Bde.
 - *Die Hilfe. Jahrg. 1918.
 - *Boehn, Biedermeier.
 - *Alles über Kolberg, — Star-gard i. Pomm.: Stiche, Bilder, Bücher etc.
 - *Alles über Hinterpommern in Wort u. Bild.
 - *Dinter, Stunde wider das Blut.
 - *Braun, Tageb. e. Frühvollendet.
 - E. Steiger & Co. in New York-Leipzig:
 - Deissmann, Licht vom Osten.
 - Diesel, Entst. d. Dieselmotoren.
 - Gagern, mein Anteil a. d. Politik. Die Galerien Europas 1912, 1913, 1914.
 - Gentz, Tagebuch.
 - Grabein, du mein Jena.
 - Hertling, Materie u. Form
 - Kampe, Erkenntnistheorie des Aristoteles.
 - Kluber, Akten d. Wiener Kongr.
 - Kroeker, Kampf d. Glaubens, — Wachtst. d. G., — alle Traktate.
 - May, unter der Königstanne.
 - Ohorn, los von Rom.
 - Supino, Dieselmotoren.
 - J. J. Heckenhauer in Tübingen:
 - *Jenssen, Graf z. Stolberg. Bd. II. 1877.
 - *Redepenning, Origenes. 2 Tle. od. einz.
 - *Hymnarium, Blüten latein. Kirchenpoesie. 1868, v. Petersen od. andere Ausg.
 - *Deutsch-rumän. Wörterbuch.
 - *Wolfr. v. Eschenb., Parzival. v. Hertz.
 - *Bierbaum, English lang. a. literature stud. ed.
 - Speyer & Kærner, Freiburg i. B.:
 - *Mellor, höhere Mathematik.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner:	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner:	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner:
Kunstwart. Jg. 8.	Sozialpraxis. 1914—19.	Jahrb. f. drahtl. Telegr. Bd. 2—14.	Carus, nachgel. Werke.
Anzeiger, Zoolog. Kplt.	Stahl u. Eisen. 1914—20.	— d. Radioaktivität. Bd. 1—15.	Cat. del Mus. Naz. di Napoli 1866—1871.
Arch. f. Anatomie u. Physiol. Kplt.	Veröffentl. d. kaiserl. Aufsichtsrates f. Privatversichrg. 1914—19.	Zeitschr., Histor. Jg. 1—28.	Comte, Tapisserie de Bayeux.
— f. Eisenbahnwesen. 1916—20.	Versicherungszeitg., Oesterr., 1914—1919.	Anzeigen, Götting. gelehrte. 1918.	Delitsch, Gesch. d. sächs. Landk.
— f. Zellforschung. Kplt.	Vierteljahrsschr., Dt. f. öffentl. Gesundheitspflege. 1915—20.	Folia neurobiologica. 1907—19.	Gerstäcker, kleine Erz. u. nachgel. Schriften. Jena 1879.
Amtsblatt d. Reichspostamts. 1916—1919.	— f. Sozial- u. Wirtschaftsgesch. Bd. 12 u. f.	Flora od. allg. botan. Zeitg. 1870—1920.	Gesta Aldrici Cenomannicae.
Bank-Archiv. Jg. 13 u. f.	— z. Statist. d. Dt. Reichs. 1914—19.	Chemikerzeitg. 1910—18. 20.	Glasewald, Garten zu Machern.
Annalen d. Dt. Reichs. 1914. 17—19.	Warenpreisberichte. 1914—19.	Bibliotheca botanica. Kplt.	Hartung, Häuserchronik v. Erfurt.
— d. Hydrographie. 1900—13.	Werkstatttechnik. 1914—20.	Biblio filia. 1910—19.	Huysmans, Certains.
— f. soziale Politik. 1915—19.	Zeitschr. f. induktive Abstammungs- u. Vererbungslehre. Bd. 13. 14. 17—20.	Zentralbl. Botan., Reihe 1907—20.	Index Gen. to Gentlem. Magazine from 1787—1818. Bd. 1 u. 2.
Anzeiger, Anatom. Kplt.	— f. Biologie. Kplt.	Abhdl. u. Ber. d. zool.-anthrop.-ethnogr. Museums Dresden. Kplt.	Kaim, Entw. e. ev. Kirchenordnung.
Apothekerzeitg. 1916—20.	— f. analyt. Chemie. 1915—20.	Zeitschr. f. phys. Chem. Kplt.	Krause, Vergeistig. d. Grundsymb. d. Freimaurerei. 1820.
Archiv d. Pharmazie. 1914—20.	— f. angewandte Che. 1914—20.	Wochenschr., Münchener medizin. 1920, Nr. 4.	Limmer, Gesch. d. Hauses Reuss.
— f. Post u. Telegraphie. 1914. 1916—19.	— f. anorg. Chemie. Kplt.	Ztschr. f. Telegr.- u. Fernsprechtechnik. Jg. 1.	Ludwig, Nachr. v. ev. Kirche im Altendorfe zu Nordhaus. 1759.
— f. Bürgerl. Recht. Bd. 40 u. f.	— f. physikal. Chemie. Kplt.	Jahresber., Astron. 1915 u. f.	— Nachr. v. d. am 31. 1. 1780 z. Lpzg. gestift. Naturforsch. Ges.
— f. Sozialwissenschaft. Bd. 39 ff.	Elektrotechn. 1914—20.	Jahrb., Berliner astronom. 1920 ff.	— Beschr. all. in Lückendorf u. Oybin am Jubelf. d. Augsb. Konfess. 1830 veranst. Feierl.
— Weltwirtschaftl. 1914. 16—17.	— f. Flugtechnik. 1914—20.	Ztschr. f. kompr. u. flüss. Gase. 1—19.	Mittag, Friedr. Aug. II. d. Gr.
Die Bank. 1914—20.	Geograph. Bd. 20—26.	Repertorium, Chem.-techn. 1901.	Pisheiro-Ferreia, Observ. s. la constit. du roy. de Saxe.
Beitr. z. Biologie d. Pflanzen. Kplt.	— f. prakt. Geol. 1906. 1915—20.	Archiv f. exp. Pathol. Kplt.	Pleyte, Nederlands oudh. Leiden.
— z. Geophysik. 1914—20.	— f. d. ges. Handelsr. Bd. 76 ff.	Neujahrsblätt., St. Gall. 1874—76.	Stumpf, Denkw. d. dt. Gesch. III.
Berichte d. k. k. österr. Konsularämter. 1914—19.	— f. handelswiss. Forschung. Jg. 7. 8. 10 u. f.	Buch f. Alle. 1918, Nr. 3.	Vogué, Inscript sémitiques.
Bulletin d. internat. Arbeitsamtes, Bd. 13—18.	— f. Handelswiss. u. -praxis. 1914—1920.	Eulenbg., Realencyklop. d. ges. Heilkde.	Wiberg, Einfl. d. klass. Völker.
Chemikerzeitung. 1915—20.	— f. Hygiene. Bd. 78 u. 90.	Hemiptera. Alles.	Guide nouveau de convers. mod. en six langues.
Finanzarchiv. Jg. 33 u. f.	— d. Ver. dt. Ing. 1914—20.	Hügli, Buchhaltungsformen.	Ludorf, Bau- u. Kunstdkm. Westf.
Handelsarchiv, Dtschs. 1915. 17—19.	— f. wiss. Insektenbiol. Bd. 1—10.	Jaroslaw, Ideal u. Geschäft.	Soest i. W. Alles, auch Ansicht.
Handelsmuseum. Jg. 29—34.	— f. Instrumentenkde. 1914—20.	Drache, Wunderwelt u. Märchenl.	Hamb. Hausbibl. Alle Bde.
Hoppe-Seyler, Zeitschr. f. physiol. Chemie. 1914—20.	— f. Krystallographie. 1914—20.	Seidlitz, Leon. da Vinci.	Meyers Konv.-Lex. 6. A. 17. 18.
Jahrb. f. Gesetzgebg. 1914—20.	— d. kgl. prss. statist. Landesamts.	Comenius, Janua. Lat.-engl.	Billing, Wunder d. Unterwelt.
— Neues, f. Mineralogie, Geologie. 1914—20.	— f. wiss. Mikroskop. Kplt.	Ranke's Meisterwerke.	Ritter, Wunder d. Urwelt.
— f. wiss. Botanik. 1—54.	Zentralbl. f. Mineralogie. 1915—20.	Meyer, Gesch. d. Altert. II.	— dtsche. Sagen.
— f. Nationalökonomie. 1914—20.	Ztschr. f. Unters. d. Nahrungs- u. Genussmittel. 1915—20.	Otfried, Krist. Neuhochdt.	— Götter- u. Heldenag. d. Germ.
— Preuss. Bd. 177 u. f.	Zentralbl. f. allg. Pathol. Bd. 1—23.	Haeckel, Kunstformen d. Natur.	— do. d. Griechen u. Römer.
Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Pharmaz. 1913—20.	Zeitschr. f. allg. Physiol. Kplt.	Käferlein, Bankkredit.	Rulemann, Wunder d. Physik.
— f. d. höh. Schulwesen. Jg. 31.	— f. d. ges. Schiess- u. Sprengstoffwesen. 1914—20.	Silva-Tarouca, Freilandlaubh.	— Wunder d. Chemie.
Journal f. prakt. Chemie. Kplt.	— f. Sozialpolitik. 1914. 16—19.	Skandinavien. Alte Bilderwerke.	Zoozmann, aus grosser Zeit.
Kolloid-Zeitschr. Bd. 15—28.	— f. Sozialwissenschaft. Jg. 5 bis 1910. 14. 16—19.	Bölsche. Alles.	— 1001 Nacht.
Kolonial-Monatsbl. 1914—19.	— f. d. Staatswissenschaft. 1914. 1916—1919.	Hdwth. d. Staatswiss.	Platz, Völker d. Erde: Asien.
Kolonial-Rundschau 1914—19.	— f. schweizer. Statistik. 1917—19.	Jacobi, de triangulis.	— do. Afrika, — Amerika.
Kühn-Archiv. Kplt.	— f. d. ges. Versicherungswissenschaft. Bd. 14 u. I.	Stur, Carbon-Flora.	Don Quichote, ill. v. Doré.
Liebigs Annalen. 1917—20.	— f. Volkswirtschaft. Bd. 24 u. f.	Mone, Schausp. d. Mittelalt. 1846.	Gellert, d. andere Märchenbuch.
Malys Jahresbericht. 1—39.	— f. wiss. Zoologie. Kplt.	Grimm, Rechtsaltertümer.	— im Parad. d. Kleinen.
Metall u. Erz. 1914—20.	Zentralbl. f. Chirurgie. 1920.	Salemann-Schuk., pers. Gramm.	Rulemann, Universalspielbuch.
Mitteilgn., Mineralog.-petrograph. Bd. 32—39.	— Geolog. 15. V. 14 u. I. VIII. 14—31. XII. 20.	Massau, l'intégration graphique. 1855. 1900—03.	Schiffbau. Alles.
Monatshefte f. Chemie. Kplt.	— f. Röntgenstrahlen. Kplt.	— Appendice au mémoire.	Makaroff, dtsch.-russ. u. russ.-dt. Wörterb. Gr. Ausg.
— Statistische.	— DL. statist. 1914—19.	Czuber, Diff.- u. Integr.-Rechng.	Bie, Tanz als Kunstwerk.
Monatsschrift, Sozialist. 1914—19.	— Intern., f. d. ges. Tuberkuloseforschung. 1920.	Müller, Metrik d. Griech. u. Röm.	Czuber, Vorl. üb. Diff.-Rechng.
Nachrichten f. Handel, Ind. u. Landw. 1914—19.	— f. Zoologie. Kplt.	Semrau, Michelangelo.	Dini, Grundl. f. e. Theor. d. Funkt. e. veränd. reell. Grösse.
— Amtl. d. Reichsversicherungs-amts. 1914—19.	Zentralhalle, Pharmaz., f. Dtschld. 1915—20.	Balzac, Kurtisanen. Fr.-A.	Vahlen, abstrakte Geometrie.
Oekonomie, Dt. 1914—19.	Jahrb. d. Vereins f. meckl. Geschichte. Bd. 47 u. f.	Furtwängler, myk. Tongef.	Gilly, Hdbch. d. Landbaukunst.
Petermanns Mitteilgn. 1914—20. Ergbde. 1909—20.	Stahl u. Eisen. 1910—20.	Bernoulli, röm. Ikonographie.	Architekturtheorie. Alles.
Plutus. 1914—19.	Annales mathémat. 1896—1919.	Cauber, Beobachtungsfehler.	Stadtpläne des 17. u. 18. Jh.
Reichsarbeitsblatt 1913—19.	Liebigs Annalen. 1887—1920.	Schlömilch, höhere Analysis.	GuthsMuths, Spiele z. Üb. u. Erh.
Revue, Dtsche. Bd. 8.		Lourié, Prinz. d. Wahrsch.-Rechng.	Meyer, Gesch. d. Altert. 2 u. 5.
Rundschau, Internat. agrarökonom. 1914—19.		Bonola, nichteuclid. Geometrie.	Anmutigk. d. Landeb. od. sonderbare Anmerkg., wie man Landhäuser u. Gärten anleg. 1758.
— Dtsche. 1914—20.		Treitschke, dt. Gesch. im 19. Jh.	Shakespeares Werke. 1867.
— Geologische. 1914—20.		Senf, Ganzsachenkatalog.	Chodowiecki, Auswahl d. Werke.
— Hygienische. 1898. 1900. 07—09. 1915—20.		Kürschners Univ.-Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.	
		Brahms krit. Schriften. II.	
		Ammon, Pred. z. 80j. Geb.-Feier d. Koen. Anton v. Sachs. 1835.	
		Briefe üb. d. sächs. Erzgeb. 1805.	

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner: Ostwalds Klass. d. ex. Wiss. Meisel-Hess, sexuelle Krise. Hackländer, eur. Sklavenleben. Liefmann, Volkswirtschaftsl. II. Ullmann, Enz. d. techn. Chemie. Schlieffen, Cannae. Greif, Ludw. d. Bayer. Simon-Eberhardt, Asienkorps. Draper, amerik. Bürgerkriege. Springer, russ.-türk. Krieg. Missionsharfe, Grosse. 25. A. Quincey, Opiumesser. Schmitz, Haschisch. Watzlik, o Böhmen. Flechsig, sächs. Bildnerei. Flacius, theolog. Werke, um 1560. Calov, desgl. um 1670. Pfeiffer, Aug., desgl., um 1690. Scheibel, J. G., desgl. um 1830. Ploss-Bartels, Weib. Maeterlinck, innere Schönheit. Perry, Analys. f. Ingenieure. Rosegger, Waldferien. Müller-Lyer, Sinn d. Lebens. Hieronymus, Opera. 1579. Schultz, dt. Leben im 14. u. 15. Jh. Gr. Ausg. Mandelkern, Vet. Test. Concord. hebr. Kl. A. Lienhard, Wege n. Weimar. Bd. 6. Hansen, Meth. z. Berechnung d. abs. Störgn. d. kl. Plan. Pfaff, Mechan. d. Gebirgsbildg. Uhlig, Gebiet d. gold. Bistritz. Chemikerkalender 1920. Wieletzner, ebene alg. Kurven. Hilbert, Grundl. d. Geometrie. Thieme, Elemente d. Geom. Arnold - la Cour, Gleichstrommasch. 2. Gierke, dt. Privatrecht. I. Engelhornbände. Alles. Carlyle, Gesch. d. frz. Rev. Stieglitz, Enz. d. bür. Bauk. Wettstein, Hdbch. d. syst. Bot. Fischer - Dückelmann, Frau als Hausärztin. 1 000 000. Aufl. Handwörterb. d. Staatswiss. Haendcke, dt. Kultur im Zeitalt. d. 30j. Krieg. Kolloidzeitschr. Bd. 7. 8. 17. 19. 22. Ztschr. d. Savignystiftg. f. Rechts- gesch. Roman. Abt. 31 u. f. German. Abt. 35 u. f. Byzantin. Bd. 8.	Manzsche Verlags- u. Univ.-Bh. in Wien I: Grabein, Vivat Academia! Laband, Staatsr. d. Reiches. 4 Bde. 5. Aufl. — do. Kl. Ausg. 7. Aufl. 1. Bd. Lenel, Ediktum. Liefmann, Geld u. Gold. — Grunds. d. Volkswirtschaft. I. Liszt, Lehrb. d. Strafrechts. 21. 22. Aufl. Lithauer-Mosse, H.G.B. 15. Aufl. Lotz, Finanzwissenschaft. Marquardt-Mommsen, röm. Al- tertümmer. In 9 Bdn. Marx, Kapital. 3 Bde. Meili, intern. Strafrecht u. Straf- prozessrecht. — Konkursrecht. — Zivilprozessrecht. 1. Bd. 3. Tl. — Mamelock, intern. Privat- u. Zivilprozessrecht. 1911. Mendelsohn-Bartholdy, Rechts- kraft. Menger, Meth. d. Sozialwiss. Merkel, Lehrb. d. dt. Strafrechts. Meyer, Gesch. d. Altert. I—I/2. — Weltwechselrecht. 2 Bde. — Allfeld, Lehrb. d. dt. Straf- rechts. 7. Aufl. Mill, Grunds. d. pol. Oek. 4. Ausg. Mitteis, Reichsr. u. Volksrecht. 1891. Moll, mod. Geldtheorie. Mommsen, ges. Schriften. 8 Bde. — röm. Strafrecht u. röm. Straf- prozessrecht. Mühlbrecht, Wegweiser. 2. Bd. Müller, Corpus juris u. B.G.B. — Lehrb. d. Kirchengesch. I, II/1 u. Folge. Mugdan, Materialien z. dtscrn. B.G.B. 5 Bde. u. Reg. Olshausen, Komm. z. dt. St.G.B. Neueste Aufl. Oncken, Gesch. d. Nationalökonom. Bd. 1. Pohle-Gassel, Volkswirtschafts- lehre. 2 Bde. Prazak, Abgrenzung d. Kompetenz. 1889. Ricardo, Prinzip. d. pol. Oekon., v. Baumstark. Richter-Dove-Kahl, Lehrbuch d. Kirchenrechts. 8. Aufl. Rodbertus-Jagetzov, Schr. 1899. Rouquin, Conflits des lois en ma- tière internat. en Suisse. Roscher, Volkswirtschaft. I—IV. Sarvey, öffentl. Recht u. Ver- waltung. 1880. Sax, Kapitalzins. Saxl, Beziehungen d. preuss. Landrechts. 1893. Scherer, Hdb. d. Kirchenrechts. Schey, der redl. Besitzer. Schmitz-Wichmann, Eheschliessg. I—II. Schumpeter, Wesen u. Hauptinh. — Theor. d. Wirtschaftsentwickl. Sohm, Kirchenrecht. I. Gesch. Grundl.	Manzsche Verlags- u. Univ.-Bh. in Wien I ferner: Sombart, moderner Kapitalismus. I—II 1/2. Stammler, Wirtschaft u. Recht. 3. Aufl. — Aufg. a. d. röm. Recht. 2. Aufl. — Institutionsübungen. Stephingen, Wert u. Geld. Stier-Somlo, Volksüberzeugung a. Rechtsquelle. Stobbe-Lehmann, Hdb. d. dtscrn. Privatrechts. 3. Aufl. I—V. Stooss, Lehrb. d. österr. Straf- rechts. 2. Aufl. Strafgesetzbuch f. Italien. von Stephan. 1900. Stutz, Eigenkirche u. Eigenkloster. — Gesch. d. Benefizialwesens. Tarde, soziale Gesetze. 1908. Unger, Schuld-Ubernahme. Universitäts-Kalender, Dtschr. 2 Teile. (Scheffer.) Versicherungslex., m. Erg. von Manes. Wagner, pol. Oek. Grundl. 1 Bd. 4. Aufl. — Volkswirtschaft u. Recht. Buch I—III. 3. Aufl. — Finanzwissenschaft. 3. Teil. Bd. I—III. Werminghoff, Gesch. d. Kirchen- verf. Deutschl. i. M.-Alter. Wertheim, Wörterb. d. englisch. Rechts. 1899. Weygand, Atlas u. Grdr. d. Psy- chiatrie. — forens. Psychiatr. (Gösch. 411.) Wilmanns, Rezept. d. röm. Rechts. 1890. Wilmoski-Lewy, Civilprozess- ordnung. Windscheid-Kipp, Pandekten. Zachariae-Crome, frz. Civilrecht. 8. Aufl. 4 Bde. Zhisman, Ehrerecht d. orientalisch. Kirche. 1884. Zitelmann, intern. Privatrecht. Buehh, Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig: (S) Thiel, Krankheitsbefund a. d. Augen. (S) Wölfflin, die klass. Kunst. (S) Groth, Kl. Wke. Gesamtausg. 4 Bde. (S) Russ, durch Feld u. Wald. (1868.) (S) Kümmel, Kunstgesch. i. Jap. (S) Graul, das XVIII. Jahrh. (Hausbüch. d. Kgl. Museen.) (S) Rossmässler, der Wald. (S) S. Rüstig, d. Bremer Steuer- mann. (Teubner.) Friedens- Ausstattg. (S) Heines Wke. 4 Bde. (Hesse.) (S) Zeller, Philos. d. Griechen. J. Thomas, Mödling, Hauptstr. 29: 1 Kayserling, Reisetagebuch e. Philosophen. Antiquarisch. Stuhr'sche Buchh., Berlin W. 50: Holtzmann, ind. Sagen. Lux.-A.	G. Harnecker & Co. in Frank- furt/Oder: 1 Dermatolog. Zeitschr. Bd. 29, Heft 6 oder ganzer Band. Gsellius in Berlin W. 8: *Michels, mittelhochdt. Elem.-B. *Boehlaus Werke. *Lewes, Goethes Frauengestalten. *Leifmann, Gesch. d. alten Indien. *Meyer-Dümichen, Alt-Aegypten. *Hertzberg, Hellas u. Rom. *Braun, Goethe im Urteile s. Zeit- genossen. — Lessing im Urteile s. Zeitgen. *Latbam, the English homes. *Entsch. d. Reichsger. in Civil- sachen. Bd. 1 u. ff. — d. Oberverhältnungsgerichts. Bd. 1 u. ff. *Gruchots Beiträge. Bd. 1 u. ff. *Coopers Werke. Bd. 21. Die Heimkehr. (Hoffmann, Stgt.) *Bulwers Werke. Bd. 15. Zanoni. (16°. Hoffmann, Stgt.) Johannes Trube in Offenburg: Euripides' Werke. Dtsche. Ausg. Aeschylus' Werke. Dtsche. Ausg. Krüger & Co. in Leipzig: *Meusel, kirchl. Lexikon. *Mattei, Elektrohomoeop. *Alles von Huter. — Liljequist. — Bönninghausen. — Hahnemann. — Jahr. — Rademacher. — Ma- daus. — Kafka. *Brian, Urinbuch. 1693. Bier-Br.-K., Chirurgie. *3 Flower's Collection. Hdw. d. Staatswiss. 2., 3. A. *Oncken. *Hauck, — Eulenburg. R.-E. *Woyt, Kräuterbuch. *Grand-Carteret, le déclété. Richard Schoetz in Berlin: Bulletin de la société des patho- logie exotique. (Vollständig, soweit erschienen.) Frankfurter Ztschr. f. Pathologie. (Vollständig, soweit erschien.) Ellenberger-Schütz, Jahresber. d. Veterinärmedizin. Alles, was erschienen (ev. a. einz. Bde.). Experiment Station Record Sec- tion: Veterinary. (Washington.) Presber, das goldene Lachen. G. B. Leopold's Un.-Bh., Rostock: 1 Mann, Thomas, Tonio Kröger. J. L. Pollak in Wien 15: *Ranke, Gesch. d. röm. Päpste. Schmidt & Suckert in Hameln: *Kayser, Lehrb. d. Geologie. Emil Olivas Buchh. in Zittau: *Müller-B., Bibliothek d. allgem. u. prakt. Wissens. Vaterländische Verlags- u. Kunstan- stalt in Berlin SW. 61: *Berleberger Bibel. Rascher & Cie. in Zürich: 1 Eberhard-Lyon, synonym. Wör- terbuch d. dtscrn. Sprache. (1921. Griebens Verl.)
---	---	---	---

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:
Almanach de Gotha 1918, 1919.
Basilius, an d. christl. Jünglinge,
v. Lotholz.
Blätter f. Aquarienkunde. Jg. 29.
Beyer, deutsche Poetik.
Boehm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins. 1. Abt.
Boy-Ed, fast ein Adler.
Breasted, Gesch. Aegyptens. 1911.
Brinkmann, dän. Landwirtschaft.
Calwer Kirchenlexikon.
Chemiker-Zeitung 1917 u. 1918.
Detzel, christl. Ikonographie. II.
Dufour, Prostitution chez les
peuples du monde.
Eucken, ges. Aufsätze.
Euler, Grundl. u. Ergeb. der
Pflanzenchemie.
Frank, Syst. d. christl. Gewissht.
Globus. Bd. 56.
Goethes Briefe an Frau v. Stein,
v. Wahle.
Heinemann, Goethes Mutter. 8. A.
Heyses Werke. Ges.-Ausgabe.
Holz u. Schlaf, neue Gleise.
Jahn, Basilius Plotinigans.
Kaehler, Wissenschaft d. christl.
Lehre.
Kattenbusch, von Schleiermacher
zu Ritschl.
Klockmann, Lehrb. d. Mineralog.
Komarow, Flora Mandschurica.
Koepke, de vita Lindprandi.
Koerting, lat.-roman. Wörterb.
Kunstgesch. in Bild. N. F. Lfg. 10.
Künstler-Monographien, v. Knack-
fuss. 1—4. 7. 33. 48. 61. 76. 102.
Land u. Leute. 5. 9. 10. 18. 20—
26. 28.
Levy, neuhebr u. chald. Wörterb.
z. Talmud.
Loria, spez. algebr. u. transzend.
Kurven. II.
Mellor, höhere Mathem. f. Chem.
u. Phys.
Mercks Reagenzien-Verz. 1913.
Muther, Gesch. d. Malerei. 1. Aufl.
I apart.
Oppenheim, v. Mittelmeer z. Pers.
Golf.
Paulsen, Pädagogik. 1911.
Plate, Vererbungslehre.
Richthofen, China. 5 Bde. u. Atlas
zu 2 u. 3.
Schlaf, Meister Ölze.
Schmidt, E., Richardson, Rousseau
u. Goethe.
Schulz, deutsches Leben im 14.
u. 15. Jahrh. Fam.-Ausg.
Schürmann, de Basilio litt. ant.
stud.
Sosnosky, dtche. Lyrik d. 19. Jh.
Sue, der ewige Jude.
Werner, Vollendete u. Ringende.
Wuttke, dtscr. Volksaberglaube.
Zeitschr., Elektrotechn. Kompl.
Serie bis 1919.
Zur Westen, Exlibris. Kplt.

Otto Lorenz in Grimma:
*Meyer, Hans, dtchs. Volkstum.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Friedrich d. Gr., polit. Korre-
spondenz. 35 Bde.
Friedrich d. Gr., Regierungszeit.
Publikationen d. astron. Gesell-
schaft. Nr. 14, 16, 19, 20, 22.
San Marte, Geoffrey of Monmouth,
Historia Britorum. 1854.
Sacher-Masoch, Vermächtn. Kains.
1854.
Scheffers, Different.- u. Integral-
rechnung.
Sauppe, Epistola critica ad Godo-
fredum Hermannum.
Schellings Werke.
Schneider, Dialectorum italicar.
Schröder u. Müller, Algebra der
Logik.
— Operationskreis d. Logik.
Sosnosky, Balkan-Politik Oesterr.-
Ungarns.
Spiker, Studien z. Ästhetik der
Gegenwart.
Steiner, ges. Werke.
Emecke, Chrestien v. Troyes als
Persönlichkeit.
Euler, Recht u. Staat in Romanen
v. Chrestien.
Heidsick, ritterliche Gesellsch. in
Dichtungen des Chrestien.
Heyl, Theorie d. Minne in Minne-
romanen Frankreichs.
Hilka, direkte Rede in Romanen
d. Chrestien.
Holland, Chrestien v. Troyes.
Lecoultr, de l'ordre des mots
dans Chrestien.
Maertens, kulturhistor. Momente
in Romanen Chrestiens.
Marquardt, Einfluss Chrestiens a.
d. Roman.
Müller, Untersuchgn. üb. d. Ver-
fasser d. altfranz. Dichtung Wil-
helm v. England.
Pigge, Staatstheorie Friedr. d. Gr.
Penck, Morphologie d. Erdoberfl.
Pernter, meteorolog. Optik.
Poggendorff, biogr.-lit. Hdwtb.
Schriften d. phys.-ökon. Gesellsch.
Königsberg 1860 ff.
Studien, Leipziger, z. klass. Philo-
logie. Kplt.
Monatsschrift, German.-roman.
109—111.
Jahresbericht üb. d. Fortschritte
d. Chemie. Kplt.
Kosmos. Kplt.
Echo, Das literarische. 4. 5.
Literaturblatt f. germ. u. roman.
Philol. 26.
Logos. 1910 ff.
Mitteilgn., Mathem.-naturwiss. I
1—5. II kplt.
Berichte, Mathem. u. naturwiss.
aus Ungarn 1882 ff.
Monatshefte f. Chemie. Kplt.
Monatsschr. f. Psychiatrie u. Neu-
rologie 1897 ff.
Monumenta palaeograph. 1899—
1917.
Mitteilgn. d. naturwiss. Vereins
f. Steiermark. Kplt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig
ferner:
Rundschau, Naturwissensch. Kplt.
Tydskrift nyt for mathemat. Kplt.
Jahrbücher, Neue, f. Philologie.
93. 102—104. Suppl.-Bd. 20 ff.
Abhandlgn. z. Gesch. d. mathem.
Wissensch. 1877.
Ztschr., Allg. f. Psychiatrie. Kplt.
Annalen d. Hydrographie. Kplt.
Annal. d. Naturphilosophie. Kplt.
Annalen d. Physik u. Chem. 1/69.
Denkmäler, Antike, 1887—1913.
Archiv f. Augenheilkunde. 1—7.
Archiv f. Entwicklungsmechan. d.
Organismen. 2, 3, 5.
Archiv f. Kriminalogie. Kplt.
Archiv f. Laryngologie u. Rhinolo-
gie. Kplt.
Archiv f. mikroskop. Anatomie.
3, 4, 11, 12.
Archiv d. Mathematik u. Physik.
I 39—70, II 1—17.
Archiv f. patholog. Anatomie u.
Physik. 3, 4, 7, 8, 10—13.
Archiv f. Philos. I 1—4.
Archiv f. Offiziere d. preuss. Ar-
tillerie. 1—68.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig:
(A) Ztschr. f. Numismatik. 1—32.
(A) Ztschr., Wiener numism. 19.
20, 33, 35, 36, 38—41, 43—48.
(A) Chemikerzeitung 1882.
(A) Beton u. Eisen 1914—1920.
(A) Hdb. f. Eisenbetonbau. 2. A.
(A) Giotta. Bd. 1—9.
(A) Wiener Studien. Bd. 1—10.
29—39.
(A) Archiv f. lat. Lexikographie.
11—15.
(A) Seeligmann-Zieke, Lack- und
Firnisfabr.

**Jugoslavische wissenschaftl. Buch-
handlg.** in Agram (Jugosl.):
*Ratzel, Völkerkde. Geb.
*Arbeiten aus d. Hirnanatom. In-
stitut Zürich. Bd. 1—10.
*Archiv f. mikrosk. Anatomie.
Ganze Serie, auch Teile.
*Bibliographie anatomique. Ganze
Serie, auch Teile.
*Ergebnisse d. Anatomie u. Ent-
wicklungsgesch. Ganze Serie.
auch Teile.
*Grenzfragen a. d. Gebiete d.
Nerven- u. Seelenlebens.
*Jahresberichte üb. d. Fortschr. d.
Anatomie. N. F. I—XX.
*Internat. Monatsschr. f. Ana-
tomie u. Physiologie. Alles.
*Morphol. Arbeiten, v. Schwalbe.
I—VIII.
*Morpholog. Arbeiten a. d. Ana-
tom. Institut München. I—II.
*Neurolog. Zentralbl. Ganze Se-
rie, auch Teile.
*Sitzungsberichte d. Anatomie d.
Wissensch. zu Wien. III. Abt.
Anatomie. Kplt.
*Zeitschr. f. Anatomie u. Entwick-
lungsgesch. Ganze Serie, a. Tle.
*Zeitschr. f. angew. Anatomie u.
Konstitutionslehre. Ganze Se-
rie, auch Teile.
*Zeitschr. f. Morphologie u. An-
thropologie, v. Schwalbe. 1/32.
Angebote direkt erbeten!

Hoursch & Bechstedt, Köln, Rh.:
*Im Völkston. Bd. 3. (Scherl.)

Ferdinand Schöningh, Osnabrück:	C. v. Lama's Nachf., München:	B. Lachmann in Berlin W. 30:	Prange'sche Buchh. in Kolberg:
*Schieremberg, Olympia. 1875.	Reischl, Predigten. 2 Bde. oder I	*Genius (Wolff). Jahrg. 1. Kplt.	*Dinter, Sünde wider d. Blut.
*Gehrke, Westpreuss. in Wort u. Bild.	Grabinski, Spuk u. Geister.	Für festen Auftrag!	*Sachs-Villatte, franz. Wörterb.
*Müller, Gesch. v. Tecklenburg.	Kuhn, Kunstgeschichte.	*In Japan oder in japanisch. Art	Hand- u. Schulausg.
*Epicurea, ed. Usener.	Hirscher, kleinere Schriften.	gedruckte illustr. Bücher aller	Riemann, Gesch. d. Stadt Colberg.
*Herders Konv.-Lex.	Register z. Stimmen a. M.-Laach.	Art.	*Stoewer, Gesch. d. Stadt Colberg.
*Klee, Friedr. d. Gr.	Helvetia Sancta.	Arbeiter-Zentralbuchh., Prag II:	*Wachsen, Gesch. d. St. Colberg.
*Roth, Kaiser, König u. Papst.	E. v. Lasaulx. Alles von ihm.	1 Marx, Kapital. II/III.	*Maass, Gesch. d. Doms in Colbg.
*Höcker, Marschall Vorwärts.	Guéranger, Kirchenjahr.	1 Luxemburg, R., Akkumulation.	*Alles über Kolberg u. Stargard
*Otto, d. gr. König u. sein Rekrut.	Jamer, das römische Brevier.	1 Kolontaj, die neue Moral u. die	i. Pomm., — Pommern in Wort
*— Tabakskollegium.	Goetz, geogr. Lexikon v. Bayern.	Arbeiter-Klasse.	u. Bild, sowie Führer durch
*v. Recklinghausen, Reformations-	Die Bücher-Diele, Berlin W. 15:	Paul Gottschalk in Berlin:	Stargard i. P., — Kolberg i. P.
gesch. d. Länder Jülich... Bd. 3.	Pascal, Lettres provinciales.	*Arch. d. Math. u. Phys. Kplt. u.	Angebote direkt.
*Mithoff, Kunstdenkmal Hannover.	Descartes. Alte französ. Ausg.	def.: 1. Ser. Bd. 13, 46/47, 50—	A. Blencke & Co. in Hamburg:
*Delbrück, Gesch. d. Kriegskunst.	Montaignes Werke. Franz. Ausg.	52, 54—57, 59/65, 66—70. 2. Ser.	Angebote nur direkt.
*Hüffer, Erlebtes. Münster 1854.	Holz, Phantasus. 1. Heft. (Berlin,	Bd. 3/4, 7—13, 14—17. 3. Ser.	*Carnegie, vierspännig deh. Engl.
*Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Pharm.	Sassenbach.)	Bd. 17.	*Hoffmann, eiserner Rittmeister.
*Hesse, Unterwegs.	Daudet, les rois en exil.	*L'art médical (Paris). Vol. 102	Frommannsche Buchh. in Jena:
Hans W. Nagel in Opladen:	Dickens. Alte dtsc. Ges.-Ausg.	— 105, 107, 110, 113, 116 a. def.	*Haeckel, Natur als Künstlerin.
*Langenscheidts Bibl.: griech. u.	Vereinsbuchh. in Innsbruck:	*Blätter f. lit. Unterhalt. Alles.	*Geschichte. — Kulturgeschichte
röm. Klass.	*1 Zwiebelfisch. I. Jg. Heft 2.	*Centralbl. f. prakt. Augenhkde.	u. bessere Romane. Broschiert.
*Schriften d. A.T.: Schmidt, Proph.	Angebote mit Preis direkt.	1—10, 29—34.	Friedensausgabe.
Hermann Meusser, Berlin W. 57:	Ullstein & Co. in Berlin SW. 68:	*Intern. Erdmessg. Verh. Bd. 1—	*Dante, v. Gildemeister.
Stahl u. Eisen. Jahrg. 1895/99.	*Spitzer, Tabellen f. Zinses-Zins-	3. 7. Bd. 16 u. 17 a. def.	*Windelband, Lehrb. d. Philos.
Muspratt, Chemie. 8 Bde. 3. A.	rechnung.	*Jahresber. üb. d. Veröffentl. d.	*Hölderlin, Hyperion.
Misch, Lehrb. d. Grenzgebiete.	W. Struve's Buchh. in Eutin:	geod. Inst. Potsd. Nr. 13, 30/31,	*Fontanes Briefe an s. Freunde.
Haacke u. Kuhnert, Tierleb. d. Erde.	*Raabe, W., sämtl. Werke. 3 Serien.	35, 42, 44, 46/47, 50, 52, 54/55,	*Lowell, Seele d. Ostens. (Dieder.)
Schneider-Süss, Kommentar zum	Hermann Schroedel in Friedrichs-	59/60, 62, 64.	*Hildebrandt, Bd. 3 oder kplt.
4. Arzneibuch.	tanneck/Eisenberg, S.-A.:	*Mittlgn. üb. Forsch.-Arb. d. Ver.	*Burckhardt, griech. Kultur. Bd. 4.
Martin, Anthropologie.	Hain, Repert. v. Inkunabeln.	dtschr. Ingen. Heft 2—7, 14/16.	*Corpus juris a. d. XVI., XVII. u.
Bernhard Mengel, Berlin-Steglitz:	Chroniken üb. d. Grafen v. Orla-	*Mittlgn. a. d. Materialprüf.-Amt	XVIII. Jahrhundert.
*Corning, Anatomie. Alle Aufl.	münde, Gleichen u. Tautenburg; —	Grosslichterl. 1—3, 5—7, 9.	Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.
*Kastan od. Goldschmidt, Berlin.	üb. thüring. u. fränk. Geschichte. (Coburg.)	*Mittlgn. a. d. mech.-techn. Labo-	in Leipzig:
*Mem. d. Markgr. v. Bayreuth.	Inkunabeln u. Einzelbl. v. solchen.	rat. Nr. 2, 5, 7.	(J) Zeitschr. f. Farbenchemie.
*Jäger, Weltgesch. Einz., evtl. kplt.	Pergamenturkunden.	*Monatsschr. f. Ohrenheilkde. 1/9.	Serie u. e.
*Bern, Deklamatorium.	Karl Robert Langewiesche, König-	*Physiologiste Russe, Bd. 1, Nr. 1	(J) Mathemat. Annalen, Bd. 77 ff.
A. Schaplers Buchh., Deutsch-Krone:	stein im Taunus:	— 20; Bd. 5, Nr. 101.	(J) Anzeiger f. Kunde d. dtsch. Vorzeit, v. Aufsess u. Mone,
Der Tempel zu Rethra u. seine Zeit.	Kunst u. Künstler. 18. Jahrg.	*Pertz, Monumenta Germ. Folio.	1832—1883 u. Forts.: Anzeiger d. German. Nationalmus. 1884—
C. Ludwig in Neisse:	Heft 7—12.	Kplt. u. einz.	1919.
Bongard, Christentum u. Gegenw.	— do. 14. Jahrg. Heft 1—9.	*Revue d. philol. N. S. 1—19.	(J) Brentano, ges. Schriftn. 9 Bde.
Heinrich Jaffe in München:	Cicerone 1920.	*Verhdlgn. d. Versammlg. dtschr.	Frkf. 1852—55.
Escherich, Jagdreisen.	Rheinlande. Die letzten 10 Jgge.	Philol. u. Schulmänner. Bd. 1,	(J) Dedeckind, Grobianer. 1640.
Bühlau, F., Gesch. i. Bildern.	Westermanns Monatsh. Ebenso.	5, 7, 15, 53.	(J) Gesellschaft, Jg. 1—18.
Schreiber, G., Bilder d. dtsch.	Velh. & Kl.'s Monatsh. Ebenso.	*Zeitschr. f. d. ges. Turbinenwes.	(J) Pichler, Denkwürdigk., v.
Wehrstandes. 1851.	Lesezirkelexplre. genügen.	Bd. 1. Kplt. u. def.	Blümml.
B. Hartmann in Elberfeld:	Ludwig Rosenthal's Antiquariat	*Beitr. z. Gesch. d. rom. Sprachen	(J) Tieck, Bamboccaden. 3 Bde.
*Arrhenius, Werden der Welten.	in München:	u. Lit. 11/12.	(J) Shakespeare, Bd. 8. (Cotta,
*Krummacher, G. D., Hauspostille.	Rossi, Roma sotterranea. Tom. 2.	*Beitr. z. rom. Philol. 1—15.	Weltlit.)
Paul Haupt in Bern:	Merian, Beschreib. u. Abb. aller	*Romanist. Arb. 1, 4—7.	(J) Henne am Rhyn, Kulturgesch.
*Förster, Elektrochemie wässr. Lös.	Einzelige z. Frankf. 1658. Kplt.	*Annales du conserv. des arts.	3. A.
*Theod. Däubler. Alles.	u. def.	*Criterio medico. Bd. 19.	(J) Die Gegenwart, Bd. 39 u. ff.
*Strasser, Muskel u. Gelenkmech.	Heyck, dt. Geschichte. 3 Bde.	*Hahnemannisme. (Journ. d. l.	(J) Neurologie d. Auges, v. Wil-
Komplett.	Besler, Hortus Eystettensis.	méd. homéopath.) Bd. 1 a. def.	brandt-Saenger.
*Dtsche. med. Wochenschr. 1-7 kplt.	Clusius, Variarum plantarum.	*La Homeopatia (Mexico). Bd. 1.	(J) Hartig, Lehrb. d. Darmkrkh.
*Goethes Werke. Jub.-Ausg. Bd. 15,	Camerarius, Hortus medicus.	2, 17.	2. A., — Lehrb. d. Pflanzen-
17, 20, 22, 31, 33, 38, 39, 40.	Zimmermann, vorkarol. Miniat.	Martin Breslauer in Berlin W. 8,	krkh. 3. A., — wicht. Krkh. d.
Cronau, Fahrten i. Lande d. Sioux.	Houzeau-Lancaster, Bibliogr. astr.	Fanzös. St. 46:	Waldbäume.
— im wilden Westen.	Kplt. u. einz.	*Boner, d. Edelstein. Bln. 1908.	Buehhdlg. Dommes in Cöln:
Meyer, C. F., Angelia Borgia. Lwd.	Reincke, Bilderhandschr. d. Ham-	(I) Veröffentl. d. Graph. Ges.)	*Hdb. d. dt. Aktien-Ges. 1921. I.
*Zentralblatt f. Chirurgie. 1920.	burg. Stadtr. 1497.	*Oeser, Gesch. d. Kupferstichs i.	*Burekhardt, Cicerone. Kplt. Geb.
*Zeitschr. f. päd. Psychologie. Kplt.	Seidelsche Sort.-Bh. in Wien I:	Mannheim.	*Flaubert, Herodias, ill. v. Slev-
*Deinhard, Mysterium d. Menschen.	*Autographen berühmter Kompo-	*Welling, G., Opus mago-cabalisti-	vogt. (Prospero-Druck.)
*Mitzlaff, durch Kreuz z. Krone.	nisten. Noten u. Briefe, beson-	cum. 1784.	Hans Lommer in Gotha:
*Bierbaum, Prinz Kuckuck. Alte	ders von: Schubert, — Beetho-	*Heller, Dürer.	*Grosse, J., erz. Dichtgn. 1871/72.
Ausg. Lwd.	ven, — Haydn, — Mozart, —	*Balzac, Contes drôl., ill. v. Doré.	*Barth, H., Ostafrika v. Limpopo
*Nansen, durch Nacht u. Eis. Bd. II.	Brahms, — J. S. Bach, — Bruck-	*Officina Serpentis: Bürger, Nach-	b. z. Somaliland. 1875.
May, Satan u. Ischariot. Bd. 2/3.	ner, — Mahler, — R. Strauss,	feier d. Venus. Handgem. Ausg.	Beyer, C., hist. Romane.
Illustr. Ausg.	— Wagner, — Schumann.	P. Raueiser in Saarbrücken:	*Heeringen, Franken.
— Winnetou. Kplt. Illustr. Ausg.	Angebote direkt erbeten.	*Weiss, Weltgesch. Kplt. Event.	Kessler, d. alte Heim.
Glund, üb. Tieftemperaturdestillat.		auch brosch.	

Industriebuchhandlung Paul Linde in Potsdam: Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. 24 Bde. u. 3 Kriegsnachtr.-Bde. Jacobsohn, S., das Jahr der Bühne. Bd. IV (1914/15), V (1915/16), VI (1916/17). Bank-Archiv. 20. Jahrg. Nr. 8. Chem. Zentralbl. Jg. 1833/1919. Goethes, — Schillers, — Heines sämtl. Werke. Luxusausgaben. Hackländer, letzte Bombardier. III. Ausg. (Krabbe.) Bertels, Goya. (Klassische Illu- stratoren.) Bd. 1. Kurth, Sharaku. (Piper, München 1910.) Der Sturmreiter. Jahrg 1919 Okt. bis 1920 Sept. Mögl. geb. Journal f. prakt. Chemie. Jahrg. 1890—99. Chemiker-Zeitung. Jg. 1915—19. Journal f. Gasbeleuchtung. Jahrg. 1859/64, 1870, 1872/73, 1874, 1876, 1890/91, 1919. Zeitschr. f. Flugtechnik u. Motor- luftschiffahrt. Jg. 5 (1914), Jg. 6 (1915), Jahrg. 9 (1918). Berg- u. Hüttenmänn. Zeitg. Jg. 3 (1844), Jahrg. 6 (1847). Glückauf. Berg- u. hüttenmänn. Zeitschrift. Jahrg. 1906, 1907 u. 1909. Kellen, Zeitungswesen. Brunhuber, Zeitgwesen. Göschens. Hinrichs 1870—1900, m. Register. Die Kunst. Jahrg. 1905/1906 bis 1913/14. Kplt. III. Geschichte d. erot. Literatur aller Zeiten u. Völker. Ullmanns Enzyklopädie. 8 Bde. Friedländer, Fortschritte d. Teer- farbenindustrie. Bd. 1—3. Beucker u. Schmidt, Bezugssquel- len f. Eisen- u. Metallwaren etc. 1920. Die schöne deutsche Stadt: Nord- deutschland. (Piper.) Düringer-Hachenburg. Komm. z. H.G.B. Neueste Aufl. Kplt. Buchwald, Technik d. Bankbetrie- bes. Neueste Auflage.	S. Martin Fraenkel , Berlin W. 35, Lützowstr. 41: *Freie Bühne II 43 u. 45, VII 10. *Voltaire, Oeuvres. In 60 Bdn. Kl.-8°. Paris 1820. Bd. 20 apart. Zahlreichen guten Preis!	J. M. Spaeth in Berlin: Doré's Prachtbibel. (Ausg. f. Ka- tholiken.) Geb. Allioli-Arndt, die Heilige Schrift: Lat.-deutsch. Geb. Buschan, Sitten d. Völker. Geb. Ploss-Bartels, das Weib. Geb. Was Kinder gern hören. (Verl. Stroeter.) Perry, höhere Analyse d. Bau- ingenieure. Brentano, Knaben Wunderhorn. Illustr. Ausg. (bis 40 M.). Ranke, die Päpste. Ullsteins Weltgesch. Bd. 1/3. Lein. — do. Bd. 2. 3 u. 5. 6. Or.-Hbfzr. Rein. Fuchs. (Kaulbach, Gzdr.) Weimarer Goetheausg. Serie 2/4. Hfrz. Event. einzelne Serien. Herwegh, — Hölderlin, — Halm, — Nestroy, — Novalis, — Rai- mund etc., Werke.	Dr. Iwan Parlapanoff & Co., G. m. b. H., Leipzig, Nonnenmühl- gasse 2—4: Codes. 2 gleiche Expl. in deut- scher Sprache. Neu od. gebr. Buchh. Gustav Fock , G. m. b. H. in Leipzig: (S) Jehovahs ges. Werke. (S) Vogelsberger, Pandekten. (S) Brinz, Lehrb. d. Pandekten. (S) Schultze-N., Kulturarbt. VI. (S) Matthias, Lehrb. d. bürg. R. (S) Thockelsson, Supplement til islandske Ordbøger. 4 Bde.
Polytechnische Buchh. A. Seydel in Berlin SW. 11: *Reuleaux, Kinematik. *Pfeiffer, Schraubenpumpen. *Elektrotechn. Ztschr. 1918, 1919, 1920. *Rziha-Seidener, Starkstromtechn. *Kunststoffe. Vollst. *Metall u. Erz. Vollst. *Chem. Apparatur. Vollst. *Berlepsch, Biene und ihre Zucht. *Welthandelsadressbuch. *Schmid, pharmaz. Chemie. II, 1. *Pichelmayr, Dynamobau. *Hort, Differentialgleichungen. *Handbuch d. Architektur. Vollst.	Wilh. Koch's Buchh. in Königs- berg i. Pr.: *Tat. Jg. I. *Die Kunst. Jg. XXI, 2. 3. *Otto Ehlers. Alles. *Don Quixote, ill. v. Doré. *Spengler, Untergang. *The Studio. Vol. 57. 58. Origbd. — Vol. 63—71. 79 u. ff. *Schubert, Naturgesch. Bd. 4 u. 1—4.	Karl Villaret in Erfurt: *Naumann, Vögel. Bd. 6. 8. 9. 11. *Mauthner, Wörterb. d. Philos. *Schultze-Naumbg., Kulturarbei- ten. Kplt. *Briefw. Marx-Engels. (Dietz.) *Meyers Klassiker. *Hebel. *Reuter. *Shaw. *Klopstocks, Körners Werke in gut. Friedens-Ausgaben.	Müller & Gräff in Karlsruhe: *Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. Bd. 4 und 7. *Hausrath, Jetta. *Wilder Jäger auf flüchtigem Jagdross in Südwestafrika. *Sievers, Länderkunde. *Penck, Mitteleuropa. *Senckpiehl, Speditionsgeschäft im deutschen Recht. *Muche, was eine Mutter ihrer erwachs. Tochter zu sagen hat. *Luegers Lexikon d. ges. Tech- nik. Bis Mk. 600.—. *Natusius, J. G. v., ein Pionier deutscher Industrie *Suhr, Ausruf in Hamburg. Orig.
J. G. Sydy's Buchh. in St. Pölten: Velhagen & Kl.'s Künstlermono- graph.: Tizian.	A. Buseh in Hamburg: Dio Cassius, Schriften. Dtsch. *Suhr, Ausruf in Hamburg. Orig.	Dr. Iwan Parlapanoff & Co., G. m. b. H., Leipzig, Nonnenmühl- gasse 2—4: Codes. 2 gleiche Expl. in deut- scher Sprache. Neu od. gebr. Buchh. Gustav Fock , G. m. b. H. in Leipzig: (S) Jehovahs ges. Werke. (S) Vogelsberger, Pandekten. (S) Brinz, Lehrb. d. Pandekten. (S) Schultze-N., Kulturarbt. VI. (S) Matthias, Lehrb. d. bürg. R. (S) Thockelsson, Supplement til islandske Ordbøger. 4 Bde.	Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München: *Deissmann, Paulus. Nur letzte A. *Hummelauer, Exegetisches zur Inspirationsfrage. *Prat, Théologie de St.-Paul. 2 B. *Thalhofer, Liturgik. 2 Bde. Letzte Aufl. *Hehn, Siebenzahl u. Sabbat. (Nur einzeln.) *Galerien Europas: München. *Ars una IV. Maspero, Kunst in Aegypten. Deuerlich'sche Bh. in Göttingen: *Doflein, Ostasiensfahrt. *Marchand, Wundheilung. *Göttinger Nachrichten: Math- phys. Klasse 1901—1906. Theodor Kay in Cassel: Sternheim, Snob. Geza Kohn Buchh. in Belgrad: 1 Brockhaus' Konv.-Lexikon in russischer Spr. (Letzte Aufl.) Heiden & Oeltjen in Zehlendorf: Klassiker des Altertums. Num. Vorzugsausg., in Ganzleder. Lippmann, Alchemie. Fichtes Werke. Hölderlins Werke. C. Treemer's Univ.-Buchh. , Frei- burg i. B.: Jäger, H., Erziehg. d. Pflanzen. Völkel u. Grüner, mod. Villen. 2 Bde. Dollinger, architekt. Reiseakzissen. Albert Rathke in Magdeburg: Pharmacopoea Germanica. Editio V. IV. Reuss & Pollaek in Berlin W. 15: *Klassiker der Kunst. (Deutsche Verlagsanstalt.) Sämtl. Bände, auch einzeln. Literar. Anstalt in Freiburg, Br.: Willmann, Didaktik. Eisler, Wtb. d. philos. Begriffe. Guéranger, Kirchenjahr. Geb. Rotario, Theol. mob. regularium Gehr, Sakramente. Bd. 2. 2. Aufl. Geb. Thalhofer, Liturgik. 2 Bde. Dillmann, Vet. Test. aethiopice — Chrestomathia aethiopica. Wolfsgruber, Gregor der Gr. Leos XIII. Rundschr. Sammlg III. V. 1. Hälfte. Mühlbauer, Thesaurus resolution

Ewald Blenert in Zittau:	Stern-Verlag in Düsseldorf:	Buchh. d. Schweiz. Gräflivereins	Max Schildberger, Berlin W. 62:
*Noack, Ferd., Baukunst des Altertums.	Meyers Konv.-Lex. 6. A. u. ält.	in Zürich:	Philo, Legatio ad Gaium. (Dtsch.)
*Göll, gelehrte Altertum.	Brockhaus' do. 1908 u. ält.	*Lavater, Physiognomik. Geb.	Angebote direkt.
*— illustr. Mythologie.	— do. 1902/3. Bd. 15—17.	*Elzbacher, Anarchismus.	Hans W. Nagel in Opladen:
D. Friemann, Aurich:	Ullsteins Weltgesch. Kplt. u. einz.	*Herrmann, Verkehr d. Christen	*Martens, Handb. d. Materialien-
*Ziethe, W., Lamm Gottes.	Brehms Tierleben. 4. Aufl. u. ält.	mit Gott.	kunde. Bd I.
*Goncourt, Künstlerköpfe.	Klassiker. Ailes, besond. ältere.	Carl Ulrich & Co., Charlottenburg:	Christian Stoll in Plauen i. V.:
Max Luft in Leipzig-Stötteritz:	Muther, Gesch. d. Malerei.	Alles üb. Theaterwesen, Dramaturgie etc.	Lessing, Gewebesammlg.
Nietzsche, Zarathustra. (Hübsche Vorkriegsausgabe.)	Klassiker d. Kunst.	Goldschmidt, Berlin in Gesch.	Falke, Gesch. d. Seidenw.
Sterne, Werden u. Vergehen.	Bläue Bücher. Illustr. Alles.	Brandl, Shakespeare.	Racinet, polychrom. Ornam. und Kostümwerke.
Fr. König's Hof-Buchh. in Hanau:	Münsterberg. Alles.	Tegge, latein. Schulsynonymik.	Kerl, Handb. d. Tonw.-Ind.
*Luxusausgaben von:	Oriental. Kunstgewerbe. Alles.	Menge, latein. Synonymik.	Ostwald, Farbenatlas.
Grabbe, — E. T. A. Hoffmann, — Ludwig, — Mörike, — Platen, — Simrock, — Brentano, — Eichendorff, — Droste-H., Werke, — Grimms K.- u. H.-Märchen.	Spengler, Untergang d. Abendl. Düsseldorf. } Alles.	Bersch, chem.-techn. Lexikon.	Berain, Oeuvres.
*Andrees Handatlas. 7. A.	Rheinland. } Alles.	Kaus, Strindberg.	Dölmetsch, Ornamentenschatz.
A. Helmich in Bielefeld:	Haeckel, Kunstform. d. Nat.	Hoffmann, eiserne Rittmeister.	Zeh, Heimatk. d. B. A. Rehau I.
*Hopf u. P., Leseb. Septima.	Literar. Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.:	Schillings, Zauber d. Elefanten.	Guiffrey-M., Hist. gén. de la tapiss.
*— do. Oktava.	Schmidt - Hessler. d. Handwerksbursche. (Thümmler, Chemnitz.)	Biedermeiers Liederlust.	Sibmacher, Stick. u. Spitz. M.-B. I—II.
2 Weserrenaissance.	Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:	Graeser, Lembkes sel. Witwe.	Paul Gottschalk in Berlin:
1 Schöne dt. Stadt: Norddeutschl.	(W) Bruns, Handbuch d. prakt. Chirurgie. Bd. I. III. 4. Aufl.	Heine, H., Werke. Mod. Ausg.	*Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahl. Bd. III, XXIV—XXVII.
1 Rosenberg, Handb. d. Kunstd.	(W) Schmaus-Herxheimer, Pathol.	*Kircheisen, Frauen um Napol.	Bh. W. Stämpfli, Thun (Schweiz):
1 Dillmont, Encyclop.	(W) Wullstein-Wilms I, Chirurg.	*Ueberweg, Grdr. d. Gesch. d. Philos. Bd. 2—4. 10./11. Aufl.	50 Sattler, Aufgaben a. d. Physik u. Chemie.
1 Kleinschmidt, Singvögel,	(W) Feer, Kinderheilkunde.	*Berl. Tageblatt 1920, Nr. 189.	N. J. Gumperts Bokhandel, Göteborg (Schweden):
1 Welter, ehel. Güterrecht.	(W) Riecke, Hautklinik.	*Ostwald, chem. Literatur.	Moll, Libido sexualis.
1 Komm. d. Reichsger. z. B. G.-B.	(W) Jacobi, Atlas d. Hautkrankh.	*Engehardt, Toilettenseifensfabrik.	G. A. v. Hale in Bremen:
1 Jäger, Weltgesch. II. III. IV. Friedensausst.	(W) Menge-Opitz, Gynäkologie.	*Vogel, Acetylen. 1911, Spamer.	Klinger, Radierungen. Zeichnungen.
Westfalica.	(W) Körner, Hals, Nase, Ohren.	*Übelohde, Handb. 3 Bde.	Bilder u. Skulpturen in Nachbildung durch Heliograv. Text v. Meissner. Gross-Folioformat.
F. Halbig, Miltenberg a. Main:	(W) Binswanger, Psychiatrie.	*Schiemann, Russland.	Leonardo da Vinci, das Malerbuch.
Mayr, Waldbau.	(W) Pousson, Pharmakologie.	*Meyer, Alt-Ägypten. } Oncken.	Luxusausg. in Ganzpergament.
Wagner, räuml. Ordng. i. Walde.	(W) Strümpell, Pathol. u. Therapie	*Dahn, Urgesch. d. V.	Schmid, J. A., Arnold Böcklin, mit 95 Tafeln in Kupfer- und Farbendruck.
Frank-Schwarz, Forstbotanik.	(W) Mering. Lehrb. d. inn. Medizin.	*Shakespeare, dramat. Werke.	Diercks, span. Gesch. 2 Bde.
Hesse-Doflein, Tierbau u. Tierleb.	Max Weg in Leipzig:	Gg. Reimer, 1868. Bd. 3.	Chemische Umschau. Jahrg. 26 (1919) und Jahrg. 27 (1920).
Hann, Lehrb. d. Meteorologie.	Salmon-F., anal. Geom. d. Raumes.	*Weber-Baldamus, Lehrb. d. Weltgesch. 22 A. Abdruck 1914.	Velhagen & Klasing's Monatsh.
Diesener, niedere Mathem. 2 Bde.	Noack, Homerische Paläste.	*Osborn, Holzschnitt.	Jahrg. 1919/20. Gut erhalten.
Lorentzen, d. Odenwald	Naue, vorrömische Schwerter.	*Goethe, Gedichte. Mod. A. vor 1914.	Windscheid, zur Lehre des Code Napoleon von d. Ungültigkeit d. Rechtsgeschäfte.
Edmund Meyer in Berlin W. 35:	Zeitschr. d. Dtschn. Geol. Gesellschaft. Bd. 20. Zahle hoh. Preis.	*Lampert, Leben d. Binnengewäss.	Grosser Bilderatlas d. Weltkriegs.
*Boehn, Biedermeier.	Lagarde, Probe e. lat. Übers. d. A. T.	*Schillings, Zauber d. Elefanten.	Lfg. 3 und 11.
*Klassiker d. Kunst. Alle Bde. in Ganzlwdbdn.	Lagaro, Monogr. de la pint. s. vidrio.	*Hinrichs' Haibj.-Verzeichn. 1915, 1916, 17, 18, 19.	Oborn, Bürgermeister v. Lübeck.
*Dörbeck, altberliner Humor.	Rico y Sinoras, Monogr. a. d. Vidrio y de sus artifices.	*Jahrb. u. Schriften d. Goethe-Gesellsch. Einz. Bde.	— Helden der Küste.
*Spiker, Alt-Berlin.	— Monogr. ac. d. Lirio en España.	*Body, a. e. Mannes Mädchen.	— Emin, der weisse Pascha im Süden.
*Doré. Alles von ihm Illustr.	Pomponatus, Comm. in M. Arist. de anima, ed. Ferri.	*de Coster, Tyll Ulenspiegel Died.	— der Eisenkönig.
*Alte Kräuterbücher.	Pomponatus, de immortal. animae.	Buchh. Dommes in Köln:	Ganghofer, L., sämtl. Romane, Novellen etc.
*Ältere Studentica. Auch Student. Silhouetten.	Procopius, ed. Dindorf. 3 vol.	*Güther, v. Urtier z. Menschen. (Dt. V.-A.)	Friedens-Ausg. Sehr gut erhalten!
F. B. Auffarth in Frankfurt a. M.:	Brehms Tierleben. 4. Aufl.	*Hütte, d. Ingen. Taschenbuch. 1—3. 22. Aufl. In Leinen.	Max Wosnik in Berlin NW. 21:
1 Wenzels Adressbuch d. chem. Ind. Mögl. neueste Ausg.	Mathemat. Annalen.	*Stahl u. Eisen 1894, I. 1889. I.Bd.	Penck, Morphologie.
1 Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 21, 22, 24. Geb.	Jahrb. d. Mathem.-Vereinigung Kosmos. Zeitschrift f. d. gesamte Entwicklungsllehre.	*Hearn, Kokoro. (Dtsch. Lit. Anst. Rütten & Loening.)	Kayser, Lehrb. d. Geologie.
1 Schwartz, Handbuch z. Erk., Beurteilg. u. Verhütg. d. Feuer- u. Explosionsgef.	J. Ricker'sche U.-B. in Giessen: Staudinger, Komm. z. B. G.-B. Bd. 1 u. 5.	*Hoffmann-Klemm, Papierkunde. (Vgl. d. Papier-Ztg., B)	
Paul Beyer in Leipzig:	Sandberger, Conchylien d. Vorwelt. Text u. Atl. 1870.	*Scobel, Land u. Leute: Teutoburgerwald u. Frankenwald.	
Adressbuch v. Leipzig.	Hoffmann, E. T. A., Werke. Vorkr.-Ausz. Ganzlwd.	Bismarck-Buchh., Charlottenburg: Mühlbach, Kaiser Franz Josef.	
Fachliteratur-Versand Emil Walk in Berlin-Dahlem:	Dostojewski, Werke. Vorkr.-Ausg. Ganzlwd.	Kircheisen, Frauen um Napoleon.	
2 Güldner, Verbrennungskraftm. N. A.	Stammier, Rechtswiss. 1911.	Briefe d. Lieselotte. v. Helmolt.	
Beck, Beitr. z. Gesch. d. Masch.-Baues. 1900.	1001 Nacht, v. Weil-Lewald. Bd. 1. Pforzh. 1838.	Walpole, König Georg II. v. Engld.	
G. Soltau in Flensburg:	Euler, Pflanzenchemie. 3 Bde.	— König Georg III. v. Engld.	
*Frank, Pflanzenphysiologie.	Ricker, Gegenstand d. Erkenntnis.	Herzog v. Buckingham, Memoiren Georgs IV.	
		Schwebel, märk. Kulturbilder. Geb.	
		Seleskowitz, Kochbuch.	
		Kipling, Kim. Geb.	
		Meyer, Gewebsammlg. zu Moritzb.	

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wir erbitten schnellstens zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von

Autotechnische Bibliothek Bd. 47

5. Auflage.

Nach dem 30. Juni können Exemplare nicht mehr angenommen werden.

Berlin W. 62, 24. März 1921.

Verlagsbuchhandlung

Richard Carl Schmidt & Co.

Umgehend zurück erbitten wir alle O.-M. 1921 disponierten und in Rechnung 1921 in Kommission gelieferten Exemplare von:

**Faesi,
Rainer Maria Rilke**

broschiert und gebunden.

Neue Auflage befindet sich in Vorbereitung. Nach Ablauf von 3 Monaten bedauern wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können.

**Amalthea-Verlag
(Zürich — Leipzig — Wien)**
Zentrale: Wien III, Seidlgr. 8.

Kataloge

Dringend wiederholt!
Für Verleger u. Antiquare!

Asien.

(Kunst/Philosophie/
Literatur.)

In Vorbereitung befindet sich:

**Katalog 56: Asien.
(Kunst, Philosophie,
Literatur.)**

Um den Inhalt desselben mögl. recht vollständig zu gestalten, bitte ich dringend wiederholt, mir gef. umgehend direkt p. Post ausführliche Prospekte und Einzelofferten zugehen zu lassen, sowohl über alle bisher erschien. noch lieferbare Literatur, wie auch über geplante, resp. in Vorbereitung befindliche Neuerscheinungen, Neuausgaben usw. behufs Aufnahme in d. Katalog u. event. Bar-Bestellung (nicht in Kommission!).

Auch Offerten von Verlagsresten üb. dies Gebiet sind erbeten, ebenso diesbezügl. Antiquar.-Kataloge, sowie Einzelangebote vergriff. seltener Bücher, auch von Farben - Holzschnitten, in Japan und China gedruckten Büchern usw. usw. Jede Mitteilung findet beste Beachtung u. sofortige Erledigung.

Edmund Meyer

Buchhändler u. Antiquar
Berlin W. 35
Potsdamerstr. 28.

Stellenangebote.

**Jüngerer
Expeditent,**

fleißiger, selbständiger Arbeiter, sofort gesucht. Ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften an den

**End-Verlag,
Berlin-Wilmersdorf,
Duisburgerstr. 10.**

2 bis 3 geübte Stenotypistinnen für möglichst baldigen Antritt gesucht. Mehrjährige Erfahrung im Buchhandel erwünscht. Leipzig. **R. F. Noehlers
Antiquarium.**



Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen jüngeren

**Verlags-
gehilfen,**

der auch Sortiments-Kenntnisse besitzt und imstande ist, Rechnungskonten selbständig zu führen.

Angeb. erbitten wir mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit.

**Leipzig.
Der Insel-Verlag**

**Befähigter
Mitarbeiter
gesucht!**

für die Bearbeitung der Kundenaufträge unserer umfangreichen Inlands- und Auslands-Abteilungen, welcher die sorgfältige Erledigung der Aufträge durchzuführen, das Hilfspersonal anzuleiten und zu überwachen und den Kundenschriftwechsel zu erledigen in der Lage ist.

Erfahrung im Auslandsverkehr sowie im Entwurf von Anzeigen und Katalogen erwünscht.

Ausführliche, vorerst nur briefliche Bewerbungen mit Angabe v. Gehaltsanspruch, Lebenslauf sowie Zeugnisabschriften erbeten an

**Berliner
Buchversand**

Berlin-Grunewald
Verlags- und Groß-Buchhandlung.

**Für unser
wissenschaftliches
Sortiment**

suchen wir einen tüchtigen Gehilfen. Es kommen nur Herren in Betracht, welche stehen, selbständig zu arbeiten, längere Jahre in wissenschaftl. Buchhandlungen tätig waren und über eine gute Allgemeinbildung verfügen. Herren, welche diesen Ansprüchen nicht genügen, wollen sich nicht melden. Schriftl. Angebote mit Zeugnis-Abschriften, Bild und Angabe der Gehaltsansprüche an

**Speyer & Peters,
Berlin NW. 7.**

Berlin.

Zu sofort, eventuell später suchen wir für unsere Expedition eine flott arbeitende, gewissenhafte

jüngere Gehilfin

im Alter von etwa 17—19 Jahren mit Literaturkenntnissen und guter Handschrift. Schriftliche Bewerbungen mit Angabe bisheriger Tätigkeit und Zeugnisabschriften erbeten.

Schoenfeldt & Co.

Berlin W. 9, Schellingstr. 9.

Großer Verlag

mit pädagogischer Abteilung (kartographische u. pädagogische Lehrmittel) sucht

**gebildeten, gewandten
Reisevertreter.**

möglichst mit längerer Praxis zum Besuch der Schulen u. Schulbehörden.

Angebote mit Angaben der Gehaltswünsche, Beifügung von Zeugnisabschriften und Lichtbild werden erbeten u. # 933 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

BERLIN

Grosser Modenverlag

sucht zur selbständigen Leitung einer Herstellungs-Abteilung und zur Oberleitung d. damit verbundenen technisch. Betriebe (lithograph. Druckerei usw.) einen erfahrenen Herrn.

Verlangt werden neb. genauer Kenntnis der lithograph. Verfahren insbesondere Umsicht, Energie im Verkehr mit den technischen Abteilungen und Dispositions-Talent.

Eintritt sobald als möglich.

Angebote unter Nummer 860 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum baldigen Eintritt sucht ich einen tüchtigen, zuverlässigen Mitarbeiter, der einige Erfahrung in Buchführung und anderen buchhändlerischen Arbeiten hat. Angebote mit Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Schleswig. **Jul. Bergas,**
Sortiment u. Verlag.

Lehrling
mit
guter
Bildung
sucht
sofort

A. Dresel,
Akad. Buchhandlung,
Dresden.

Tüchtiger, jüngerer Sortim.-Gehilfe,

mögl. evang. u. gewandt im Verkehr mit best. Publikum, f. bald. Eint. ges. Ges. Ang. m. Bild, Zeugn.-Abschr. u. Angabe d. Geh.-Anspr. erbet. an C. Gutschmidt, Mainz, Schulstraße 32 II (Hermann Quasthoff, Buchhandlung).

Stellengejahr.

Bade- oder Kurort.

Für einen unserer Angestellten suchen wir Stellung für die Sommermonate in einer Sortimentsbuchhandlung.

Wir können denselben als gewandten Verkäufer und zuverlässigen Mitarbeiter bestens empfehlen.

Gefl. Angebote an

Carl Ulrich & Co.,
Charlottenburg,
Berliner Str. 76.

Ausländer-Volontär

In Berlin, München oder in anderer Großstadt sucht 19-jähriger junger Mann, Holländer, mit guten literarischen, auch bibliophilen Kenntnissen (deutsch, franz., engl.) Stellung als Volontär in besserer Sortimentsbuchhandlung.

Gefl. Angebote an

S. Jeeman, Winkel, Holland.

Junger Mann,
23 Jahre alt, Einj.-Freiw.-Zeugn., bisher im Sortim. u. Verlag tätig, sucht Stellg. in schönwissensch. Verlag. Geboten werden neben aller Kaufmänn. Bildung Kenntnis d. gesamten Verlagsgeschäfts, sowie aller Druckverfahren usw., Erfahrung in der Anzeigenwerbung, vornehmer typographischer Geschmack, sowie umfass. literarische Bildung.
Gefl. Angebote u. # 932 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Junge Dame,

in allen Verlagsarbeiten sowie Korrespondenz erfahren, perfekt in Schreibmaschine u. Stenographie, wünscht sich gelegentlich aussichtsreich (möglichst Vertrauensstellung) zu verändern.

Gute Referenzen stehen zur Verfügung.

Angebote, denen strengste Verschwiegenheit zugesichert wird, unter L. M. Nr. 927 d. die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Bertrauensstellung

im Zeitschriften-od. Buchverlag sucht erfahrener Fachmann, der aus seiner Tätigkeit bei großen Unternehmungen, zuletzt auf leitendem Posten, den Verlagsbetrieb kennt und besonders mit der Drucklegung und dem Vertrieb illustrierter Zeitschriften vertraut, daneben auch im Buchverlag bewandert ist. Er verfügt über vieljährige Praxis in den einschlägigen Arbeiten, im Personalwesen, im Verkehr mit technischen Anstalten, sowie mit d. Zeitschriftenhandel. Grossgeschäft und Lesezirkel, ist sicherer Disponent, große Arbeitskraft und zuverlässiger Charakter. Gegenstand Urteil u. Geschmack für Reproduktion u. Ausstattung, sowie eigene Ideen sind vorhanden. Gefl. Angeb. u. Nr. 930 a.d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Süddeutschland oder Mitteldeutschland.

Zum gelegentlichen Eintritt sucht

tüchtiger erfahrener Sortimentier,

29 Jahre, durchaus mit allen buchh. Arbeiten vertraut und mit reichl.

Literatur-Kenntnissen, entsprechend selbständigen Posten. Selbiger ist zzt. in verantwortl. Stelle in größerem Sortiment Süddeutschlands tätig.

Gefl. Angebote unter # 891 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Kenntnisreicher Antiquar sucht Stellung, mögl. mit Beteiligung. Angebote unter # 929 durch die Geschäftsst. d. B.-V.

Vermischte Anzeigen

Neugegründeter Verlag sucht Herrn, der seine Verlagsartikel (Dramen, schöne Literatur) mit auf die Reise nimmt.

Angebietungen unter # 934 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Zeitungsvorlag in Mitteldeutschland

sucht Druckaufträge für Rotationsmaschine, Zeitschriften- od. Werkdruck.

Angebote unter Nr. 935 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Alles über Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet h. Klemmings Antikariat,
Stockholm.



Verlagsreste, Druckplatten usw.
kaufen bei G. Bartels, B.-Weissensee

Mein Vertreter,

der das besetzte Gebiet
besucht, möchte einen
weiteren Verlag
vertreten, dessen Er-
scheinungen den mei-
nen keine Konkurrenz
bietet. Ich erbitte frdl.
Angebote.

JOS SINGER VERLAG
Leipzig, Industriepalast
Telephon 1231

Verlagsbuchhändler!
Originale d. Buchtitel u. alle Illustr.
fertigt Otto Peter, Kunstmaler,
Dresden.

Restauflagen

Remittenden
von Romanen, Ju-
gendschriften, Bilder-
büchern kaufen wir
jederzeit.

Angebote an die Ge-
schäftsstelle des B.-B. unter
Nr. 3476.

Restauflagen

von vier literarisch wertvollen
Novellenbänden aus galanter
Zeit (von bek. hervorragendem
Verfasser) ohne Verlagsrecht ab-
zugeben. Reichliche gebundene
Vorräte vorhanden.

Günstiger Gelegenheitslauf!

Angebote und Muster bitte zu
verlangen unter Nr. 937 durch
die Geschäftsstelle des B.-B.

Restauflagen usw. kaufen stets
Friedrichs & Bley,
Leipzig-Bo., Vogislawstr. 11.

Wir übernehmen

Auslieferungen für Leipzig

zu günstigsten Bedingungen. Geeignete Lagerräume und ge-
nügend Personal vorhanden. Zuschriften erbeten unter Nr. 931
durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Todesanzeigen.

Am Ostersonntag schied unser Seniorchef

Herr Albert Brockhaus

unerwartet aus einem Leben voll nimmermüder Tätig-
keit. Tief und schwer hat uns alle dieser Schlag des
Schicksals getroffen. In den mehr als vierzig Jahren
seines erfolgreichen Schaffens an der Spitze der Firma
F. A. Brockhaus war er nicht nur das Vorbild eines
deutschen Verlegers und als solcher in allen Kultur-
ländern bekannt und hochgeschätzt; er war auch ein
Mann, den ein warmes soziales Empfinden erfüllte für
alle, die mit ihm im Dienste der grossen Firma tätig
waren, und der die Mitarbeit eines jeden einzelnen hoch-
zuschätzten wußte. Ihm, dessen Tätigkeit bis zum letzten
Atemzug dem Wohle des großen Ganzen gegolten hat, be-
wahren wir alle immerdar ein treues dankbares Gedenken.

LEIPZIG, 31. März 1921.

Das Gesamtpersonal der Firma F. A. Brockhaus.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Zum Abbau der Notstandswirtschaft. Von Paul Schumann. S. 361. — Woher droht dem Buche Gefahr? S. 361. — Domel: Gutenberg. Die Erfindung des Typengusses und seine Frühdruke. S. 362. — Kleine Mitteilungen. S. 363. — Personalmeldungen. S. 364. — Sprechsaal S. 364. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 365. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum ersten mal angekündigt sind. S. 365. — Anzeigen-Teil: S. 366—368.

ABG-Verl. 3585.	Deuerlich 3580.	Harrassowitz U 2.	Krinner 3583.	Prange'sche Bb. 3575.	Speyer & P. 3582.
A.-B. Niemanns Ant. 3583.	Dommes 3579. 3581.	Hartmann in Brln. 3578.	Krüger & Co. 3577.	Sponholz Verl. 3573.	Springer in Brln. 3553.
Amalthea-Verl. 3582.	Dreijel 3583.	Hartmann in Elb. 3579.	Kußbäuer-Verl. 3589.	Quidborn-Verl. 3588.	Staedt. 3563. 3565.
Anton & Co. 3572.	End-Berl. 3582.	Hartmann in Le. 3580.	Lachmann 3579.	Raicher & Cie. 3577.	Stämpfli 3581.
Arbeiter-Zentralbuchh. in Prag 3579.	Engert & Schl. 3575.	Hauv in Bern 3579.	v. Lamad. Maj. 3579.	Rahle 3580.	Siebert & Co. 3578.
Art. Aut. O. Rühl 3553.	Eulen-Berl. 3565.	Hedenbauer 3575.	Langewische, R. R.	Rauhoffer 3579.	Steiner & Co. 3575.
Auffarth 3581.	Fachlit.-Verl. 3581.	Heiden & Deltjen 3580.	3580. 3579.	Reiß 3561.	Stern-Berl. 3580. 3581.
Ausland u. Heimat-Berl. 3559.	Hinterlin Nch. 3580.	Helmich 3581.	Leibniz 3577.	Reuß & P. 3580.	Stoll in Pl. 3581.
Baedecker in Oplad. 3562.	Hlemming in Stift. 3578.	Hender 3555.	Leopold's. II.-B. 3577.	Rhönclub 3580.	Straube's. Bb. 3579.
Boer & Co. 3575.	3577 (2). 3578 (2).	Hiersemann 3578.	Limbach 3574.	Ritter'sche II. 3581.	Stuhrl'sche Bb. 3577.
Bartels in Weiß. 3584.	3580 (2). 3581.	Hinrichsen & D. 3565.	— Vitter. 3573. 3574.	Ritter'sche Bb. 3575.	Sudetendl. Verl. 3580
Bergas 3583.	Kraenkel in Brln. 3580.	Hößel 3578.	Lit. Aut. in Treib. 3580.	Rosenthal, L. in Mü.	Sondy's. Bb. 3580.
Bergstadtverlag 3564.	Kriedrich & Bl. 3584.	Hörrsch & B. 3578.	Pommer 3579.	3579.	Tausia & T. 3574.
Berl. Buchverband 3582.	Krieger & Co. 3573.	Hyperionverlag U 4.	Porena in Grimma 3578.	Rütten & L. 3581.	Thieme, G. in Le. 3569.
Beyer, P. in Le. 3581.	Kriemann 3581.	Industriebuchh. Linde 3580.	Pudwig in Neisse 3570.	Rüssel 3576.	Thomas in Wddl. 3577.
Bienert 3581.	Krommann in Rena 3574.	Anscl.-Verl. 3573. 3582.	Puff 3581.	Schäpler's. Bb. 3579.	Troemer's. II.-B. 3580.
Blismard-Bb. in Charl. 3581.	3579.	Intern. Monatsh.	Manz'sche Bb. 3577.	Schildeberger, M. 3581.	Ulrich & Co. 3581. 3583.
Blende & Co. 3574. 3579.	Geering 3575.	— Ming. U 2.	Matta'sche Bb. 3577.	Schleicher 3553.	Ullstein 3557.
Bondi 3582.	Gefamperi, d. R. A. Brod- haus 3584.	Salte 3579.	Meiner 3562. 3570.	Schmidt & Co. 3581.	Ullstein & Co. 3579.
Borngräber 3562.	Goebsche's. Bb. 3574.	Augollav. will. Buchb.	Mengel 3579.	Schmidl & S. 3577.	Vaterl. Berl. u. Kun- st-ant. 3577.
Braitmaier 3573.	Gottschall 3578. 3579. 3581.	3578.	Meiser 3579.	Schwenfeld & Co. 3582.	Weltkrieg 3574.
Braun & Söhne 3569.	Gräfe & Unzer 3580.	Gajemann 3560.	Neff in Erl. 3566.	Schöntab, R. in Östn.	Vereinsbuchh. in Aus- bruch 3579.
Breklauer 3579.	Gretlein & Co. 3567.	Gairos-Berl. 3565.	Neumann in Nend. 3565.	3579.	Berl. Ostdt. Monatshöfe
Bridermann A.-G. 3559.	Gsellius 3577.	Kay 3560.	Oldenburg & Co. 3564.	3574.	3558.
Bücher-Diele, Die. 3579.	Gumperz Bokh 3581.	Kirchheim & Co. 3562.	Oliva in Alt. 3577.	Sellmer's. Bb. 3574.	Billard 3580.
Buchh. d. Schweiz. Grün- tiver. 3581.	Güther 3574. 3578.	Klarit. Berl. 3573.	Potsapanoff & Co. 3580.	Sider 3575.	Bobach & Co. 3571. U 1.
Buchh. d. Wülfen. in Halle 3575.	Gutschmidt 3583.	Koch in Königsb. 3574.	Peter 3584.	Sidingen-Berl. 3568.	Beig 3581.
Buch in Ho. 3580.	Guldental'scher Verlag 3583.	3580.	Petersen 3576.	Zieber's. Berl. 3578.	Seigel, L. in Le. 3581.
Dötterer & Cie. 3555. 3560.	Göbel 3573.	Köhler in Dr. 3575.	Pollat 3577.	Zinger 3566. 3581.	Weißbach 3568.
Deslinger & R. 3574.	Göner 3584.	Kochler Ant. in Le. 3576.	Polyt. Bb. in Brln. 3580.	Soltau 3581.	Welkappel 3578.
	Görlin 3581.	3577. 3586.		Spræth 3580.	Wöhrle 3573.
	Gölem 3581.	Kohn 3580.		Spreuer & R. 3575.	Wösnit 3581.
	Göremer 3577.	Komm. Tas. Der. U 2.			Beeman 3583.
		König in Danau 3581.			
		Kreienbrink 3553.			

Domel ist auf alle diese verwickelten Fragen nicht eingegangen; für ihn ist eben Gutenberg der Erfinder, ja schließlich läuft seine ganze Arbeit auf eine Huldigung für Gutenberg hinaus.

In den Kapiteln »Stempel, Matern und Guß«, »Von der Satztechnik«, »Von der Drucktechnik« behandelt Domel in sehr ansprechender Weise die schwierigen technischen Fragen der Erfindung. Die ersten Druckversuche scheinen in Straßburg gemacht worden zu sein. Wir sind allerdings auch hier wieder in der Hauptsache auf Vermutungen angewiesen. Gutenberg selbst hütete ja ängstlich das Geheimnis seiner Erfindung und verpflichtete auch seine Mitarbeiter zur strengsten Geheimhaltung, wie aus dem Trieben-Prozeß hervorgeht. Bei seiner Arbeit, die sich langsam zu immer vollkommeneren Leistungen steigert, bis sie in der B 42 ihre künstlerische und in der Ablachbrief-Type von 1454 ihre gußtechnische Höhe erreichte (S. 47), kam dem Erfinder natürlich seine Herkunft aus dem Goldschmiedestand zu statten, wodurch auch jene innige Wechselwirkung in der künstlerischen und der technischen Fortentwicklung seiner Erfindung erklärt wird. Es scheint, daß die ersten Lettern aus Bleimatrizen gegossen waren; zu Kupfermatrizen ging er über, als sich, vor allem für den Druck in kleinerer Schriftgröße, das Bedürfnis nach größerem Schriftvorrat einstellte, während an Stelle der wohl anfänglich benutzten Messingstempel sehr bald der Gebrauch von Stahlstempeln trat. Das Giechinstrument war das denkbar einfachste; einen ungesähren Begriff davon gibt uns ein Holzschnitt Jost Ammans in seinem oft genannten Ständebuch vom Jahre 1568.

Über die Anfänge der Satztechnik sind wir noch weniger unterrichtet. Den Winkelhaken scheint die erste Zeit nicht gekannt zu haben, dagegen gab es schon das Tenakel. Die von der Forschung vielfach vertretene Meinung, daß der Text den Sehern diktiert worden sei, hält Domel nicht für genügend begründet. Auch hier zeigt sich wieder Gutenbergs raschlosen Geist bestrebt, die mannigfachen Schwierigkeiten, die vor allem in der komplizierten gotischen Schrift mit ihren vielen Ligaturen dem Drucker entgegenstehen, zu überwinden und die technischen Fortschritte im Gang seiner Entwicklung dem künstlerischen Feingesühl anzugeleichen. In der künstlerischen Auffassung seiner Erfindung übertroff eben Gutenberg alle seine Mitarbeiter und Schüler, die sich mehr oder weniger von Geschäftsinteressen leiten lassen.

Ebenso primitiv wie das Giechinstrument müssen wir uns die alte Holzpresso, an deren Verbesserung Gutenberg fortwährend arbeitete, und die dann so glänzende Erzeugnisse lieferte, vorstellen. Auch an der Verbesserung der Druckerfertigkeit hat er gearbeitet, bis sie jenes glänzende, tiefe Schwarz ergab, das noch heute seine Bibeldrucke auszeichnet. So ist überall der Erfinder selbst richtunggebend und bringt es in der B 42 zu einem Meisterwerk, das kaum noch zu übertreffen ist. »Die junge Buchdruckerkunst zeigt sich uns nach kaum dreißig-jährigem Bestehen bereits in höchster Vollendung, und der bei vielen andern Techniken und Künsten beobachtete Entwicklungsangang ist in verhältnismäßig kurzer Zeit durchlaufen, der höchste Stand rasch erreicht, was um so bemerkenswerter ist, als nicht eine ganze Kunst an dem Ausbau beschäftigt war, sondern nur eine kleine Gruppe von Fachleuten unter Führung eines genialen Technikers und Künstlers« (S. 68).

Eine Übersicht über Gutenbergs Frühdrucke vom Weltgerichtsfragment bis zum Catholicon von 1460 einschließlich der Bamberger Pfisterdrücke (Zusammenhang mit B 36!) als Kommentar zu den 19 Tafeln, die Ausschnitte aus den Werken bringen, beschließt die Schrift (S. 69—106). Erwähnen möchte ich noch, daß Domel mit Otto Hupp (vgl. dessen drei Schriften 1898, 1902, 1917; die letztere erwähnt der Verfasser erst in dieser 2. Auflage) entgegen der Meinung von Schwente, Zedler, A. Schmidt und Haebler der Ansicht ist, daß die beiden Missalen, die wir unter dem Namen des Missale speciale und Missale speciale abbreviatum kennen, zu den ältesten Frühdrucken gehören (S. 87—89).

Von dem Werk sind noch eine Anzahl numerierter, vom Verfasser signierter Vorzugsexemplare erschienen. Die Klischees lieferte die graphische Kunstanstalt von H. Kiehne, den Druck besorgte M. DuMont-Schauberg, beide in Köln. Dem Verlag schulden wir Dank für das auch äußerlich so geschmackvoll ausgestattete Buch, für das der Preis nicht hoch zu nennen ist.

Dr. Rodenberg.

Kleine Mitteilungen.

Postwertzeichen als Kleingeldersatz. — Als Kleingeldersatz befinden sich viele Postwertzeichen im Umlauf, von denen ein großer Teil Spuren früherer Entwertung trägt. Als Entwertungszeichen gelten nicht nur Stempelabdrücke und Teile von solchen, sondern alle auf dem Wertzeichen befindlichen Striche, Punkte, Flecken usw. von Farbstift, Tinte, Stempelfarbe und dergleichen. Meist sind solche Wertzeichen auch nicht mehr mit Klebstoff behaftet, weil dieser bereits bei der vorausgegangenen Benutzung ausgezehrt ist, sodass zum Be-

festigen der Sendung neuer Klebstoff verwendet werden muss. Derart bereits entwertete Briefmarken sind ungültig und dürfen zum Freimachen von Postsendungen nicht wieder verwendet werden. Wer dies dennoch tut, lässt sich eine Portohinterziehung zuschulden kommen und läuft Gefahr, recht peinliche Bestrafungen zu erleiden. Es kann nicht genug empfohlen werden, jedes an der Stelle von Kleingeld erhaltenen oder sonst nicht an amtlicher Stelle unmittelbar eingekauften Postwertzeichen vor seiner Verwendung zur Freimachung von Postsendungen besonders genau daraufhin anzusehen, ob es irgendwelche Zeichen früherer Entwertung trägt, was in der Regel bei den nicht mehr mit eigenem Klebstoff versehenen Marken der Fall ist, oder gar Spuren gänzlicher oder teilweiser Entfernung von Entwertungszeichen aufweist.

Flugpost Berlin—Danzig—Königsberg (Pr.) und Danzig—Königsberg (Pr.)—Memel. — Die von der Lloyd-Düllag G. m. b. H., Berlin, betriebene Flugpostlinie Berlin—Königsberg (Pr.) wird vom 1. April an über Danzig nach folgendem Flugplan geführt: Täglich ab Berlin 8 Uhr, ab Schneidemühl 10 Uhr 5 Min., an Danzig 12 Uhr 55 Min., ab 1 Uhr 5 Min., an Königsberg (Pr.) 2 Uhr 25 Min.; zurück ab Königsberg (Pr.) 8 Uhr 30 Min., an Danzig 9 Uhr 50 Min., ab 10 Uhr, ab Schneidemühl 1 Uhr, an Berlin 2 Uhr 55 Min. Den Flugdienst im Danziger Gebiet führt hierbei die Flugzeug- und Motorenbau-A.-G. Danzig aus.

Gleichzeitig wird eine Flugpost Danzig—Königsberg (Pr.)—Memel von der Danziger Luft-Reederei mit Unterstützung der Deutschen Luft-Reederei, Berlin, eingerichtet. Flugplan täglich ab Danzig 10 Uhr, ab Königsberg (Pr.) 12 Uhr, an Memel 1 Uhr 30 Min., zurück ab Memel 3 Uhr, ab Königsberg (Pr.) 5 Uhr, an Danzig 6 Uhr 30 Min. Im Flugpostverkehr mit dem Danziger- und dem Memelgebiet sind gewöhnliche und eingeschriebene Postkarten sowie alle übrigen Arten von Briefsendungen gegen dieselben Flugzuschläge wie im Reichsgebiet zulässig. Für eine Postkarte oder einen einfachen Brief ist also ein Zuschlag von 20 Pfsg. zu zahlen. Der Austausch von Zeitungen und Parteien mit der Flugpost wird für die nächste Zeit geplant.

Notgeldsampler! — Zur Erinnerung an die Volksabstimmung in Oberschlesien sind für Tarnowitz O/S. Notgeldscheine zu 10, 15, 25 und 50 Pfennig nach künstlerischem Entwurf von Mund hergestellt worden.

Das schöne Niederländische Buch. Sammelausstellung holländischer Bibliophilen auf der Frankfurter Frühjahrsmesse (vgl. Vbl. Nr. 68). — Die niederländische Buchausstellung, die im Zusammenhang mit der Frankfurter Frühjahrsmesse vom 10. bis 16. April stattfindet, wird eingerichtet durch die Herren de Roos und Dr. Haslinghuis. Herr de Roos ist der künstlerische Leiter einer der ersten niederländischen Schriftgiehereien, während Herr Dr. Haslinghuis der Konservator der niederländischen Denkmäler ist. Auch andere holländische Buchkünstler von Namen werden sich an der Einrichtung beteiligen. Die Ausstellung wird im stimmungsvollen Raum der Aula des Goethe-Meßhauses stattfinden. Für Interessenten, die nicht Einfächer der Frankfurter Messe sind, beträgt der Eintrittspreis 3 Mark.

Angestelltenversicherung. — Der Berliner Ortsausschuss der Vertrauensmänner für die Angestelltenversicherung hat in seiner Hauptversammlung am 21. März 1921 zu den bedauerlicherweise jetzt vielfach beobachteten Auswüchsen in der Propaganda der Lebensversicherungsgesellschaften Stellung genommen, die die Angestellten veranlassen wollen, einen Lebensversicherungsvertrag abzuschließen, um sich auf Grund einer bevorstehenden Novelle zum Versicherungsgesetz für Angestellte von der eigenen Beitragsleistung freien zu lassen. Es ist einstimmig folgende Entschließung gefasst worden: Die Hauptversammlung des Ortsausschusses verwirft die von einzelnen Versicherungsgesellschaften anlässlich der bevorstehenden Erweiterung der Versicherungspflicht und Erhöhung der Beitragsklassen getriebene Agitation, soweit sie Vorschläge bereits als feststehende Tatsachen und zurliegzogene Anregungen weiter verwendet, Leistungen tendenzlos gegenübergestellt und andere verschweigt. Da die Novelle sich noch in den ersten Stadien der Vorbereitung befindet, ihre Bestimmungen durchaus unsicher sind, also die von den betreffenden Gesellschaften gegebenen Grundlagen bisher noch gar nicht in Frage kommen, werden die Angestellten vor dem überreilten Abschluß einer Lebensversicherung mit dem Zwecke der späteren Befreiung von der eigenen Beitragsleistung im eigenen Interesse dringend gewarnt. Es wird empfohlen, vor dem Abschluß Rat bei den Ortsausschüssen einzuholen.

Französische Urheberrechtsverletzung. — Die Hamburger Nachrichten (Morgenauflage vom 25. März 1921) veröffentlichen nachstehenden Auszug aus einem Brief aus Conception in Chile:

„Wir möchten ganz besonders Ihre Aufmerksamkeit darauf lenken, daß eine Anzahl französischer Verlagshäuser sich lebhaft damit

besaßt, gute deutsche, in erster Linie wissenschaftliche Werke, technische Handbücher usw. ins Französische zu überzeugen und aus dem Französischen wieder ins Spanische übertragen zu lassen. Diese Bücher sind als Übertragungen angeblich französischer Originalwerke hier reichlich verbreitet.

So hatten wir jüngst Gelegenheit, uns hiervon zu überzeugen: Ein hiesiger Student zeigte uns ein Buch über Betonarbeiten in spanischer Sprache, doch aus dem Französischen übersetzt. Den deutschen Autor ließ die Aufmachung in keiner Weise vermuten, dennoch hatte der junge Mann die deutsche Urheberschaft aus dem wissenschaftlichen Stil, aus der Art der klaren und sachlichen Darlegung erkannt und bemerkte dazu, es wäre doch besser, wenn diese Werke anders als nur auf dem Umweg über Frankreich nach Chile kämen.

Das Verlagshaus Ollendorff in Paris besaß sich in hervorragender Weise mit dieser Art Publizistik, ferner die Verlage Bourget, Garnier Frères, Richard und andere mehr.

Alle diese durch Frankreich verbreiteten deutschen Werke, die um ihres eigenen Wertes willen selbst in der deutschfeindlichen Welt eine weite Verbreitung finden, möchten wir direkt aus der deutschen Quelle ins Spanische übergeführt sehen und so als anerkannte Erzeugnisse deutschen Geistes und Arbeitsleidens in der spanisch sprechenden Welt verbreitet wissen. Denn wie die Dinge liegen und wie Sie aus der einliegenden Notiz des Mercurio ersehen, dienen diese deutschen Werke in erster Linie der Ausbreitung und Vertiefung französischen Einflusses. Erfährt der Lesende oder Studierende nachträglich zufällig, daß das vermeintliche französische Werk aus Deutschland stammt, so hat dies doch nicht annähernd mehr die Wirkung, als wenn er es von Anfang an als solches genommen und — wenn möglich — zu einem precio equitativo in einer deutschen Buchhandlung erstanden hätte...“

Personalnachrichten.

50jähriges Arbeitsjubiläum. — Herr Louis Schwarz, Magazinverwalter der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart, konnte am 1. April den fünfzigsten Jahrestag seines Eintritts in diese Firma begehen. Anlässlich dieser seltenen Feier sprach der Chef des Hauses, Herr Robert Kröner, dem in langjähriger Arbeit auf verantwortungsreichem Posten treubewährten und zuverlässigen Manne seine herzlichen Glückwünsche und hohe Anerkennung aus, der er auch durch Überreichung eines namhaften Geldgeschenkes Ausdruck verlieh. Die Angestellten und Mitarbeiter des Cottaschen Verlages erfreuten den beliebten und geschätzten Jubilar durch einen festlich geschmückten Gabentisch an seiner Arbeitsstätte. Die Handelskammer Stuttgart zeichnete Herrn Schwarz durch eine Ehrenurkunde aus. Möge dem wackeren Siebzigjährigen, der sich bester Gesundheit erfreut, noch manches Jahr der Arbeit und ein freundlicher Lebensabend beschieden sein!

Gestorben:

am 17. März an einer Lungenentzündung im 69. Lebensjahre Herr Wilhelm Schmidt in Kassel, der dort seit 1898 eine Sortiments-, Antiquariats- und Musikalienhandlung betrieben hat.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Ungeschickliche Porto-Erhöhung?

(Vgl. Bbl. Nr. 69.)

Auch ich kann ein Lied singen von dem »Nebenverdienst« der Reichspost, den sie in irreführender Weise »Zollgebühr« nennt; denn eine solche ist es nicht, sondern nur eine Vergütung, die die Postbehörde dafür beansprucht, daß sie die eingeschriebenen Drucksachen sendungen der Zollbehörde zur Prüfung vorlegt. Früher betrug diese Gebühr 20 Pf., jetzt — aus bekannten Gründen — ist sie auf 1,50 Mark erhöht worden.

Da ich ziemlich viel eingeschriebene Drucksachen sendungen aus dem Auslande bekomme, für die ich seit einiger Zeit Stück für Stück die Zollgebühr bezahlen muß, bin ich der Forderung der Post auf den Grund gegangen. Nach meinen an zuständigen Stellen eingezogenen Erfundigungen verhält sich die Sache folgendermaßen: Die Postanstalten sind von der Zollbehörde angewiesen worden, alle Drucksachen sendungen (auch nicht eingeschriebene!) aus dem Auslande, sobald sie ein bestimmtes Gewicht überschreiten — wenn ich nicht irre, 250 Gramm — der Zollbehörde zur Prüfung des Inhalts auf zollpflichtige Waren

vorzulegen. Diese Bestimmung soll deshalb erlassen worden sein, weil angeblich oft zollpflichtige Waren in Drucksachen mitgesandt werden. Ungeachtet kann man also die Erhebung der Gebühr nicht nennen, wohl aber kann man deren Höhe beanstanden. Hinzu kommt noch, daß es der Post anheimgestellt ist, Sendungen, deren Inhalt ohne nähere Prüfung von vornherein als reine Drucksache zu erkennen ist, der Zollbehörde nicht vorzulegen. Deshalb werden vielleicht nicht eingeschriebene Sendungen ohne weiteres an den Empfänger bestellt, weil darin zollpflichtige Sachen nicht vermutet werden. Ich bin aber überzeugt davon, daß in den meisten Fällen auch die eingeschriebenen Sendungen nicht geprüft werden, und daß die Post aus eigenem Ermessen heraus die Zollgebühr erhebt, die eine ganz beachtliche Einnahme ergibt. Beschwerden dagegen sind zwecklos — wie immer.

Berlin.

Friedrich Ellerstet.

Auch wir haben dieselben Klagen zu führen, wie die Firma W. Junk in Berlin. Wir haben im Januar an eine Berliner Firma zwei recommandierte Kreuzbandsendungen abgehen lassen. Diese kamen nach einiger Zeit unbestellbar an uns zurück, mit der Begründung, daß der Absender die Annahme verweigert habe, weil er für die beiden Sendungen eine Verzollungsgebühr von je 1,50 Mark entrichten sollte. Darauf haben wir uns sofort beschwerdeführend mit dem Reichspostminister in Berlin und dem Postamt in Leipzig in Verbindung gesetzt. Wir lassen nachstehend die Antwort schreiben dieser beiden Stellen folgen:

Berlin W. 66, den 9. März 1921.

Der Reichspostminister.

I a C 8734.

Auf das Schreiben vom 4. Februar.

Nach § 3 der deutschen Post-Zollordnung vom 28. Januar 1909 müssen vom Ausland eingehende Drucksachen im zollpflichtigen Gewicht von mehr als 250 Gramm der zuständigen Zollstelle vorgeführt werden. Die Postverwaltung ist in denjenigen Fällen, in denen sie die zollamtliche Abfertigung bewirkt, zur Erhebung einer Verzollungsgebühr befugt. Diese beträgt seit dem 1. Oktober 1920 1,50 M.; sie wird auch erhoben, wenn die Sendung zollfrei bekassen worden ist. Der Empfänger kann die Entrichtung der Gebühr vermeiden, wenn er die an ihn gerichteten Sendungen selbst verzollt. — Z. B. hat er einen entsprechenden Antrag an sein Bestellpostamt zu richten.

In dem von Ihnen zur Sprache gebrachten Fall ist die Drucksache den obigen Bestimmungen entsprechend richtig behandelt worden.

J. A.: (gez.) Stenger m. p.

Leipzig, den 8. März 1921.

Postamt 1

Am Augustusplatz

Ic

Zum Schreiben vom 14. 2.

1. Anlage zurück.

Gemäß den Bestimmungen der Post-Zollordnung müssen alle Briefsendungen, auch Drucksachen, bei denen die Vermutung zollpflichtigen oder einfuhrverbotenen Inhalts gerechtfertigt erscheint, der Zollstelle zugeführt werden. Ob in dem vorliegenden Falle, vorausgesetzt, daß das Kreuzband sonst in Deutschland zollfreie buchhändlerische Werke oder Musikalien enthielt und ein solcher Inhalt ohne weiteres erkennbar war, von der Zuführung zur Zollstelle hätte abgesehen werden können, würde der Empfänger zweitmäßig mit dem Bestellamt oder nötigenfalls mit der Ober-Postdirektion in Berlin auflärem müssen. Unseres Erachtens hätte bei dem Zutreffen der vorerwähnten Voraussetzung von der Zuführung abgesehen werden dürfen, dem allerdings entgegengehalten werden kann, daß die Postbeamten zu einer Prüfung in dieser Richtung hin nicht gehalten sind und ihnen eine Entscheidung darüber, ob es sich um zollfreie oder zollpflichtige Druckerzeugnisse handelt, nicht zusteht.

Krumbholz m. p.

Mit den vorstehenden Begründungen ist die Sache absolut nicht abgetan. Es müssen die maßgebenden Korporationen die erforderlichen Schritte unternehmen, um zu verhindern, daß derartige Verordnungen nicht schließlich stillschweigend zum Gesetz erhoben werden. Die Einhebung der genannten Gebühr scheint uns ziemlich willkürlich zu sein, fast möchten wir sagen, sie hängt von der jeweiligen Laune der betreffenden Postbeamten ab. Wir Verleger in Österreich würden jedenfalls durch eine derartige Bestimmung, wenn sie zum Gesetz gemacht würde, schwer geschädigt werden.

Wien, 26. März 1921.

Manz'sche Verlags- u. Universitätsbuchhandlung.

Internationale Bücherei für Sozial- und Geisteswissenschaften

(2)

Soeben erschien:

(2)

Dr. Rudolf Steiner

In Ausführung der Dreigliederung des sozialen Organismus

1.-10. Tausend

br. M. 10.-
geb. M. 12.-

Der Verfasser charakterisiert in seinen Vorbemerkungen dieses Werk selbst, indem er sagt: „Die folgenden Aufsätze können als ergänzende Ausführungen dessen gelten, was ich in den „Kernpunkten“ begründet habe. Man kann sie ebensogut als eine Vorbereitung zum Lesen dieses Buches ansehen.“ Gerade dies wird als Erfüllung der Wünsche weiter Kreise empfunden werden, welche dahin zielen, manche Einzelfragen des sozialen Lebens vom Gesichtspunkte der Dreigliederungsiede beleuchtet zu sehen. Es konnte und wollte der Verfasser sich in einem Buch, wie die „Kernpunkte“ es sind, nicht mit Einzelfragen beschäftigen, denn es sollten nur nach großen Gesichtspunkten aus einem Impulse heraus die Richtlinien zu der einzigen möglichen Lösung der sozialen Frage gegeben werden. Und daß die Ideen der Dreigliederung des sozialen Organismus die einzigen sind, die Aufbaukräfte in sich bergen, das beweist die außerordentlich starke Stellungnahme für und gegen diese Ideen im Zusammenhang der Kämpfe, die um die fernere Gestaltung nicht nur des mitteleuropäischen Völkerkomplexes, sondern überhaupt der ganzen zivilisierten Welt geführt werden. Um so willkommener wird dieses Buch sein, das ein so wichtiges Werk wie die „Kernpunkte“ in weitgehendem Maße zu ergänzen imstande ist.

Inhalt:

Die Dreigliederung des sozialen Organismus eine Notwendigkeit der Zeit - Internationale Lebensnotwendigkeit und soziale Dreigliederung - Marxismus und Dreigliederung - Freie Schule und Dreigliederung - Was not tut - Arbeitfähigkeit, Arbeitwille und dreigliedriger sozialer Organismus - Sozialistische Seelenblindheit - Sozialistische Entwicklungshemmungen - Was „neuer“ Geist fordert - Wirtschaft, Profit und Zeitgeist - Geistespflege und Wirtschaftspflege - Recht und Wirtschaft - Sozialer Geist und sozialistischer Aberglaube - Die pädagogischen Grundlagen der Waldorfschule - Der Grundirrtum im sozialen Denken - Die Wurzeln des sozialen Lebens - Der Boden der Dreigliederung - Wahre Aufklärung als Grundlage des sozialen Denkens - Der Weg zur Rettung des deutschen Volkes - Der Durst der Zeit nach Gedanken - Einsicht tut not.

Wir liefern fest mit 35% und 11/10 glatt oder bei Remissionsrecht
innerhalb 3 Monaten, also risikolos, mit 30%.

Der Kommende Tag A.G Verlag, Stuttgart

HYPERIONVERLAG
MÜNCHEN

Z



Soeben erschien:

MAUPASSANT FRANZÖSISCHE KLEINSTÄDTER

3.—5. Tausend

Ein starker Band von 19 Novellen

Geheftet Mark 18.—

Gebunden Mark 23.—

Keine Verlagszuschläge!

Bar mit 30 Prozent und 7/6

2 Probeexemplare bar mit 40 %,
wenn auf beiliegendem Zettel bestellt.

*

Mit gallischer Verve weiß Maupassant in meisterlicher Erzählerkunst mit Liebe und beißendem Spott die Originalität, Großmannssucht und provinzielle Völlerei und auch all die unverderbten guten Eigenschaften zu köstlichem Werke in kleinen Novellen zu einen, die bisher in ihrer Gesamtheit dem deutschen Lesepublikum noch nicht zugänglich waren.



Wir bitten reichlich zu verlangen!

HYPERIONVERLAG
MÜNCHEN

Z



Zur Lagerergänzung
empfohlen:

MAUPASSANT DAS GROSSE PARIS DAS KLEINE PARIS (Pariser Novellen)

Geheftet je Mark 18.—

Gebunden je Mark 23.—

Keine Verlagszuschläge!

Bar mit 30 Prozent und 7/6

Sarkastisch, voll kaustischen Witzes, übersprudelnd, meistert hier dieser bedeutendste und erfolgreichste französische Novellist in geschliffener Sprache die großen und die kleinen Leidenschaften des Pariser Elegants und der Mondäne, des alten Roués und des kleinen Ladenmädchens.



Wir bitten reichlich zu verlangen!